SONY

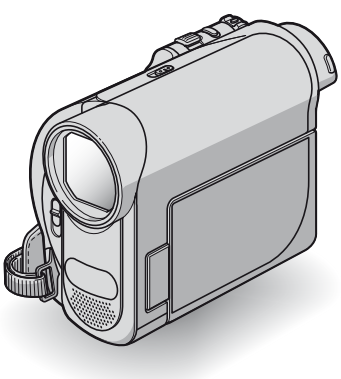
2-319-512-**32**(1)

Digitale Videokamera

HANDYCAM

Bedienungsanleitung

DCR-HC47E/HC48E



Vorbereitungen 8

Aufnahme/ Wiedergabe 18

Menüsystem 32

Überspielen/Bearbeiten 55

Verwenden eines Computers 64

Störungsbehebung 70

Weitere Informationen 81

Kurzreferenz 95

Mini DV Digital Video Cassette

MEMORY STICK ™

InfoLITHIUM ™ H SERIES

© 2007 Sony Corporation

Bitte zuerst lesen!

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

WARNUNG

Um Feuer- oder Berührungsgefahr zu verringern, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

ACHTUNG

Ersetzen Sie die Batterie bzw. den Akku ausschließlich durch eine Batterie bzw. einen Akku des angegebenen Typs. Andernfalls besteht Feuer- oder Verletzungsgefahr.

FÜR KUNDEN IN DEUTSCHLAND

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen. Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und „Batterie leer“ signalisiert oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

FÜR KUNDEN IN EUROPA

ACHTUNG

Elektromagnetische Felder mit bestimmten Frequenzen können die Bild- und Tonqualität bei diesem Camcorder beeinträchtigen.

Dieses Produkt wurde geprüft und erfüllt die EMC-Richtlinie, sofern Verbindungskabel von unter 3 m Länge verwendet werden.

Hinweis

Wenn eine laufende Datenübertragung aufgrund statischer Aufladung oder elektromagnetischer Störeinflüsse abbricht (fehlschlägt), starten Sie die entsprechende Anwendung neu oder lösen Sie das Verbindungskabel (USB-Kabel usw.) und schließen Sie es wieder an.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.

Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Verwendbares Zubehör: Fernbedienung

Hinweise zur Verwendung

Der Camcorder wird mit zwei Handbüchern geliefert

– „Bedienungsanleitung“ (dieses Handbuch)
– „Erste Schritte (First Step Guide)“ zum Anschließen des Camcorders an einen Computer und Verwenden der mitgelieferten Software (auf der mitgelieferten CD-ROM)

Für diesen Camcorder geeignete Kassetten

Sie können Mini-DV-Kassetten mit der Markierung Mini DV verwenden. Der Camcorder ist nicht mit der Cassette Memory-Funktion kompatibel (S. 82).

Für diesen Camcorder geeignete „Memory Stick“-Typen

Verwenden Sie einen „Memory Stick Duo“ mit der Kennzeichnung MEMORY STICK DUO bzw. MEMORY STICK PRO DUO (S. 83).

„Memory Stick Duo“
(Dieses Format wird vom Camcorder unterstützt.)

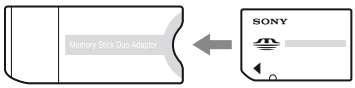
„Memory Stick“
(Dieses Format können Sie mit dem Camcorder nicht verwenden.)

- Eine andere Speicherkarte als ein „Memory Stick Duo“ ist nicht geeignet.
- Ein „Memory Stick PRO“ und ein „Memory Stick PRO Duo“ können nur mit „Memory Stick PRO“-kompatiblen Geräten verwendet werden.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches am „Memory Stick Duo“ oder am Memory Stick Duo-Adapter an.

Verwendung eines „Memory Stick Duo“ mit „Memory Stick“-kompatiblen Geräten

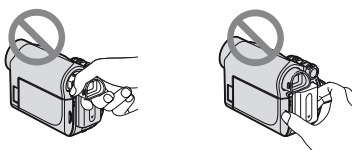
Setzen Sie den „Memory Stick Duo“ unbedingt in den Memory Stick Duo-Adapter ein.

Memory Stick Duo-Adapter



Verwenden des Camcorders

- Halten Sie den Camcorder nicht an den folgenden Teilen:



Sucher Akku

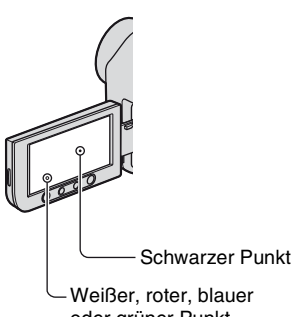
LCD-Bildschirmträger

- Der Camcorder ist nicht staub-, spritzwasser- oder wassergeschützt. Schlagen Sie dazu unter „Betrieb und Pflege“ (S. 87) nach.
- Wenn Sie den Camcorder über ein USB- oder i.LINK-Kabel an ein anderes Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, dass Sie den Stecker richtig herum einstecken. Wenn Sie den Stecker mit Gewalt falsch herum einstecken, kann der Anschluss beschädigt werden und es kann zu Fehlfunktionen am Camcorder kommen.
- Schließen Sie das A/V-Verbindungskabel an die A/V OUT-Buchse der Handycam Station an, wenn Sie den Camcorder an die Handycam Station anschließen und Audio- und Videosignale ausgeben lassen.

- Halten Sie zum Lösen des Netzteils von der Handycam Station die Handycam Station fest und ziehen Sie am Gleichstromstecker.
- Schieben Sie den Schalter POWER unbedingt auf OFF (CHG), wenn Sie den Camcorder auf die Handycam Station setzen oder davon herunternehmen.

Hinweise zu den Menüoptionen, zum LCD-Bildschirmträger, Sucher und Objektiv

- Abgeblendete Menüoptionen stehen unter den aktuellen Aufnahme- bzw. Wiedergabebedingungen nicht zur Verfügung.
- Der LCD-Bildschirm und der Sucher werden in einer Hochpräzisionstechnologie hergestellt, so dass der Anteil der effektiven Bildpunkte bei über 99,99 % liegt. Dennoch können schwarze Punkte und/oder helle Lichtpunkte (weiß, rot, blau oder grün) permanent auf dem LCD-Bildschirm und im Sucher zu sehen sein. Diese Punkte gehen auf das Herstellungsverfahren zurück und haben keinen Einfluss auf die Aufnahmequalität.



- Wenn der LCD-Bildschirm, der Sucher oder das Objektiv längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Richten Sie den Camcorder nicht auf die Sonne. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen am Camcorder kommen. Nehmen Sie die Sonne nur bei mäßiger Helligkeit, wie z. B. in der Dämmerung, auf.

Hinweis zum Wechseln der Sprache

- Zur Veranschaulichung der Bedienung des Camcorders sind die Bildschirmmenüs in dieser Anleitung in der jeweiligen Landessprache abgebildet. Ändern Sie gegebenenfalls die Sprache für die Bildschirmmenüs, bevor Sie den Camcorder verwenden (S. 14).

Hinweise zur Aufnahme

- Machen Sie vor der eigentlichen Aufnahme eine Probeaufnahme, um sicherzugehen, dass Bild und Ton ohne Probleme aufgenommen werden.
- Wenn es aufgrund einer Fehlfunktion des Camcorders, der Speichermedien usw. zu Störungen bei der Aufnahme oder Wiedergabe kommt, besteht kein Anspruch auf Schadenersatz für die nicht erfolgte oder beschädigte Aufnahme.
- Das Farbfernsehsystem hängt vom jeweiligen Land oder der Region ab. Um Ihre Aufnahmen auf einem Fernsehschirm wiedergeben zu können, benötigen Sie ein PAL-Fernsehgerät.
- Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen das Urheberrecht.

Zu dieser Anleitung

- Die in dieser Anleitung enthaltenen Abbildungen des LCD-Bildschirms und des Suchers wurden mit einer digitalen Standbildkamera aufgenommen und sehen daher möglicherweise etwas anders aus.
- Die Abbildungen in dieser Anleitung zeigen das Modell DCR-HC48E. Der Modellname ist an der Unterseite des Camcorders angegeben.
- Design und Spezifikationen von Aufnahmemedien und Zubehör unterliegen unangekündigten Änderungen.

Hinweis zum Carl Zeiss-Objektiv

- Der Camcorder ist mit einem Carl Zeiss-Objektiv ausgestattet, einer gemeinsamen Entwicklung von Carl Zeiss, Deutschland, und der Sony Corporation. Dieses Objektiv ermöglicht eine hervorragende Bildqualität. Bei diesem Objektiv kommt das MTF-Messsystem für Videokameras zum Einsatz. Die Qualität des Objektivs entspricht der bewährten Qualität der Carl Zeiss-Objektive.
  MTF= Modulation Transfer Function
  Der Wert gibt die Lichtmenge an, die vom Motiv in das Objektiv gelangt.

Inhalt

Bitte zuerst lesen! 2

Vorbereitungen

Schritt 1: Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs 8
Schritt 2: Laden des Akkus 9
Schritt 3: Einschalten und Einstellen von Datum und Uhrzeit 13
Wechseln der Sprache..... 14
Schritt 4: Vorbereitungen vor dem Aufnehmen 14
Schritt 5: Einlegen einer Kassette oder eines „Memory Stick Duo“ 16

Aufnahme/Wiedergabe

Problemloses Aufnehmen/ Wiedergeben (Easy Handycam) 18
Aufnahme 20
Zoomen 22
Aufnehmen in dunkler Umgebung (NightShot plus) 22
Einstellen der Belichtung für Gegenlichtaufnahmen 23
Aufnehmen im Spiegelmodus 23
Auswählen des Bildformats (16:9 oder 4:3) für das Aufnahmebild 23
Wiedergabe 24
Der Wiedergabe-Zoom 26
Verwenden der Hilfefunktionen (EINST.HILFE) 26
Suchen nach dem Startpunkt 27
Suchen nach der letzten Szene der zuletzt gemachten Aufnahme (END SEARCH) 27
Manuelles Suchen (EDIT SEARCH) 28
Überprüfen der zuletzt aufgezeichneten Szenen (Aufnahmerückschau) 28
Rasches Ansteuern einer gewünschten Szene (Nullspeicherfunktion) 28
Suchen einer Szene anhand des Aufnahmedatums (Datumssuche) 29
Anzeigen des Bildes auf einem Fernsehschirm 30

Menüsystem

Auswählen von Menüoptionen 32
Menüoptionen 33
Menü KAMERAEINST. 35
Optionen zum Einstellen des Camcorders auf die Aufnahmebedingungen
Menü SPEICHEREINS 40
Optionen für den „Memory Stick Duo“
Menü BILDANWEND 43
Spezialeffekte für Bilder und Zusatzfunktionen für Aufnahme/ Wiedergabe
Menü BEARB&WIEDER 48
Einstellungen für Bearbeitung bzw. Wiedergabe in verschiedenen Modi
Menü STD.EINST. 50
Einstellungen für Bandaufnahmen und sonstige Grundeinstellungen
Menü ZEIT/LANGU. 53
Anpassen des persönlichen Menüs 53

Überspielen/Bearbeiten

Überspielen auf einen Videorecorder oder einen DVD-/HDD-Recorder 55

Aufnehmen von Bildern von einem Videorecorder usw. (DCR-HC48E) 58

Überspielen von Bildern von einer Kassette auf einen „Memory Stick Duo“ 60

Löschen aufgezeichneter Bilder von einem „Memory Stick Duo“ 60

Kennzeichnen von Bildern auf einem „Memory Stick Duo“ mit bestimmten Informationen (Bildschutz/ Druckmarkierung) 61

Drucken der aufgenommenen Bilder (PictBridge-kompatibler Drucker) 62

Verwenden eines Computers

Möglichkeiten mit einem Windows-Computer 64

Installieren der Anleitung „Erste Schritte“ und der Software 66

Anzeigen von „Erste Schritte“ 68

Verwenden eines Macintosh-Computers 68

Störungsbehebung

Störungsbehebung 70

Warnanzeigen und -meldungen 78

Weitere Informationen

Verwenden des Camcorders im Ausland 81

Wartung und Sicherheitsmaßnahmen 82

- Geeignete Kassetten 82
- Informationen zum „Memory Stick“ 83
- Informationen zum „InfoLITHIUM“-Akku 85
- Informationen zu i.LINK 86
- Hinweise zum Verwenden des Camcorders 87

Technische Daten 92

Kurzreferenz

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 95

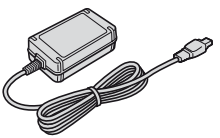
Anzeigen beim Aufnehmen/ Wiedergeben 99

Index 102

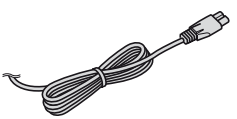
Schritt 1: Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs

Überprüfen Sie bitte, ob die folgenden Teile mit dem Camcorder geliefert wurden.
Die Zahl in Klammern gibt jeweils die Anzahl des mitgelieferten Teils an.

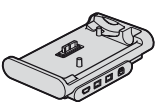
Netzteil (1) (S. 9)



Netzkabel (1) (S. 9)



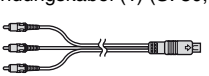
Handycam Station (1) (S. 9, 98)



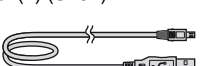
Drahtlose Fernbedienung (1) (S. 98)

Eine Lithiumknopfbatterie ist bereits eingelegt.

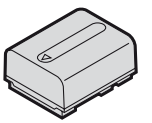
A/V-Verbindungskabel (1) (S. 30, 55)



USB-Kabel (1) (S. 62)



Akku NP-FH40 (1) (S. 9, 85)

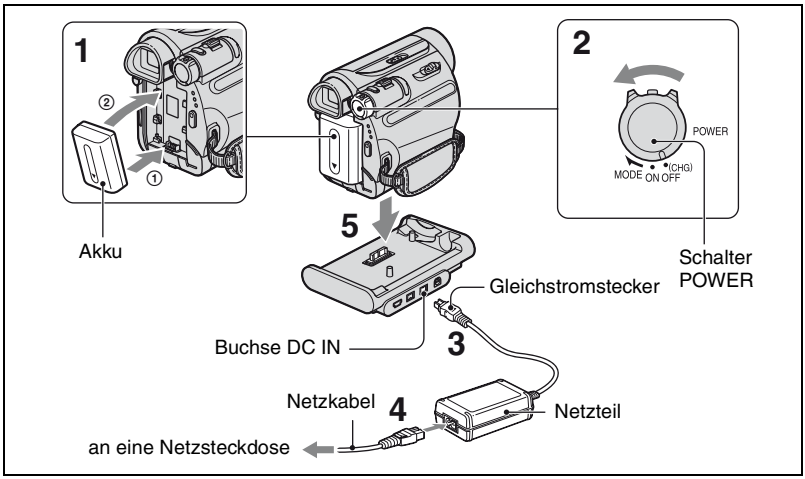


CD-ROM „Handycam Application Software“ (1) (S. 64)

21-poliger Adapter (1) (S. 31)
Nur bei Modellen mit dem CE-Zeichen an der Unterseite.

Bedienungsanleitung (dieses Handbuch) (1)

Schritt 2: Laden des Akkus



Sie können den „InfoLITHIUM“-Akku laden (Serie H) (S. 85), wenn Sie ihn am Camcorder anbringen.

Hinweise

- Sie können ausschließlich „InfoLITHIUM“-Akkus der Serie H am Camcorder anbringen.

1 Richten Sie die Kontakte am Akku und am Camcorder aneinander aus (①) und bringen Sie dann den Akku an, so dass er mit einem Klicken einrastet (②).

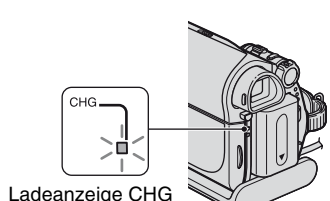
2 Schieben Sie den Schalter POWER auf OFF (CHG) (Standardeinstellung).

3 Schließen Sie das Netzteil an die Buchse DC IN an der Handycam Station an. Die Markierung ▲ am Gleichstromstecker muss dabei nach oben weisen.

4 Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil und an eine Netzsteckdose an.

5 Setzen Sie den Camcorder auf die Handycam Station, so dass er mit der Unterseite fest aufliegt.

Die Ladeanzeige CHG leuchtet auf und der Ladevorgang beginnt. Die Ladeanzeige CHG erlischt, wenn der Akku vollständig geladen ist. Nehmen Sie den Camcorder von der Handycam Station herunter.



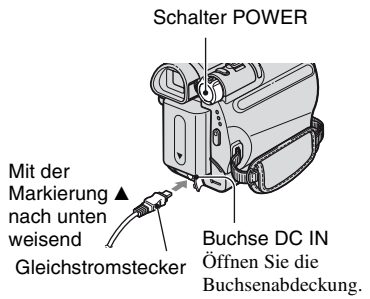
Fortsetzung ➡

Hinweise

- Wenn Sie den Camcorder auf die Handycam Station setzen, schließen Sie die Abdeckung der Buchse DC IN.
- Halten Sie zum Lösen des Netzteils von der Buchse DC IN die Handycam Station fest und ziehen Sie am Gleichstromstecker.

So laden Sie den Akku nur mit dem Netzteil

Schalten Sie den Camcorder aus und schließen Sie das Netzteil an die Buchse DC IN am Camcorder an.

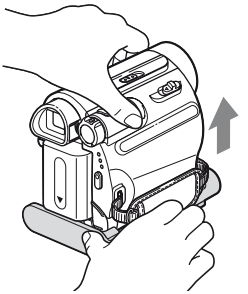


Tipps

- Sie können den Camcorder benutzen, wenn er wie in der Abbildung dargestellt an eine Stromquelle, wie z. B. eine Netzsteckdose, angeschlossen ist. In diesem Fall wird der Akku nicht entladen.

So nehmen Sie den Camcorder von der Handycam Station

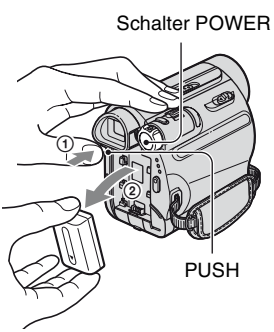
Schalten Sie den Camcorder aus und nehmen Sie ihn dann von der Handycam Station herunter. Halten Sie dabei den Camcorder und die Handycam Station fest.



So nehmen Sie den Akku ab

① Schalten Sie den Camcorder aus und drücken Sie PUSH.

② Nehmen Sie den Akku in Pfeilrichtung ab.

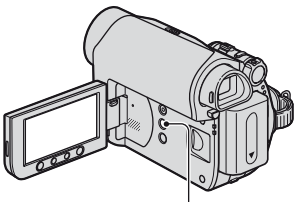


Aufbewahren des Akkus

Entladen Sie den Akku vollständig, wenn Sie ihn längere Zeit nicht verwenden wollen (S. 86).

So überprüfen Sie die Akkurestladung (Akkuinformationen)

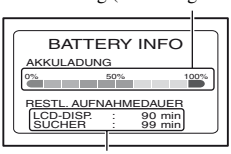
Schieben Sie den Schalter POWER auf OFF (CHG) und drücken Sie DISP/BATT INFO.



Taste DISP/BATT INFO

Nach einer Weile werden die ungefähre Aufnahmedauer und die Akkuinformationen etwa 7 Sekunden lang angezeigt. Sie können die Akkuinformationen bis zu 20 Sekunden lang anzeigen lassen, indem Sie DISP/BATT INFO erneut drücken, solange die Informationen angezeigt werden.

Akkurestladung (Näherungswert)



Aufnahmekapazität (Näherungswert)

Sie können die Akkurestladung auf dem LCD-Bildschirm anzeigen lassen.

Anzeige	Status
	Ausreichend Restladung
	Akku schwach, Aufnahme/Wiedergabe endet bald.
	Tauschen Sie den Akku gegen einen vollständig geladenen Akku aus oder laden Sie den Akku.

Ladedauer

Ungefähre Dauer (Minuten) beim vollständigen Laden eines vollständig entladenen Akkus.

Akku	Ladedauer
NP-FH40 (mitgeliefert)	125
NP-FH50	135
NP-FH70	170
NP-FH100	390

Aufnahmedauer

Ungefähre Dauer (Minuten) bei Verwendung eines vollständig geladenen Akkus.

Akku	Dauer bei kontinuierlicher Aufnahme	Dauer bei normaler Aufnahme*
NP-FH40 (mitgeliefert)	100	50
	110	55
	110	55
NP-FH50	115	55
	130	65
	130	65
NP-FH70	245	120
	280	140
	280	140
NP-FH100	565	280
	635	315
	635	315

* Die Angaben für die normale Aufnahme gelten, wenn Sie beim Aufnehmen die Aufnahme wiederholt starten/stoppen, zoomen und das Gerät ein- und ausschalten.

Hinweise

- Gemessen unter folgenden Bedingungen:
  Obere Zeile: Mit eingeschalteter LCD-Hintergrundbeleuchtung.
  Mittlere Zeile: Mit ausgeschalteter LCD-Hintergrundbeleuchtung.
  Untere Zeile: Aufnahme mit Sucher bei geschlossenem LCD-Bildschirmträger.

Wiedergabedauer

Ungefähre Dauer (Minuten) bei Verwendung eines vollständig geladenen Akkus.

Akku	LCD-Bildschirmträger aufgeklappt*	LCD-Bildschirmträger zugeklappt
NP-FH40 (mitgeliefert)	120	150
NP-FH50	140	170
NP-FH70	300	370
NP-FH100	695	845

* Mit eingeschalteter LCD-Hintergrundbeleuchtung.

Hinweise zum Akku

- Schieben Sie den Schalter POWER auf OFF (CHG), bevor Sie den Akku austauschen.
- In den folgenden Fällen blinkt die Ladeanzeige CHG während des Ladevorgangs oder die Akkuinformationen (S. 11) werden nicht richtig angezeigt:
  - Der Akku wurde nicht richtig angebracht.
  - Der Akku ist beschädigt.
  - Die Lebensdauer des Akkus ist abgelaufen (betrifft nur die Akkuinformationen).
- Der Camcorder wird nicht über den Akku mit Strom versorgt, solange das Netzteil an die Buchse DC IN des Camcorders oder der Handycam Station angeschlossen ist, auch wenn das Netzkabel nicht in die Netzsteckdose eingesteckt ist.

Hinweise zur Lade-/Aufnahme-/Wiedergabedauer

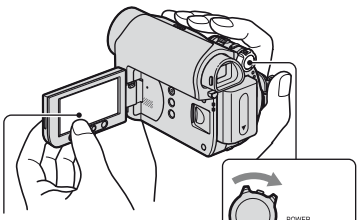
- Die Angaben gelten bei einer Betriebstemperatur des Camcorders von 25 °C. (Die empfohlene Betriebstemperatur liegt zwischen 10 und 30 °C.)
- Bei niedrigen Temperaturen verkürzen sich die Aufnahme- und die Wiedergabedauer mit dem Camcorder.
- Je nach Betriebsbedingungen des Camcorders sind die Aufnahme- und die Wiedergabedauer möglicherweise kürzer als angegeben.

Hinweise zum Netzteil

- Schließen Sie das Netzteil an eine nahe gelegene Netzsteckdose an. Lösen Sie das Netzteil umgehend von der Netzsteckdose, wenn es beim Betrieb des Camcorders zu einer Fehlfunktion kommt.
- Verwenden Sie das Netzteil nicht in engen Räumen, wie z. B. zwischen einem Möbelstück und der Wand.
- Schließen Sie den Gleichstromstecker des Netzteils bzw. den Akkukontakt nicht mit einem Metallgegenstand kurz. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Auch bei ausgeschaltetem Camcorder fließt Netzstrom, solange der Camcorder über das Netzteil mit einer Netzsteckdose verbunden ist.

Schritt 3: Einschalten und Einstellen von Datum und Uhrzeit

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, wenn Sie diesen Camcorder zum ersten Mal benutzen. Wenn Sie Datum und Uhrzeit nicht einstellen, erscheint der Bildschirm [UHR EINSTEL.] jedes Mal, wenn Sie den Camcorder einschalten oder den Schalter POWER in eine andere Position stellen.



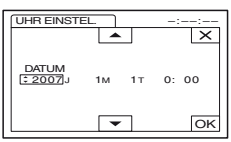
Berühren Sie die Taste auf dem LCD-Bildschirm.

Schalter POWER

1 Halten Sie die grüne Taste gedrückt und schieben Sie den Schalter POWER in Pfeilrichtung, so dass die entsprechende Anzeige aufleuchtet.

CAMERA-TAPE: Aufnehmen auf Band.
CAMERA-MEMORY: Aufnehmen auf einen „Memory Stick Duo“.
PLAY/EDIT: Wiedergeben oder Bearbeiten von Bildern.

Der Bildschirm [UHR EINSTEL.] erscheint.



2 Stellen Sie mit ▲/▼ die Option [J] (Jahr) ein und berühren Sie dann OK.

Sie können ein beliebiges Jahr bis zum Jahr 2079 eingeben.

3 Stellen Sie [M] (Monat) ein, berühren Sie OK und gehen Sie dann genauso für [T] (Tag), Stunden und Minuten vor.

Die Uhr beginnt zu laufen.

So schalten Sie den Camcorder aus

Schieben Sie den Schalter POWER auf OFF (CHG).

So stellen Sie Datum und Uhrzeit erneut ein

Sie können das Datum und die Uhrzeit erneut einstellen, indem Sie P-MENU → [MENU] → (ZEIT/LANGU.) → [UHR EINSTEL.] berühren (S. 32).

Hinweise

- Wenn Sie den Camcorder **etwa 3 Monate lang** nicht verwenden, entlädt sich der integrierte Akku und die Datums- und Uhrzeiteinstellungen werden möglicherweise gelöscht. Laden Sie in diesem Fall den integrierten Akku und stellen Sie danach Datum und Uhrzeit erneut ein (S. 91).
- Um den Akku zu schonen, ist der Camcorder werkseitig so eingestellt, dass er sich nach etwa 5 Minuten automatisch ausschaltet, wenn er nicht bedient wird ([AUTOM. AUS], S. 52).

Tipps

- Datum und Uhrzeit werden während der Aufnahme nicht angezeigt, aber automatisch auf Band aufgezeichnet und können bei der Wiedergabe angezeigt werden. Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 51 unter [DATENCODE]. Im Easy Handycam-Modus können Sie nur [DATUM/ZEIT] einstellen.

Schritt 3: Einschalten und Einstellen von Datum und Uhrzeit (Fortsetzung)

- Wenn die Tasten auf dem Berührungsbildschirm nicht richtig funktionieren, stellen Sie den Berührungsbildschirm ein (KALIBRIERUNG) (S. 89).

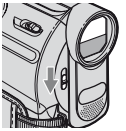
Wechseln der Sprache

Sie können die Sprache für die Bildschirmmenüs wechseln, so dass diese in der gewünschten Sprache angezeigt werden.
Berühren Sie P-MENU → [MENU] → (ZEIT/LANGU.) → [LANGUAGE] und wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Schritt 4: Vorbereitungen vor dem Aufnehmen

Öffnen der Objektivabdeckung

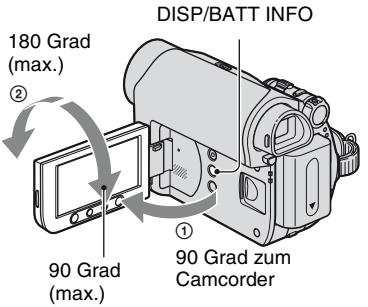
Schieben Sie den Schalter LENS COVER auf OPEN.



Stellen Sie nach der Aufnahme den Schalter LENS COVER auf CLOSE, um die Objektivabdeckung zu schließen.

Der LCD-Bildschirmträger

Klappen Sie den LCD-Bildschirmträger um 90 Grad zum Camcorder auf (①) und stellen Sie ihn dann auf einen komfortablen Winkel für die Aufnahme bzw. die Wiedergabe ein (②).



So schalten Sie die LCD-Hintergrundbeleuchtung aus, um den Akku zu schonen

Halten Sie DISP/BATT INFO einige Sekunden lang gedrückt, bis OFF erscheint. Diese Einstellung ist besonders praktisch, wenn Sie den Camcorder bei hellem Licht verwenden oder den Akku schonen wollen. Das aufgenommene Bild beeinflusst diese Einstellung nicht. Zum Einschalten der LCD-Hintergrundbeleuchtung halten Sie DISP/BATT INFO einige Sekunden gedrückt, bis OFF ausgeblendet wird.

Hinweise

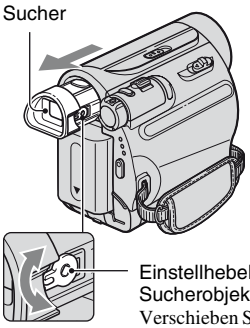
- Achten Sie beim Aufklappen bzw. beim Einstellen des LCD-Bildschirmträgers darauf, nicht versehentlich Tasten auf dem LCD-Rahmen zu drücken.

Tipps

- Wenn Sie den LCD-Bildschirmträger um 180 Grad zur Objektivseite hin drehen, können Sie den LCD-Bildschirmträger mit nach außen weisendem LCD-Bildschirm zuklappen. Dies ist besonders bei der Wiedergabe nützlich.
- Unter [LCD/SUCHER] - [LCD-HELLIG.] (S. 50) wird erläutert, wie Sie die Helligkeit des LCD-Bildschirms einstellen können.
- Drücken Sie DISP/BATT INFO, um die Bildschirmanzeigen, wie z. B. die Akkuinformationen, ein- bzw. auszublenden.

Der Sucher

Sie können Bilder im Sucher betrachten, wenn Sie den Akku schonen wollen oder wenn das Bild auf dem LCD-Bildschirm schlecht zu sehen ist.

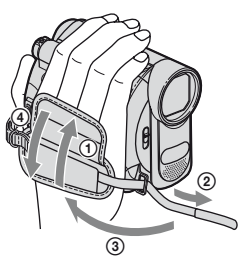


Tipps

- Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung im Sucher können Sie über [LCD/SUCHER] - [SUCHER INT.] einstellen (S. 50).

Das Griffband

Ziehen Sie das Griffband an und halten Sie den Camcorder wie auf der Abbildung gezeigt.

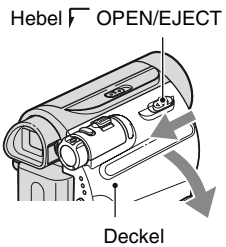


Schritt 5: Einlegen einer Kassette oder eines „Memory Stick Duo“

Kassette

Sie können ausschließlich Mini-DV-Kassetten mit dem Logo Mini DV verwenden (S. 82).

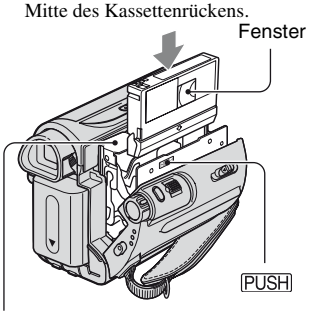
1 Schieben Sie den Hebel ⌐ OPEN/EJECT in Pfeilrichtung, halten Sie ihn fest und öffnen Sie den Deckel.



Das Kassettenfach fährt automatisch heraus und öffnet sich.

2 Legen Sie eine Kassette mit dem Fenster nach außen ein und drücken Sie PUSH.

Drücken Sie leicht auf die Mitte des Kassettenrückens.



Das Kassettenfach gleitet automatisch wieder zurück.

Hinweise

- **Schließen Sie das Kassettenfach nicht mit Gewalt, indem Sie auf die mit DO NOT PUSH gekennzeichnete Stelle drücken, während es zurückgleitet. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.**

3 Schließen Sie den Deckel.

So lassen Sie die Kassette auswerfen

Öffnen Sie wie in Schritt **1** beschrieben den Deckel und nehmen Sie die Kassette heraus.

Tipps

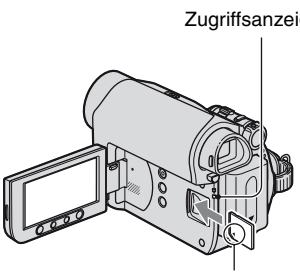
- Die Aufnahmedauer hängt von der Einstellung für [AUF.MODUS.] ab (S. 50).

„Memory Stick Duo“

Verwenden Sie ausschließlich einen „Memory Stick Duo“ mit der Kennzeichnung MEMORY STICK DUO bzw. MEMORY STICK PRO DUO (S. 83).

1 Klappen Sie den LCD-Bildschirmträger auf.

2 Schieben Sie den „Memory Stick Duo“ richtig herum in den „Memory Stick Duo“-Einschub, bis er mit einem Klicken einrastet.



So lassen Sie den „Memory Stick Duo“ auswerfen

Drücken Sie den „Memory Stick Duo“ einmal leicht hinein und ziehen Sie ihn dann am Gehäuse entlang aus dem Camcorder heraus.

Hinweise

- Wenn die Zugriffsanzeige leuchtet oder blinkt, liest bzw. schreibt der Camcorder gerade Daten. Schütteln oder stoßen Sie den Camcorder nicht, schalten Sie ihn nicht aus, lassen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht auswerfen und nehmen Sie den Akku nicht ab. Andernfalls können Bilddaten beschädigt werden.
- Wenn Sie den „Memory Stick Duo“ mit Gewalt falsch herum in den Einschub hineindrücken, können der „Memory Stick Duo“, der „Memory Stick Duo“-Einschub und die Bilddaten beschädigt werden.
- Ziehen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht gewaltsam mit den Fingern heraus, denn sonst könnte er beschädigt werden.
- Achten Sie beim Einlegen und Auswerfen des „Memory Stick Duo“ darauf, dass der „Memory Stick Duo“ nicht herausspringt und herunterfällt.

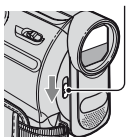
Tipps

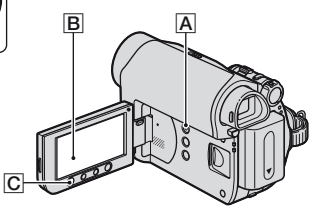
- Die Anzahl an Bildern, die Sie aufnehmen können, hängt von der Bildqualität und der Bildgröße ab. Näheres dazu finden Sie auf Seite 41.

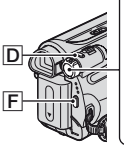
Problemloses Aufnehmen/Wiedergeben (Easy Handycam)

Im Easy Handycam-Modus werden die meisten Kameraeinstellungen auf die optimalen Werte gesetzt, so dass Sie keine weiteren Einstellungen mehr vorzunehmen brauchen. Die Schrift wird auf dem Bildschirm zum besseren Lesen vergrößert dargestellt.

Öffnen Sie die Objektivabdeckung (S. 14).

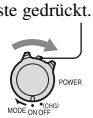






E

Wenn der Schalter POWER auf OFF (CHG) steht, halten Sie beim Betätigen des Schalters die grüne Taste gedrückt.



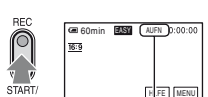
Filme

1 Betätigen Sie den Schalter POWER E mehrmals, so dass die Anzeige CAMERA-TAPE aufleuchtet.

2 Drücken Sie EASY A.

EASY erscheint auf dem Bildschirm B.

3 Starten Sie mit REC START/STOP F (oder C) die Aufnahme.*



Die Anzeige wechselt von [STBY] zu [AUFN].

Zum Stoppen der Aufnahme drücken Sie REC START/STOP erneut.

Standbilder (4:3)

1 Betätigen Sie den Schalter POWER E mehrmals, so dass die Anzeige CAMERA-MEMORY aufleuchtet.

2 Drücken Sie EASY A.

EASY erscheint auf dem Bildschirm B.

3 Drücken Sie PHOTO D, um das Bild aufzunehmen.**

Blinkt → Leuchtet

Halten Sie die Taste leicht gedrückt, um den Fokus einzustellen.

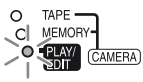
Drücken Sie die Taste ganz nach unten, um das Bild aufzunehmen.

* Filme werden im SP-Modus (Standard Play - Standardwiedergabe) auf eine Kassette aufgenommen.

** Standbilder werden in der Qualität [FEIN] auf einen „Memory Stick Duo“ aufgenommen.

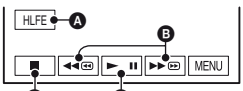
Wiedergeben von Filmen/Standbildern

Betätigen Sie den Schalter POWER E, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet. Berühren Sie die Tasten auf dem Bildschirm B wie folgt.



Filme

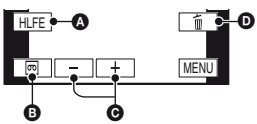
Berühren Sie ◄◄ und dann ►II, um die Wiedergabe zu starten.



A HLFE (S. 26)
B Zurückspulen/ Vorwärtsspulen
C Stopp
D Wechsel zwischen Wiedergabe und Pause

Standbilder

Berühren Sie MEMORY → −/+, um ein Bild auszuwählen.



A HLFE (S. 26)
B Bandwiedergabe
C Vorheriges/nächstes
D Löschen (S. 60)

■ So beenden Sie den Easy Handycam-Modus

Drücken Sie erneut EASY A. EASY wird im Bildschirm ausgeblendet.

■ Im Easy Handycam-Modus einstellbare Menüoptionen

Berühren Sie [MENU], um die einstellbaren Menüoptionen aufzurufen. Näheres zu den Einstellungen finden Sie auf Seite 32.

- Fast alle Einstellungen werden automatisch auf die Standardeinstellung zurückgesetzt (S. 33).
- P-MENU wird im Easy Handycam-Modus nicht angezeigt.
- Beenden Sie den Easy Handycam-Modus, wenn Sie Bilder mit Effekten oder bestimmten Einstellungen versehen wollen.

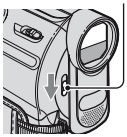
■ Im Easy Handycam-Modus nicht zur Verfügung stehende Tasten

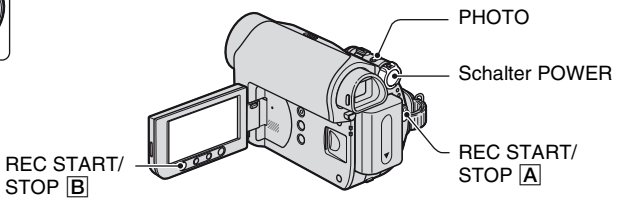
Im Easy Handycam-Modus stehen folgende Tasten nicht zur Verfügung. [Während Easy Handycam-Betrieb ungültig] wird möglicherweise angezeigt, wenn Sie versuchen, Funktionen auszuführen, die im Easy Handycam-Modus nicht zur Verfügung stehen.

- Taste BACK LIGHT (S. 23)
- Gedrückthalten der Taste DISP/BATT INFO (S. 15)
- Taste WIDE SELECT (im Modus CAMERA-MEMORY) (S. 23)
- Taste PHOTO (im Modus CAMERA-TAPE) (S. 20)

Aufnahme

Offnen Sie die Objektivabdeckung (S. 14).

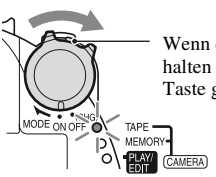




Aufnehmen von Filmen

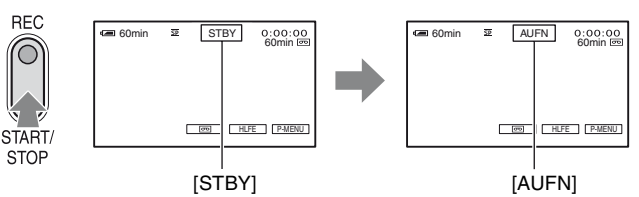
Filme werden auf Kassette aufgenommen.

1 Schieben Sie den Schalter POWER mehrmals in Pfeilrichtung, so dass die Anzeige CAMERA-TAPE aufleuchtet.



Wenn der Schalter POWER auf OFF (CHG) steht, halten Sie beim Betätigen des Schalters die grüne Taste gedrückt.

2 Drücken Sie REC START/STOP A (oder B).



Zum Stoppen der Aufnahme drücken Sie REC START/STOP erneut.

Hinweise

- Sie können Filme mit diesem Camcorder nicht auf einen „Memory Stick Duo“ aufnehmen.

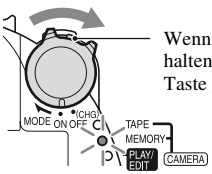
Tipps

- Während einer Filmaufnahme auf Band sowie im Bereitschaftsmodus können Sie ein Standbild auf einen „Memory Stick Duo“ aufnehmen, indem Sie PHOTO ganz nach unten drücken. Bei Standbildern ist die Größe festgelegt: [0,2M] im Format 16:9 und [VGA(0,3M)] im Format 4:3 (S. 41).

Aufnehmen von Standbildern

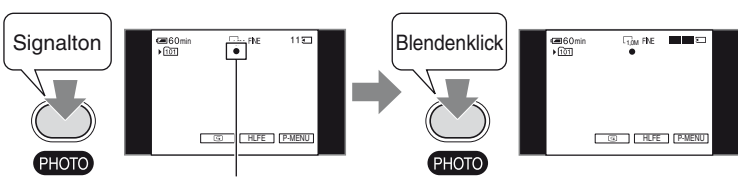
Standbilder werden auf einen „Memory Stick Duo“ aufgenommen.

1 Schieben Sie den Schalter POWER mehrmals in Pfeilrichtung, so dass die Anzeige CAMERA-MEMORY aufleuchtet.



Wenn der Schalter POWER auf OFF (CHG) steht, halten Sie beim Betätigen des Schalters die grüne Taste gedrückt.

2 Halten Sie PHOTO leicht gedrückt, um den Fokus einzustellen, und drücken Sie die Taste dann ganz nach unten.



Blinkt ➡ Leuchtet

Der Auslöser ist zu hören. Wenn ▮▮▮▮ ausgeblendet wird, wurde das Bild aufgenommen.

So lassen Sie die letzte Aufnahme auf einem „Memory Stick Duo“ wiedergeben

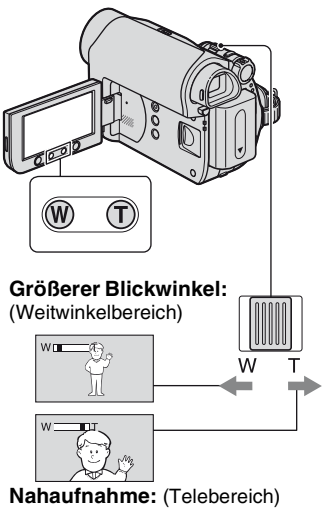
Berühren Sie [⏎]. Wenn Sie das Bild löschen wollen, berühren Sie [🗑] ⟶ [JA].

Tipps

- Auf Seite 41 finden Sie Einzelheiten zur Bildqualität, der Bildgröße und der Anzahl an aufnehmbaren Bildern.

Zoomen

Mit dem Motorzoom-Hebel oder den Zoomtasten am LCD-Rahmen können Sie Bilder um das bis zu 25 fache der Originalgröße vergrößern.



Verschieben Sie den Motorzoom-Hebel für einen langsamen Zoom nur leicht. Für einen schnelleren Zoom verschieben Sie den Hebel weiter.

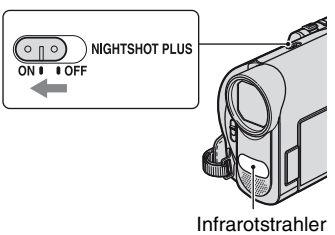
Hinweise

- Mit [STEADYSHOT] werden Unschärfen möglicherweise nicht wie gewünscht verringert, wenn der Motorzoom-Hebel auf der T-Seite (Telebereich) steht.
- Lassen Sie den Finger unbedingt auf dem Motorzoom-Hebel. Andernfalls wird das Betriebsgeräusch des Motorzoom-Hebels möglicherweise mit aufgezeichnet.
- Mit den Zoomtasten am LCD-Rahmen können Sie die Zoomgeschwindigkeit nicht ändern.
- Der Mindestabstand zwischen Camcorder und Motiv, der für eine scharfe Fokussierung erforderlich ist, liegt im Weitwinkelbereich bei etwa 1 cm und im Telebereich bei 80 cm.

Tipps

- Stellen Sie [DIGITAL ZOOM] ein (S. 39), wenn Sie einen größeren Zoomfaktor als 25 × verwenden möchten.

Aufnehmen in dunkler Umgebung (NightShot plus)



Stellen Sie den Schalter NIGHTSHOT PLUS auf ON. (und [„NIGHTSHOT PLUS“] werden angezeigt.)

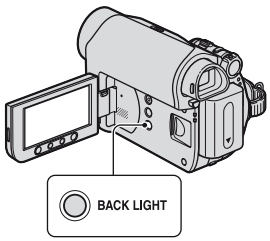
Hinweise

- Bei NightShot plus und Super NightShot plus wird mit Infrarotlicht aufgenommen. Achten Sie deshalb darauf, den Infrarotstrahler nicht mit den Fingern oder Gegenständen abzudecken. Wenn ein Konverterobjektiv (gesondert erhältlich) angebracht ist, nehmen Sie es ab.
- Stellen Sie den Fokus manuell ein ([FOKUS], S. 38), wenn der Autofokus nicht korrekt funktioniert.
- Verwenden Sie die Funktionen NightShot plus und Super NightShot plus nicht in heller Umgebung. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Tipps

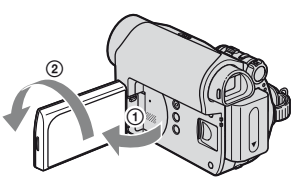
- Um eine hellere Aufnahme zu erzielen, verwenden Sie die Funktion Super NightShot plus (S. 38). Um naturgetreuere Farben zu erzielen, verwenden Sie die Funktion Color Slow Shutter (S. 39).

Einstellen der Belichtung für Gegenlichtaufnahmen



Zum Einstellen der Belichtung für Gegenlichtaufnahmen drücken Sie BACK LIGHT, so dass ☒ angezeigt wird. Um die Gegenlichtkompensation auszuschalten, drücken Sie BACK LIGHT erneut.

Aufnehmen im Spiegelmodus

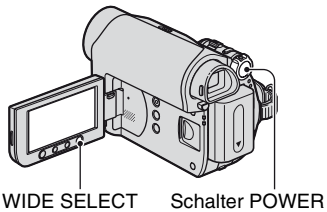


Klappen Sie den LCD-Bildschirmträger um 90 Grad zum Camcorder auf (①) und drehen Sie ihn um 180 Grad zur Objektivseite hin (②).

Tipps

- Auf dem LCD-Bildschirm erscheint das Bild als Spiegelbild. Aufgenommen wird es jedoch normal.

Auswählen des Bildformats (16:9 oder 4:3) für das Aufnahmebild



Auswählen des Bildformats für Filme

① Stellen Sie den Schalter POWER auf CAMERA-TAPE.

② Drücken Sie mehrmals WIDE SELECT, um das gewünschte Bildformat auszuwählen.

Tipps

- Je nach der Zoomposition bei der Aufnahme können sich die 4:3- und 16:9-Bildausschnitte unterscheiden.
- Bei der Wiedergabe von Aufnahmen an einem Fernsehgerät stellen Sie [TV-FORMAT] auf das Bildformat des Fernsehgeräts ein (S. 31).
- Wenn Sie im Format 16:9 aufgezeichnete Bilder wiedergeben lassen und [TV-FORMAT] auf [4:3] gesetzt ist, erscheinen die Bilder je nach Motiv möglicherweise grob (S. 31).

Auswählen des Bildformats für Standbilder

① Stellen Sie den Schalter POWER auf CAMERA-MEMORY.
Das Bildformat wechselt zu 4:3.

② Wählen Sie mit WIDE SELECT das gewünschte Bildformat aus.

Hinweise

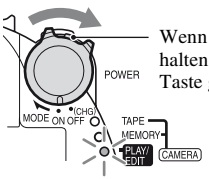
- Die Bildgröße von Standbildern im Format 16:9 (Breitbild) ist auf [0,7M] (0,7M) festgelegt. Im Format 4:3 können Sie eine Größe von bis zu [1,0M] (1,0M) auswählen.

Tipps

- Informationen zur Anzahl an aufnehmbaren Bildern finden Sie auf Seite 41.

Wiedergabe

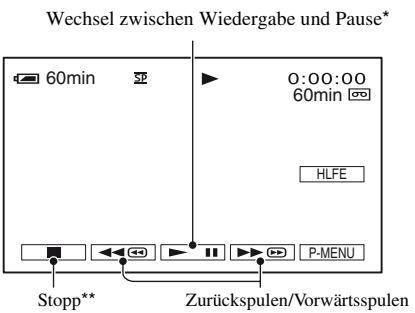
Schieben Sie den Schalter POWER mehrmals in Pfeilrichtung, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.



Wenn der Schalter POWER auf OFF (CHG) steht, halten Sie beim Betätigen des Schalters die grüne Taste gedrückt.

Wiedergeben von Filmen

Berühren Sie ◄◄ und dann ►II, um die Wiedergabe zu starten.



* Die Wiedergabe stoppt automatisch, wenn sich der Camcorder länger als 3 Minuten im Pausemodus befindet.

** MEMORY wird anstelle von ■ angezeigt, wenn ein „Memory Stick Duo“ mit aufgezeichneten Bildern eingesetzt ist und keine Bandwiedergabe erfolgt.

So stellen Sie die Lautstärke ein

Berühren Sie P-MENU → [LAUTSTÄRKE] und berühren Sie dann −/+, um die Lautstärke einzustellen.

Tipps

- Wenn Sie [LAUTSTÄRKE] unter P-MENU nicht finden können, berühren Sie [MENU] (S. 32).

So können Sie während der Wiedergabe eine Szene suchen

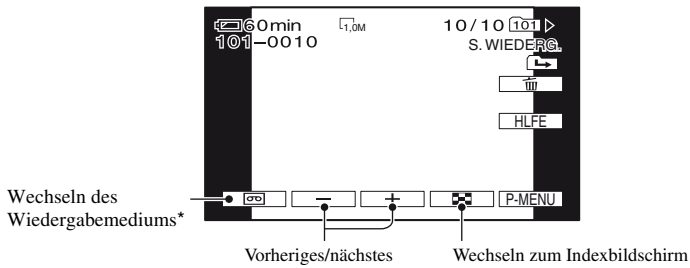
Berühren Sie ►►/◄◄ während der Wiedergabe (Bildsuchlauf) oder ►►/◄◄ während des Vorwärts- oder Zurückspulens (Zeitraffer) eine Zeit lang.

Tipps

- Für die Wiedergabe stehen verschiedene Modi zur Verfügung ([VAR.GSCHW.], S. 48).

Berühren Sie MEMORY.

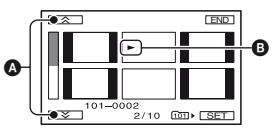
Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



* MEMORY wird während der Bandwiedergabe auf dem Bildschirm angezeigt.

So lassen Sie die Bilder auf einem „Memory Stick Duo“ auf dem Indexbildschirm anzeigen

Berühren Sie . Berühren Sie eins der Bilder, um wieder zum Einzelbildanzeigemodus zu wechseln.



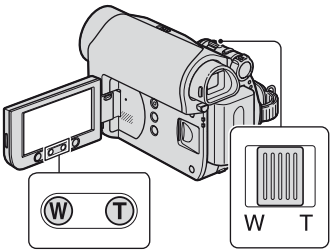
A Vorherige/nächste 6 Bilder

B Das vor dem Umschalten zum Indexbildschirm angezeigte Bild.

Um Bilder in anderen Ordnern anzuzeigen, berühren Sie → SET → [WIEDEG ORDN], wählen mit / einen Ordner aus und berühren dann OK (S. 43).

Der Wiedergabe-Zoom

Sie können Aufnahmen um das etwa 1,1- bis 5 fache der Originalgröße vergrößern. Die Vergrößerung können Sie mit dem Motorzoom-Hebel oder den Zoomtasten am LCD-Rahmen einstellen.



① Lassen Sie das Bild wiedergeben, das vergrößert werden soll.

② Zum Vergrößern des Bildes verschieben Sie den Zoom in Richtung T (Telebereich).
Auf dem Bildschirm erscheint ein Rahmen.

③ Berühren Sie den Bildschirm an der Stelle, die in der Mitte des angezeigten Rahmens angezeigt werden soll.

④ Stellen Sie die Vergrößerung ein, indem Sie den Zoom in Richtung W (Weitwinkelbereich) bzw. T (Telebereich) verschieben.

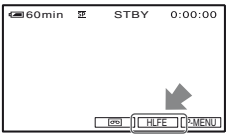
Um die Funktion zu beenden, berühren Sie [END].

Hinweise

- Mit den Zoomtasten am LCD-Rahmen können Sie die Zoomgeschwindigkeit nicht ändern.

Verwenden der Hilfefunktionen (EINST.HILFE)

Sie können die gewünschten Einstellbildschirme mithilfe der Hilfefunktionen (EINST.HILFE) problemlos auswählen.



Der Camcorder verfügt über die folgenden 3 Hilfefunktionen.

AUFN.HILFE: Ruft Einstellbildschirme für die Aufnahme auf.

HILFETIPPS: Ruft Einstellbildschirme für die Grundfunktionen auf.

DISP.HILFE: Damit können Sie Informationen zu allen Anzeigen aufrufen, die auf dem LCD-Bildschirm erscheinen. Näheres dazu finden Sie auf Seite 101.

1 Berühren Sie [HLFE].

2 Wählen Sie die gewünschte Option aus.

Beispiel: Aufnehmen von Nachtszenen

Berühren Sie [AUFN.HILFE] → [WAHL SZENE] → ▲/▼, um [Erhält die Stimmung einer Nachtszene] aufzurufen.

3 Berühren Sie [EIN].

Der gewünschte Einstellbildschirm erscheint.

Nehmen Sie die Einstellungen nach Bedarf vor.

Im Easy Handycam-Modus nicht zur Verfügung stehende Einstellungen

Im Easy Handycam-Modus stehen einige Optionen nicht zur Verfügung. Wenn eine Einstellung nicht zur Verfügung steht, aber vorgenommen werden soll, berühren Sie [EIN], um eine Bildschirmanweisung aufzurufen. Beenden Sie wie in der Anweisung beschrieben den Easy Handycam-Modus und wählen Sie dann die Einstellung aus.

Tipps

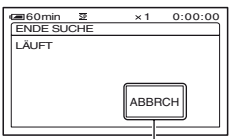
- Wenn [EIN] in Schritt **3** nicht angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisung auf dem Bildschirm.

Suchen nach dem Startpunkt

Suchen nach der letzten Szene der zuletzt gemachten Aufnahme (END SEARCH)

[ENDE SUCHE] funktioniert nicht, wenn Sie die Kassette nach dem Aufnehmen auf Band haben auswerfen lassen.
Stellen Sie sicher, dass die Anzeige CAMERA-TAPE leuchtet (S. 20).

Berühren Sie → .



Berühren Sie diese Taste, um den Vorgang abzubrechen.

Die letzte Szene der zuletzt gemachten Aufnahme wird etwa 5 Sekunden lang wiedergegeben. Der Camcorder schaltet am Ende der letzten Aufnahme in den Bereitschaftsmodus.

Hinweise

- [ENDE SUCHE] funktioniert nicht korrekt, wenn sich zwischen den Aufnahmen auf dem Band leere Passagen befinden.

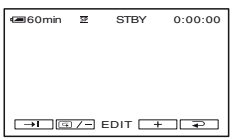
Tipps

- Sie können [ENDE SUCHE] auch im Menü auswählen. Wenn die Anzeige PLAY/EDIT leuchtet, wählen Sie im persönlichen Menü die Direktzugriffsoption [ENDE SUCHE] (S. 32).

Manuelles Suchen (EDIT SEARCH)

Sie können den Startpunkt für die nächste Aufnahme suchen und dabei die Bilder auf dem Bildschirm anzeigen lassen. Während der Suche wird kein Ton wiedergegeben.
Stellen Sie sicher, dass die Anzeige CAMERA-TAPE leuchtet (S. 20).

1 Berühren Sie .

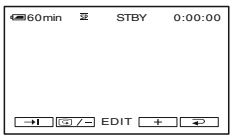


2 Berühren Sie / (rückwärts)/ + (vorwärts) eine Zeit lang und lassen Sie die Taste an der Stelle los, an der Sie die Aufnahme starten wollen.

Überprüfen der zuletzt aufgezeichneten Szenen (Aufnahmerückschau)

Sie können etwa 2 Sekunden der Szene anzeigen lassen, die Sie unmittelbar vor dem Stoppen des Bandes aufgenommen haben.
Stellen Sie sicher, dass die Anzeige CAMERA-TAPE leuchtet (S. 20).

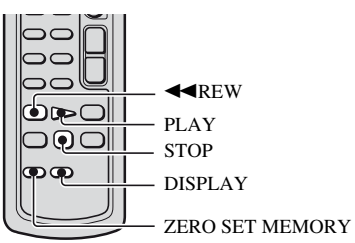
Berühren Sie → /.



Die letzten 2 Sekunden (ungefähr) der zuletzt aufgenommenen Szene werden wiedergegeben. Danach wechselt der Camcorder in den Bereitschaftsmodus.

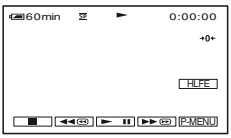
Rasches Ansteuern einer gewünschten Szene (Nullspeicherfunktion)

Stellen Sie sicher, dass die Anzeige PLAY/EDIT leuchtet (S. 24).



1 Drücken Sie während der Wiedergabe an der Stelle, die Sie später ansteuern möchten, ZERO SET MEMORY auf der Fernbedienung.

Der Bandzähler wird auf „0:00:00“ zurückgesetzt und →0← erscheint auf dem Bildschirm.



Wenn der Bandzähler nicht angezeigt wird, drücken Sie DISPLAY.

2 Drücken Sie STOP, wenn Sie die Wiedergabe stoppen möchten.

3 Drücken Sie ◀◀REW.

Das Band stoppt automatisch, sobald der Bandzähler „0:00:00“ erreicht.

Anstelle des Bandzählers wird wieder der Zeitcode angezeigt und die Nullspeicheranzeige erlischt.

4 Drücken Sie PLAY.

Die Wiedergabe startet an der Stelle „0:00:00“ des Bandzählers.

So brechen Sie den Vorgang ab

Drücken Sie vor dem Zurückspulen erneut ZERO SET MEMORY.

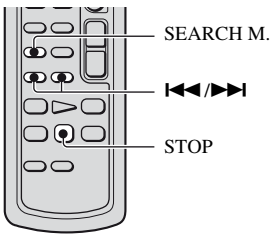
Hinweise

- Der Bandzähler kann einige Sekunden vom Zeitcode abweichen.
- Die Nullspeicherfunktion arbeitet nicht richtig, wenn sich zwischen den Aufnahmen auf dem Band leere Passagen befinden.

Suchen einer Szene anhand des Aufnahmedatums (Datumssuche)

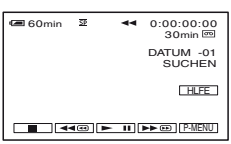
Sie können die Stelle suchen, an der das Aufnahmedatum wechselt.

Stellen Sie sicher, dass die Anzeige PLAY/EDIT leuchtet (S. 24).



1 Drücken Sie SEARCH M. auf der Fernbedienung.

2 Drücken Sie I◀◀ (vorheriges)/ ▶▶I (nächstes), um ein Aufnahmedatum auszuwählen.



So brechen Sie den Vorgang ab

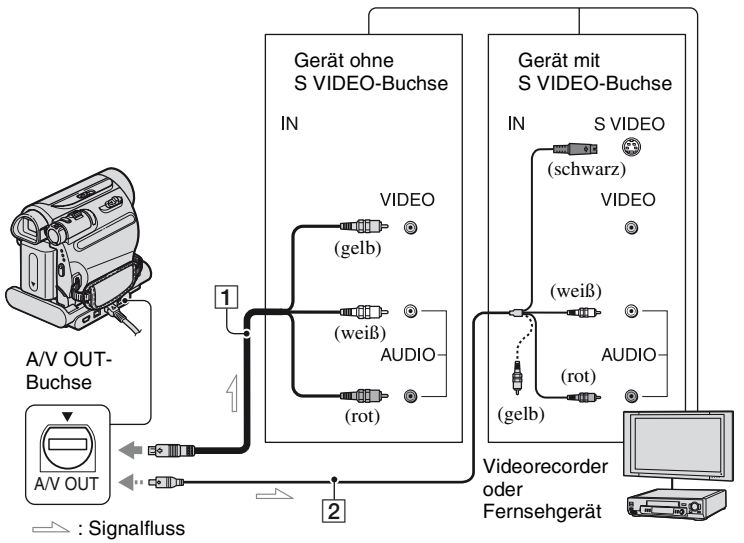
Drücken Sie STOP.

Hinweise

- Die Datumssuche funktioniert nicht richtig, wenn sich zwischen den Aufnahmen auf dem Band leere Passagen befinden.

Anzeigen des Bildes auf einem Fernsehschirm

Sie können den Camcorder mit dem A/V-Verbindungskabel (1) oder einem A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO (2) an die Eingangsbuchse eines Fernsehgeräts oder Videorecorders anschließen. Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 9). Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.



1 A/V-Verbindungskabel (mitgeliefert)

Die Handycam Station und der Camcorder sind mit A/V OUT-Buchsen ausgestattet (S. 97, 98). Schließen Sie das A/V-Verbindungskabel je nach Konfiguration an die Handycam Station oder den Camcorder an.

2 A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO (gesondert erhältlich)

Wenn Sie ein anderes Gerät über ein A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO-Kabel an die Buchse S VIDEO anschließen, werden Bilder originalgetreuer reproduziert als mit dem mitgelieferten A/V-Kabel.

Schließen Sie den weißen und roten Stecker (linker/rechter Audiokanal) und den S VIDEO-Stecker (S VIDEO-Kanal) des A/V-Verbindungskabels an. Den gelben Stecker (Standardvideo) brauchen Sie nicht anzuschließen. Über die S VIDEO-Verbindung allein wird kein Ton ausgegeben.

Hinweise

- Schließen Sie A/V-Verbindungskabel nicht gleichzeitig an die Handycam Station und den Camcorder an. Andernfalls kann es zu Bildstörungen kommen.

Tipps

- Sie können den Zeitcode auf dem Fernsehschirm anzeigen lassen, indem Sie [ANZEIGEAUSG.] auf [V-AUS/LCD] setzen (S. 52).

Wenn Sie den Camcorder über einen Videorecorder an das Fernsehgerät anschließen

Schließen Sie den Camcorder an den LINE IN-Eingang am Videorecorder an. Stellen Sie den Eingangswählschalter am Videorecorder, falls vorhanden, auf LINE (VIDEO 1, VIDEO 2 usw.).

So stellen Sie das Bildformat auf das angeschlossene Fernsehgerät ein (16:9/4:3)

Wählen Sie das Bildformat, das dem Bildformat des angeschlossenen Fernsehgeräts entspricht.

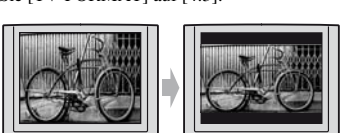
① Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

② Berühren Sie P-MENU → [MENU] → (STD.EINST.) → [TV-FORMAT] → [16:9] oder [4:3] → OK.

Hinweise

- Wenn Sie [TV-FORMAT] auf [4:3] setzen oder das Bildformat zwischen 16:9 und 4:3 wechselt, zittert das Bild möglicherweise.
- Bei manchen 4:3-Fernsehgeräten füllt ein im Format 4:3 aufgezeichnetes Bild möglicherweise nicht den ganzen Bildschirm. Dies ist keine Fehlfunktion.

- Wenn Sie im Format 16:9 aufgezeichnete Bilder auf einem 4:3-Fernsehgerät wiedergeben, das nicht mit dem 16:9-Signal kompatibel ist, setzen Sie [TV-FORMAT] auf [4:3].

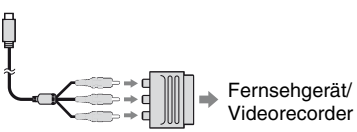


Bei einem monauralen Fernsehgerät (nur eine Audioeingangsbuchse)

Verbinden Sie den gelben Stecker des A/V-Verbindungskabels mit der Videoeingangsbuchse und den weißen (linker Kanal) oder roten Stecker (rechter Kanal) mit der Audioeingangsbuchse am Fernsehgerät oder Videorecorder.

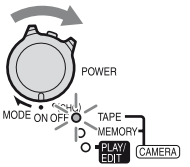
Wenn Ihr Fernsehgerät/Videorecorder über einen 21-poligen Adapter (EUROCONNECTOR) verfügt

Sie benötigen den 21-poligen Adapter, wenn Sie den Camcorder zum Anzeigen von Bildern an ein Fernsehgerät anschließen wollen. Dieser Adapter ist nur für die Ausgabe geeignet.
Nur bei Modellen mit dem CE-Zeichen an der Unterseite.



Auswählen von Menüoptionen

1 Schieben Sie den Schalter POWER mehrmals in Pfeilrichtung, so dass die entsprechende Anzeige aufleuchtet.



Anzeige CAMERA-TAPE: -Einstellungen für Bandaufnahmen

Anzeige CAMERA-MEMORY: -Einstellungen für „Memory Stick Duo“-Aufnahmen

Anzeige PLAY/EDIT: Einstellungen für Anzeige/Bearbeitung

2 Berühren Sie zum Auswählen der Menüoption den LCD-Bildschirm.

Optionen, die nicht zur Verfügung stehen, werden abgeblendet angezeigt.

■ So verwenden Sie die Direktzugriffsoptionen im persönlichen Menü

Das persönliche Menü enthält Direktzugriffsoptionen für häufig verwendete Menüoptionen.

Tipps

- Sie können das persönliche Menü individuell definieren (S. 53).

① Berühren Sie P-MENU.

② Berühren Sie die gewünschte Option.

Wenn die Option nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird, berühren Sie /, so oft, bis die Option erscheint.

③ Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und berühren Sie dann OK.

■ So stellen Sie Menüoptionen ein

Menüoptionen, die nicht zum persönlichen Menü hinzugefügt wurden, können Sie ebenfalls auswählen und einstellen.

① Berühren Sie P-MENU → [MENU].

② Wählen Sie das gewünschte Menü aus.

Berühren Sie /, um eine Option auszuwählen, und berühren Sie dann OK. (In Schritt ③ gehen Sie genauso vor wie in Schritt ②.)

③ Wählen Sie die gewünschte Option aus.

Sie können die Option zum Auswählen auch direkt berühren.

④ Stellen Sie die Option ein.

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, berühren Sie OK → (Schließen), um den Menübildschirm auszublenden.

Wenn Sie eine Einstellung nicht ändern wollen, berühren Sie , um zum vorherigen Bildschirm zurückzuschalten.

■ So stellen Sie Menüoptionen im Easy Handycam-Modus ein

P-MENU wird im Easy Handycam-Modus nicht angezeigt. Berühren Sie [MENU], um den Menüindexbildschirm aufzurufen.

Menüoptionen

Welche Menüoptionen zur Verfügung stehen (●), hängt davon ab, welche Anzeige leuchtet.

Im Easy Handycam-Modus werden die folgenden Einstellungen automatisch ausgewählt (S. 18).

	TAPE	MEMORY	PLAY/EDIT	Easy Handycam
Menü KAMERAEINST. (S. 35)				
SZENENWAHL	●	●	–	AUTOM.
PUNKT-MESS.	●	●	–	–
BELICHTUNG	●	●	–	AUTOM.
WEISSABGL.	●	●	–	AUTOM.
LNG.BEL.AUTO	●	–	–	EIN
PUNKT-FOKUS	●	●	–	–
FOKUS	●	●	–	AUTOM.
TELE-MAKRO	●	●	–	AUS
SUPER NSPLUS	●	–	–	AUS
NS-LICHT	●	●	–	EIN
COLOR SLOW S	●	–	–	AUS
SELBSTAUSLÖS	●*1	●	–	●*2
DIGITAL ZOOM	●	–	–	AUS
STEADYSHOT	●	–	–	EIN
Menü SPEICHEREINS (S. 40)				
FOTO EINST.	–	●	●	AUS/FEIN/●
ALLE LÖSCH	–	–	●	●
FORMATIER.	–	●	●	–
DATEI-NR.	–	●	●	FORTLAUF.
NEUER ORDNER	–	●	●	–
AUFN.ORDNER	–	●	●	–*3
WIEDERG.ORDN	–	–	●	–*3
Menü BILDANWEND (S. 43)				
BLENDE	●	–	–	AUS
DIA-SHOW	–	–	●	–
DIGIT.EFFEKT	●	–	●	AUS
BILDEFFEKT	●	–	●	AUS
ZEITR.PERFKT	●	–	–	–
INT.FOTO AUF	–	●	–	AUS
DEMO MODUS	●	–	–	EIN
PictBridge DRUCK	–	–	●	–
USB AUSW.	–	–	●	●

Fortsetzung ➡

	TAPE	MEMORY	PLAY/EDIT	Easy Handycam
Menü BEARB&WIEDER (S. 48)				
VAR.GSCHW.	–	–	●	–
AUFN.STRG*4	–	–	●	–
NACHVERTONG.	–	–	●	–
ENDE SUCHE	●	–	●	–
Menü STD.EINST. (S. 50)				
AUF.MODUS.	●	–	●*4	SP
TONMODUS	●	–	–	12BIT
LAUTSTÄRKE	–	–	●	●
TON BALANCE	–	–	●	–
LCD/SUCHER	●	●	●	– /NORMAL/ – / NORMAL
TV-FORMAT	●	●	●	–*3
USB-KAMERA	●	–	–	AUS
DISP.HILFE	●	●	●	●
DATENCODE	–	–	●	●
RESTANZ.	●	–	●	AUTOM.
FERNBEDIENG.	●	●	●	EIN
SIGNALTON	●	●	●	●
ANZEIGEAUSG.	●	●	●	LCD
MENU-RICHT.	●	●	●	–
AUTOM. AUS	●	●	●	5 min
KALIBRIERUNG	–	–	●	–
Menü ZEIT/LANGU. (S. 53)				
UHR EINSTEL.	●	●	●	●
WELTZEIT	●	●	●	–*3
LANGUAGE	●	●	●	–*3

*1 Diese Einstellung steht nur beim Aufnehmen eines Standbildes zur Verfügung.

*2 Die Einstellung wird nur angezeigt, wenn der Schalter POWER auf CAMERA-MEMORY gestellt ist.

*3 Der vor dem Wechsel in den Easy Handycam-Modus eingestellte Wert bleibt gültig.

*4 DCR-HC48E

Menü KAMERAEINST.

Optionen zum Einstellen des Camcorders auf die Aufnahmebedingungen

Die Standardeinstellungen sind mit ► gekennzeichnet.
Die Anzeigen in Klammern erscheinen, wenn die Option ausgewählt wird.
Näheres zum Auswählen von Menüoptionen finden Sie auf Seite 32.

SZENENWAHL

Mit der Funktion SZENENWAHL können Sie Bilder in verschiedenen Situationen mühelos aufnehmen.

►AUTOM.

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Aufnahmen ohne die Funktion [SZENENWAHL] erstellen möchten.

DÄMMERUNG* ( )

Wählen Sie diese Option, wenn Sie in der Dämmerung das sich mit größerer Entfernung verstärkende Halbdunkel festhalten wollen.

KERZENSCHEIN ( )

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Atmosphäre einer Szene bei Kerzenlicht festhalten wollen.

SONNE TIEF* (Sonnenauf-/-untergang) ( )

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Atmosphäre eines Sonnenauf- oder -untergangs festhalten wollen.

FEUERWERK* ( )

Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Feuerwerk mit brillanten Farben aufnehmen wollen.

LANDSCHAFT* ( )

Hiermit erzielen Sie klare Aufnahmen weit entfernter Motive. Beim Aufnehmen von Motiven durch ein Fenster oder einen Maschendraht verhindert diese Option außerdem, dass der Camcorder auf das Glas bzw. den Draht fokussiert.

PORTRÄT (Softporträt) ( )

Mit dieser Option wird das Hauptmotiv, wie z. B. ein Mensch oder eine Blume, scharf eingestellt, während der Hintergrund leicht verschwommen aufgezeichnet wird.

SPOTLICHT** ( )

Mit dieser Option wird verhindert, dass bei hell beleuchteten Motiven Gesichter übermäßig blass erscheinen.

SPORT** (Sportmodus) ( )

Mit dieser Option werden Verwacklungen bei der Aufnahme von schnell bewegten Motiven minimiert.

STRAND** ( )

Mit dieser Option wird verhindert, dass Gesichter in sehr hellem oder reflektiertem Licht, wie z. B. im Sommer am Strand, zu dunkel erscheinen.

SCHNEE** ( )

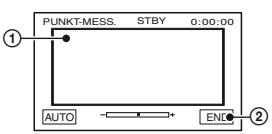
Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei sehr hellem Licht oder in weißer Umgebung, wie z. B. auf einer Skipiste, aufnehmen. Andernfalls ist das Bild möglicherweise zu dunkel.

* Nur weiter entfernte Motive können scharf eingestellt werden.

** Motive in der Nähe können nicht scharf eingestellt werden.

PUNKT-MESS. (Flexible Punktbelichtungsmessung)

Sie können die Belichtung für das Motiv einstellen und fixieren, so dass die Aufnahme in ausreichender Helligkeit erfolgt, auch wenn der Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund sehr hoch ist, wie z. B. bei Motiven im hellen Scheinwerferlicht auf einer Bühne.



① Berühren Sie auf dem Bildschirm die Stelle, für die die Belichtung eingestellt und fixiert werden soll.

erscheint.

② Berühren Sie [END].

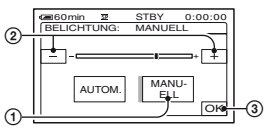
Um die Belichtungsautomatik wieder zu aktivieren, berühren Sie [AUTO] → [END].

Hinweise

- Wenn Sie [PUNKT-MESS.] auswählen, wird [BELICHTUNG] automatisch auf [MANUELL] gesetzt.

BELICHTUNG

Sie können die Belichtung für ein Bild manuell einstellen. Stellen Sie die Helligkeit ein, wenn das Motiv zu hell oder zu dunkel ist.



① Berühren Sie [MANUELL].

erscheint.

② Berühren Sie [−]/[+] und stellen Sie die Belichtung ein.

③ Berühren Sie [OK].

Um die Belichtungsautomatik wieder zu aktivieren, berühren Sie [AUTOM.] → [OK].

Hinweise

- Wenn Sie den Schalter POWER betätigen oder die Einstellung [SZENENWAHL] ändern, ändert sich möglicherweise die Helligkeit eines Bildes, auch wenn Sie diese in [BELICHTUNG] eingestellt haben.

WEISSABGL. (Weißabgleich)

Sie können die Farbbalance auf die Helligkeit der Aufnahmeumgebung einstellen.

► AUTOM.

Der Weißabgleich erfolgt automatisch.

AUSSEN ( )

Der Weißabgleich wird so vorgenommen, dass die Einstellung für folgende Aufnahmebedingungen geeignet ist:

– Außenaufnahmen

– Nachtszenen, Feuerwerk oder Neonreklamen

– Sonnenauf- oder -untergang
– Licht von Leuchtstoffröhren bei Tag

INNEN (☼)

Der Weißabgleich wird so vorgenommen, dass die Einstellung für folgende Aufnahmebedingungen geeignet ist:

– Innenaufnahmen
– Auf Parties oder in Studios, wo die Lichtverhältnisse rasch wechseln
– Im Licht von Videoleuchten in einem Studio oder im Licht von Natriumlampen oder glühlampenähnlichen farbigen Lampen

DIREKT (▣)

Der Weißabgleich erfolgt je nach Umgebungslicht.

① Berühren Sie [DIREKT].
② Richten Sie unter denselben Lichtverhältnissen, in denen auch das eigentliche Motiv aufgenommen werden soll, den Camcorder so auf ein weißes Objekt, wie z. B. ein Blatt Papier, dass dieses das Bild vollständig ausfüllt.
③ Berühren Sie [▣].
▣ blinkt schnell. Wenn der Weißabgleich vorgenommen und der Weißwert gespeichert ist, hört die Anzeige auf zu blinken.

Hinweise

- Setzen Sie [WEISSABGL.] im Licht von weißen oder kalten weißen Leuchtstoffröhren auf [AUTOM.] oder [DIREKT].
- Wenn Sie [DIREKT] auswählen, halten Sie den Camcorder auf ein weißes Objekt gerichtet, solange ▣ schnell blinkt.
- ▣ blinkt langsam, wenn [DIREKT] nicht eingestellt werden konnte.
- Wenn [DIREKT] ausgewählt wurde und ▣ nach dem Berühren von [OK] weiter blinkt, setzen Sie [WEISSABGL.] auf [AUTOM.].

Tipps

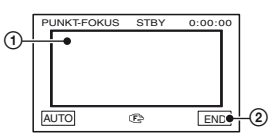
- Wenn [AUTOM.] ausgewählt war und Sie den Akku gewechselt haben oder wenn Sie den Camcorder bei eingestellter [BELICHTUNG] von drinnen nach draußen oder von draußen nach drinnen gebracht haben, wählen Sie [AUTOM.] und richten den Camcorder etwa 10 Sekunden lang auf ein nahes weißes Objekt. So erzielen Sie eine bessere Farbbalanceeinstellung.
- Wenn der Weißabgleich mit [DIREKT] vorgenommen wurde und Sie die Einstellungen unter [SZENENWAHL] ändern oder den Camcorder von drinnen nach draußen oder von draußen nach drinnen bringen, müssen Sie den Weißabgleich mit [DIREKT] erneut vornehmen oder korrigieren.

LNG.BEL.AUTO (Langzeitbelichtungsautomatik)

Wenn Sie [LNG.BEL.AUTO] auf [EIN] setzen, wird die Verschlusszeit in dunkler Umgebung automatisch auf 1/25 verlängert.

PUNKT-FOKUS

Sie können ein Motiv fokussieren, das sich nicht in der Mitte des Bildes befindet.



① Berühren Sie auf dem Bildschirm das Motiv.
☞ wird angezeigt.
② Berühren Sie [END].

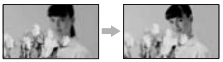
Um den Fokus wieder automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie in Schritt ① [AUTO] → [END].

Hinweise

- Wenn Sie [PUNKT-FOKUS] auswählen, wird [FOKUS] automatisch auf [MANUELL] gesetzt.

FOKUS

Sie können den Fokus manuell einstellen. Sie können diese Funktion auch auswählen, wenn Sie ein bestimmtes Motiv fokussieren wollen.



① Berühren Sie [MANUELL].
F wird angezeigt.
② Berühren Sie [▲←] (Fokussieren naher Motive)/[→▲] (Fokussieren entfernter Motive), um den Fokus einzustellen. ▲ erscheint, wenn sich der Fokus nicht auf eine geringere Entfernung einstellen lässt. ▲ erscheint, wenn sich der Fokus nicht auf eine größere Entfernung einstellen lässt.
③ Berühren Sie [OK].

Um den Fokus wieder automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie in Schritt ① [AUTOM.] → [OK].

Hinweise

- Der Mindestabstand zwischen Camcorder und Motiv, der für eine scharfe Fokussierung erforderlich ist, liegt im Weitwinkelbereich bei etwa 1 cm und im Telebereich bei 80 cm.

Tipps

- Motive lassen sich leichter scharfstellen, wenn Sie zunächst zum Fokussieren den Motorzoom-Hebel in Richtung T (Telebereich) und dann zum Einstellen des Zooms für die Aufnahme in Richtung W (Weitwinkelbereich) verschieben. Wenn Sie eine Nahaufnahme machen möchten, verschieben Sie den Motorzoom-Hebel in Richtung W (Weitwinkelbereich) und stellen dann den Fokus ein.

TELE-MAKRO

Damit können Sie interessante Aufnahmen von sehr kleinen Motiven wie Blumen und Insekten usw. machen. Der Hintergrund ist dabei verschwommen, so dass das Motiv deutlicher hervortritt.
Wenn Sie [TELE-MAKRO] auf [EIN] (T) setzen, wird der Zoom (S. 22) automatisch so weit wie möglich in Richtung T (Telebereich) verschoben. Damit können Sie Motive in einer Nähe von bis zu etwa 38 cm aufnehmen.

Um die Funktion zu beenden, berühren Sie [AUS] oder verschieben den Zoom in den Weitwinkelbereich (W-Seite).

Hinweise

- Beim Aufnehmen weit entfernter Motive ist das Fokussieren möglicherweise schwierig und kann recht lange dauern.
- Stellen Sie den Fokus manuell ein ([FOKUS], S. 38), wenn der Autofokus nicht korrekt funktioniert.

SUPER NSPLUS (Super NightShot plus)

Die Aufnahme erfolgt mit einer bis zu 16-mal höheren Empfindlichkeit als bei NightShot plus-Aufnahmen, wenn Sie [SUPER NSPLUS] auf [EIN] setzen und der Schalter NIGHTSHOT PLUS (S. 22) auf ON gestellt ist.
S und [„SUPER NIGHTSHOT PLUS“] erscheinen auf dem Bildschirm.

Um die Funktion zu deaktivieren, setzen Sie [SUPER NSPLUS] auf [AUS] oder stellen den Schalter NIGHTSHOT auf OFF.

Hinweise

- Verwenden Sie NightShot plus/[SUPER NSPLUS] nicht an hellen Orten. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Decken Sie den Infrarotstrahler nicht mit den Fingern oder Gegenständen ab (S. 95).
- Wenn ein Konverterobjektiv (gesondert erhältlich) angebracht ist, nehmen Sie es ab.
- Stellen Sie den Fokus manuell ein ([FOKUS], S. 38), wenn der Autofokus nicht korrekt funktioniert.
- Die Verschlusszeit des Camcorders ändert sich je nach Umgebungshelligkeit. Dabei erscheinen die Bewegungen im Bild möglicherweise verlangsamt.

NS-LICHT (NightShot-Licht)

Wenn Sie für die Aufnahme die Funktion NightShot plus (S. 22) oder [SUPER NSPLUS] (S. 38) verwenden und [NS-LICHT] auf [EIN] (Standardeinstellung) setzen, so dass unsichtbare Infrarotstrahlen ausgegeben werden, erzielen Sie klarere Bilder.

Hinweise

- Decken Sie den Infrarotstrahler nicht mit den Fingern oder Gegenständen ab (S. 95).
- Wenn ein Konverterobjektiv (gesondert erhältlich) angebracht ist, nehmen Sie es ab.
- Die maximale Entfernung des Motivs bei Aufnahmen mit [NS-LICHT] beträgt etwa 3 m.

Tipps

- Wenn Sie Motive in einer dunklen Umgebung aufnehmen, z. B. nachts oder bei Mondlicht, setzen Sie [NS-LICHT] auf [AUS]. Auf diese Weise werden die Farben des Bildes intensiver.

COLOR SLOW S (Color Slow Shutter)

Wenn Sie [COLOR SLOW S] auf [EIN] setzen, können Sie selbst in einer dunklen Umgebung Bilder mit klareren Farben aufnehmen.
[ ] und [COLOR SLOW SHUTTER] erscheinen auf dem Bildschirm.

Um [COLOR SLOW S] zu beenden, berühren Sie [AUS].

Hinweise

- Stellen Sie den Fokus manuell ein ([FOKUS], S. 38), wenn der Autofokus nicht korrekt funktioniert.
- Die Verschlusszeit des Camcorders ändert sich je nach Umgebungshelligkeit. Dabei erscheinen die Bewegungen im Bild möglicherweise verlangsamt.

SELBSTAUSLÖS

Wenn Sie [SELBSTAUSLÖS] auf [EIN] (⏲) setzen, beginnt die Selbstauslöseraufnahme etwa 10 Sekunden, nachdem Sie PHOTO für eine Standbildaufnahme drücken.
Um den Countdown abzubrechen, berühren Sie [ZURÜCK].

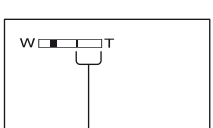
Um [SELBSTAUSLÖS] zu beenden, berühren Sie [AUS].

Tipps

- Sie können den Selbstauslöser auch mit der Taste PHOTO auf der Fernbedienung einstellen (S. 98).

DIGITAL ZOOM

Sie können bis zur maximalen Einstellung zoomen, wenn Sie beim Aufnehmen auf Band einen mehr als 25fachen Zoom (Standardeinstellung) ausführen wollen. Beachten Sie, dass sich die Bildqualität verringert, wenn Sie den digitalen Zoom einsetzen.



Die rechte Seite des Balkens gibt den digitalen Zoombereich an. Der Zoombereich erscheint, wenn Sie den Vergrößerungsfaktor auswählen.

►AUS

Ein bis zu 25facher Zoom wird optisch ausgeführt.

50 ×

Ein bis zu 25facher Zoom wird optisch ausgeführt und ein bis zu 50facher Zoom wird digital ausgeführt.

2000 ×

Ein bis zu 25facher Zoom wird optisch ausgeführt und ein bis zu 2.000facher Zoom wird digital ausgeführt.

STEADYSHOT

Mit dieser Funktion lassen sich Kameraerschütterungen ausgleichen (die Standardeinstellung ist [EIN]).
Setzen Sie [STEADYSHOT] auf [AUS] ( ), wenn Sie ein Stativ (gesondert erhältlich) oder ein Konverterobjektiv (gesondert erhältlich) verwenden. Das Bild wirkt in diesem Fall natürlicher.

Menü SPEICHEREINS

Optionen für den „Memory Stick Duo“

Die Standardeinstellungen sind mit ► gekennzeichnet.
Die Anzeigen in Klammern erscheinen, wenn die Option ausgewählt wird.
Näheres zum Auswählen von Menüoptionen finden Sie auf Seite 32.

FOTO EINST.

■ BILDSERIE

Sie können mehrere Standbilder nacheinander als Serie aufnehmen, indem Sie PHOTO drücken.

►AUS

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie keine Bildserie aufnehmen wollen.

NORMAL ( )

Standbilder werden nacheinander mit einem Intervall von etwa 0,5 Sekunden aufgenommen.

Die maximale Anzahl an Bildern wird aufgenommen, wenn Sie PHOTO gedrückt halten.

Im Format 4:3:

Bis zu 4 Bilder (Bildgröße von 1,0M) bzw. 13 Bilder (VGA-Bildgröße) werden nacheinander aufgenommen.

Im Format 16:9:

Bis zu 4 Bilder (Bildgröße von 0,7M) werden nacheinander aufgenommen.

SERIENBILD (BRK)

3 Bilder werden nacheinander mit unterschiedlicher Belichtung und einem Intervall von etwa 0,5 Sekunden aufgenommen. Sie können die 3 Bilder vergleichen und das Bild mit der besten Belichtung auswählen.

Hinweise

- [BILDSERIE] kann nur eingestellt werden, wenn der Schalter POWER auf CAMERA-MEMORY gestellt ist.
- [BILDSERIE] kann im Easy Handycam-Modus nicht eingestellt werden.
- Die maximale Anzahl von Bildern wird im Selbstauslösermodus aufgenommen oder wenn Sie die Fernbedienung benutzen.
- [SERIENBILD] funktioniert nicht, wenn auf dem „Memory Stick Duo“ nicht mehr genug Platz für mindestens 3 Bilder vorhanden ist.

■ QUALITÄT

►FEIN (FINE)

Standbilder werden mit hoher Bildqualität aufgenommen.

STANDARD (STD)

Standbilder werden mit Standardbildqualität aufgenommen.

Hinweise

- Im Easy Handycam-Modus ist die Bildqualität automatisch fest auf [FEIN] eingestellt.

■ BILDGRÖSSE

►1,0M (1,0M)

Hiermit können mehr Standbilder in relativ guter Qualität aufgenommen werden.

VGA(0,3M) (VGA)

Hiermit können Sie die maximale Anzahl an Bildern aufnehmen.

Hinweise

- [BILDGRÖSSE] kann nur eingestellt werden, wenn der Schalter POWER auf CAMERA-MEMORY gestellt ist.
- Wenn Sie als Bildformat 16:9 (Breitbild) einstellen, wird [BILDGRÖSSE] automatisch fest auf [0,7M] eingestellt (S. 23).

Kapazität des „Memory Stick Duo“ (MB) und Anzahl an aufnehmbaren Bildern

Im Format 4:3

	1,0M (1152 × 864) 1,0M	VGA (640 × 480) VGA
64 MB	120	390
	300	980
128 MB	245	780
	600	1970
256 MB	445	1400
	1000	3550
512 MB	900	2850
	2050	7200
1 GB	1800	5900
	4200	14500
2 GB	3750	12000
	8600	30000
4 GB	7400	23500
	17000	59000

Im Format 16:9

	0,7M (1152 × 648) 0,7M	0,2M* (640 × 360) 0,2M
64 MB	160	490
	390	980
128 MB	325	980
	780	1970
256 MB	590	1750
	1400	3550
512 MB	1200	3600
	2850	7200
1 GB	2450	7300
	5900	14500
2 GB	5000	15000
	12000	30000
4 GB	9500	29500
	23500	59000

* Wenn Sie ein Standbild auf einen „Memory Stick Duo“ aufnehmen und der Schalter POWER auf CAMERA-TAPE gestellt ist, wird [BILDGRÖSSE] automatisch fest auf [0,2M] eingestellt. [0,2M] kann unter [FOTO EINST.] nicht als Bildgröße ausgewählt werden.

Hinweise

- Alle Werte wurden mit folgenden Einstellungen gemessen:
  Obere Zeile: Als Bildqualität ist [FEIN] eingestellt.
  Untere Zeile: Als Bildqualität ist [STANDARD] eingestellt.
- Bei Verwendung eines „Memory Stick Duo“ von der Sony Corporation.
  Die Anzahl an aufnehmbaren Bildern hängt von den Aufnahmebedingungen ab.

ALLE LÖSCH

Alle Bilder auf einem „Memory Stick Duo“ oder im ausgewählten Ordner, die nicht schreibgeschützt sind, werden gelöscht.

① Wählen Sie [ALLE DAT.] oder [AKTL. ORDNER (Aktueller Ordner)].
[ALLE DAT.]: Alle Bilder auf dem „Memory Stick Duo“ werden gelöscht.
[AKTL. ORDNER (Aktueller Ordner)]: Alle Bilder im ausgewählten Ordner werden gelöscht.
② Berühren Sie zweimal [JA] → [X].

Hinweise

- Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ verwenden, bei dem sich die Schreibschutzlasche in der Schreibschutzposition befindet, heben Sie zuvor den Bildschutz auf, indem Sie die Lasche zurückschieben (S. 83).
- Der Ordner wird nicht gelöscht, auch wenn Sie alle Bilder im Ordner löschen.
- Sie dürfen Folgendes nicht tun, solange [Löschen aller Daten läuft…] angezeigt wird:
  – Den Schalter POWER/Funktionstasten betätigen.
  – Den „Memory Stick Duo“ auswerfen.

FORMATIER.

Der „Memory Stick Duo“ wurde werkseitig formatiert und muss vor dem ersten Gebrauch nicht erneut formatiert werden.

Berühren Sie [JA] (zweimal) → [X], um die Formatierung auszuführen.
Die Formatierung wird ausgeführt und alle Bilder werden gelöscht.

Hinweise

- Sie dürfen Folgendes nicht tun, solange [Formatierung läuft…] angezeigt wird:
  – Den Schalter POWER/Funktionstasten betätigen.
  – Den „Memory Stick Duo“ auswerfen.
- Beim Formatieren werden alle Daten auf dem „Memory Stick Duo“ gelöscht, einschließlich geschützter Bilddaten und neu erstellter Ordner.

DATEI-NR.

► FORTLAUF.

Die Dateien werden fortlaufend nummeriert, auch wenn Sie den „Memory Stick Duo“ austauschen. Die Dateinummerierung wird zurückgesetzt, wenn ein neuer Ordner angelegt oder der Aufnahmeordner gewechselt wird.

ZURÜCKSETZEN

Die Dateinummerierung wird auf 0001 zurückgesetzt, wenn der „Memory Stick Duo“ ausgetauscht wird.

NEUER ORDNER

Sie können auf einem „Memory Stick Duo“ einen neuen Ordner anlegen (102MSDCF bis 999MSDCF). Wenn im aktuellen Ordner maximal 9.999 Bilder gespeichert wurden, wird für weitere Bilder automatisch ein neuer Ordner angelegt.

Berühren Sie [JA] → [X].

Hinweise

- Mit dem Camcorder können Sie die erstellten Ordner nicht löschen. Sie müssen dazu den „Memory Stick Duo“ formatieren (S. 42) oder die Ordner mit dem Computer löschen.
- Je höher die Anzahl an Ordnern, desto niedriger ist möglicherweise die Anzahl an Bildern, die auf einem „Memory Stick Duo“ aufgezeichnet werden können.

AUFN.ORDNER (Aufnahmeordner)

Wählen Sie den Ordner für die Aufnahme mit [▲]/[▼] aus und berühren Sie dann [OK].

Hinweise

- Standardmäßig werden Bilder im Ordner 101MSDCF gespeichert.
- Sobald Sie ein Bild in einem Ordner aufnehmen, wird dieser Ordner als Standardordner für die Wiedergabe eingestellt.

WIEDERG.ORDN (Wiedergabeordner)

Wählen Sie den Wiedergabeordner mit [▲]/[▼] aus und berühren Sie dann [OK].

Menü BILDANWEND

Spezialeffekte für Bilder und Zusatzfunktionen für Aufnahme/Wiedergabe

Die Standardeinstellungen sind mit ► gekennzeichnet.
Die Anzeigen in Klammern erscheinen, wenn die Option ausgewählt wird.
Näheres zum Auswählen von Menüoptionen finden Sie auf Seite 32.

BLENDE

Sie können die Bilder, die Sie gerade aufnehmen, mit den folgenden Effekten versehen.

① Wählen Sie den gewünschten Effekt im Bereitschaftsmodus (zum Einblenden) oder im Aufnahmemodus (zum Ausblenden) aus und berühren Sie dann [OK].
Wenn Sie [ÜBERBLEND.], [WISCHBLENDE] oder [PUNKTBLENDE] wählen, erscheint ein blauer Bildschirm, während das Bild gespeichert wird, und dann wird das Bild als Standbild auf Band aufgezeichnet.

② Drücken Sie REC START/STOP.
Die Ein-/Ausblendeanzeige blinkt und erlischt nach dem Ein- bzw. Ausblenden.

Um die Funktion [BLENDE] zu deaktivieren, bevor sie ausgeführt wird, berühren Sie in Schritt ① [AUS].
Wenn Sie REC START/STOP einmal drücken, wird die Einstellung deaktiviert.

Ausblenden Einblenden

WEISSBLENDE

SCHWRZBLENDE

MOSAIKBLENDE

S&W/FARBE

Beim Einblenden geht das Bild nach und nach von Schwarzweiß in Farbe über. Beim Ausblenden geht das Bild nach und nach von Farbe in Schwarzweiß über.

ÜBERBLEND. (nur Einblenden)

WISCHBLENDE (nur Einblenden)

PUNKTBLENDE (nur Einblenden)

DIA-SHOW

Die auf einem „Memory Stick Duo“ oder in einem Ordner gespeicherten Bilder werden nacheinander wiedergegeben (Bildpräsentation).

① Berühren Sie [SET] → [WIEDEG ORDN].
② Wählen Sie [ALLE DAT. (all)] oder [AKTL. ORDNER (1 , Aktueller Ordner)] und berühren Sie [OK].
Wenn Sie [AKTL. ORDNER (1 , Aktueller Ordner)] wählen, werden alle Bilder im unter [WIEDERG.ORDN] ausgewählten Wiedergabeordner (S. 43) nacheinander wiedergegeben.
③ Berühren Sie [WIEDERHOLEN].
④ Wählen Sie [EIN] oder [AUS] und dann [OK].
Um die Bildpräsentation wiederholt auszuführen, wählen Sie [EIN] ( ).
Um die Bildpräsentation nur einmal auszuführen, berühren Sie [AUS].
⑤ Berühren Sie [END] → [START].

Um [DIA-SHOW] zu beenden, berühren Sie [END]. Wenn Sie sie nur unterbrechen wollen, berühren Sie [PAUSE].

Tipps

- Sie können durch Berühren von [−]/[+] das erste Bild für die Bildpräsentation auswählen, bevor Sie [START] berühren.

DIGIT.EFFEKT (Digitaleffekt)

Sie können Ihre Aufnahmen mit Digitaleffekten versehen.

① Berühren Sie den gewünschten Effekt.
② Stellen Sie den Effekt mit [−]/[+] ein und berühren Sie dann [OK].

Effekt	Einzustellende Optionen
STANDBILD	Transparenz des Standbildes, über das der Film eingeblendet wird.
STROBOSKOP	Intervall bei der Bild-für-Bild-Wiedergabe.
LUMI.	Farbmerkmale des Bereichs im Standbild, der durch einen Film ersetzt werden soll.
NACHBILD	Anzeigedauer des Nachbildes.
LANGE BEL.*	Verschlusszeit (1 entspricht 1/25, 2 entspricht 1/12, 3 entspricht 1/6, 4 entspricht 1/3).
ALTER FILM*	Keine Einstellung erforderlich.

* Steht nur bei Bandaufnahmen zur Verfügung.

③ Berühren Sie [OK].
D+ erscheint.

Um [DIGIT.EFFEKT] zu beenden, berühren Sie in Schritt ① [AUS].

► **AUS**

Die Funktion [DIGIT.EFFEKT] wird nicht verwendet.

STANDBILD

Beim Aufnehmen eines Films wird dieser über ein gespeichertes Standbild eingeblendet, wenn Sie [STANDBILD] berühren.

STROBOSKOP (Stroboskop)

Der Film wird mit einem Serienstandbildeffekt (Stroboskopeffekt) aufgenommen.

LUMI. (Luminanz-Key)

In einen helleren Bereich eines Standbildes, das im Moment der Auswahl von [LUMI.] gespeichert wurde, wird ein Film eingeblendet.

NACHBILD

Bei der Aufnahme bleiben hinterhergezogene Nachbilder im Bild.

LANGE BEL. (Lange Belichtung)

Die Verschlusszeit wird verlängert. Dies ist nützlich zum Aufhellen dunkler Motive bei der Aufnahme.

ALTER FILM

Mithilfe eines Sepiafarbtons wird eine Wirkung wie bei einem alten Kinofilm erzielt.

Hinweise

- Stellen Sie den Fokus manuell ein und verwenden Sie ein Stativ (gesondert erhältlich), denn der Autofokus funktioniert nicht richtig, wenn [LANGE BEL.] ausgewählt ist. ([FOKUS], S. 38)
- Bei [ALTER FILM] können Sie nicht zwischen dem Format 16:9 und 4:3 wechseln.
- Mit Effekten versehene Wiedergabebilder werden nicht über die i.LINK DV-Schnittstelle (i.LINK) ausgegeben. Nur die Originalbilder können ausgegeben werden.
- Beim DCR-HC48E: Extern eingespeiste Bilder können nicht mit Spezialeffekten aufbereitet werden.

Tipps

- Sie können mit Spezialeffekten aufbereitete Bilder auf einem „Memory Stick Duo“ speichern (S. 60) oder mit einem anderen Videorecorder/DVD-Gerät usw. aufnehmen (S. 55).

BILDEFFEKT (Bildeffekt)

Sie können während der Aufnahme oder Wiedergabe Spezialeffekte auf das Bild anwenden. P✦ erscheint.

► **AUS**

Die Funktion [BILDEFFEKT] wird nicht verwendet.

NEGATIV

Das Bild erscheint als Farbnegativ mit komplementären Farb- und Helligkeitswerten.

SEPIA

Das Bild erscheint in Sepiafarbtönen wie eine alte Fotografie.

S&W

Das Bild erscheint in schwarzweiß.

SOLARISIE.

Das Bild erscheint wie ein gemaltes Bild oder eine Grafik mit starkem Kontrast.

PASTELL*

Das Bild erscheint wie eine Pastellzeichnung in zarten Farben.

MOSAIK*

Das Bild erscheint mosaikartig.

* Steht während der Wiedergabe nicht zur Verfügung.

Hinweise

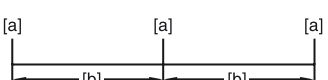
- Mit Effekten versehene Wiedergabebilder werden nicht über die i DV-Schnittstelle (i.LINK) ausgegeben. Nur die Originalbilder können ausgegeben werden.
- Beim DCR-HC48E:
  Extern eingespeiste Bilder können nicht mit Spezialeffekten aufbereitet werden.

Tipps

- Sie können mit Spezialeffekten aufbereitete Bilder auf einem „Memory Stick Duo“ speichern (S. 60) oder mit einem anderen Videorecorder/DVD-Gerät usw. aufnehmen (S. 55).

ZEITR.PERFKT (Störungsfreie Zeitrafferaufnahme auf Band)

Der Camcorder zeichnet in einem ausgewählten Intervall jeweils 1 Vollbild der Szene auf und speichert diese Bilder, bis mehrere Vollbilder vorhanden sind. Diese Funktion ist nützlich zum Aufzeichnen von ziehenden Wolken oder wechselndem Tageslicht. Diese Bilder werden störungsfrei wiedergegeben. Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an.



[a]: Aufnahme
[b]: Intervall

① Berühren Sie SET → − / +, um die gewünschte Intervalldauer (1 bis 120 Sekunden) auszuwählen → OK.

② Berühren Sie [AUFN. START].
Die Aufnahme beginnt und ● wechselt zu rot.

Um die Aufnahme zu unterbrechen, berühren Sie in Schritt ② [AUFN-STOPP]. Zum Fortsetzen der Aufnahme berühren Sie [AUFN. START].
Um die Funktion zu beenden, berühren Sie in Schritt ② [AUFN-STOPP] und dann [END].

Hinweise

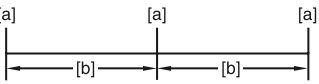
- Nachdem während der störungsfreien Zeitrafferaufnahme mehrere Vollbilder aufgenommen wurden, führt der Camcorder möglicherweise die Funktion END SEARCH aus, um das Ende der aktuellen Aufnahme auf dem Band zu ermitteln.
- Schalten Sie den Camcorder nicht aus und lösen Sie nicht die Stromquelle, solange eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- Der Camcorder nimmt mehrere Vollbilder für die erste Szene und die letzte Szene der störungsfreien Zeitrafferaufnahme auf.
- Die störungsfreie Zeitrafferaufnahme wird etwa 12 Stunden nach dem Starten der Aufnahme beendet.
- Der Ton wird nicht aufgenommen.
- Die letzten Vollbilder werden unter Umständen nicht aufgenommen, wenn der Akku leer oder das Band voll ist.
- Diskrepanzen im Intervall sind möglich.

Tipps

- Wenn Sie den Fokus manuell einstellen, können Sie Bilder deutlich aufnehmen, auch wenn die Lichtverhältnisse wechseln ([FOKUS], S. 38).
- Sie können den Aufnahmesignalton mit [SIGNALTON] ausschalten (S. 52).

INT.FOTO AUF (Zeitrafferfotoaufnahme)

Sie können Standbilder in einem ausgewählten Intervall auf einen „Memory Stick Duo“ aufnehmen. Diese Funktion ist nützlich zum Aufzeichnen von ziehenden Wolken, wechselndem Tageslicht usw.



[a]: Aufnahme
[b]: Intervall

① Berühren Sie SET → die gewünschte Intervalldauer (1, 5 oder 10 Minuten) → OK → [EIN] (📷) → OK → ✕.
② Drücken Sie PHOTO ganz nach unten.
📷 hört auf zu blinken und die Zeitrafferfotoaufnahme beginnt.

Um [INT.FOTO AUF] zu beenden, wählen Sie in Schritt ① [AUS].

DEMO MODUS

Die Standardeinstellung ist [EIN]. Die Demo beginnt 10 Minuten, nachdem Sie die Kassette und den „Memory Stick Duo“ aus dem Camcorder genommen und den Schalter POWER mehrmals betätigt haben, so dass die Anzeige CAMERA-TAPE aufleuchtet.

Tipps

- Die Demo wird in den folgenden Fällen unterbrochen:
  – Wenn Sie während der Demo den Bildschirm berühren. (Die Demo startet nach etwa 10 Minuten erneut.)
  – Wenn eine Kassette oder ein „Memory Stick Duo“ eingelegt wird.
  – Wenn der Schalter POWER auf eine andere Position als CAMERA-TAPE eingestellt wird.

PictBridge DRUCK

Siehe Seite 62.

USB AUSW.

Sie können den Camcorder über ein USB-Kabel an einen Computer anschließen und am Computer Bilder anzeigen. Mithilfe dieser Funktion können Sie den Camcorder auch an einen PictBridge-kompatiblen Drucker (S. 62) anschließen.

Memory Stick

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Bilder auf einem „Memory Stick Duo“ am Computer anzeigen oder importieren wollen. Einzelheiten finden Sie in „Erste Schritte“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

PictBridge DRUCK

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Camcorder an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, um die Bilder direkt auszudrucken (S. 62).

-STREAM

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Filme auf einer Kassette am Computer anzeigen wollen.

Hinweise

- Im Easy Handycam-Modus lässt sich [-STREAM] nicht einstellen.

Menü BEARB&WIEDER

Einstellungen für Bearbeitung bzw. Wiedergabe in verschiedenen Modi

Näheres zum Auswählen von Menüoptionen finden Sie auf Seite 32.

VAR.GSCHW. (Wiedergabe mit unterschiedlicher Geschwindigkeit)

Für die Wiedergabe von Filmen stehen verschiedene Modi zur Verfügung.

① Berühren Sie während der Wiedergabe die folgenden Tasten.

Zum	Berühren Sie
Ändern der Wiedergaberichtung*	◄II< (Einzelbild)
Wiedergeben in Zeitlupe**	SLOW► So wechseln Sie die Richtung: ◄II< (Einzelbild) → SLOW►
Wiedergeben mit doppelter Geschwindigkeit	×2 (doppelte Geschwindigkeit) So wechseln Sie die Richtung: ◄II< (Einzelbild) → ×2 (doppelte Geschwindigkeit)
Wiedergeben Bild für Bild	>II► (Einzelbild) während der Wiedergabepause. So wechseln Sie die Richtung: ◄II< (Einzelbild) während der Einzelbildwiedergabe.

* Oben, unten oder in der Mitte des Bildschirms erscheinen möglicherweise horizontale Linien. Dies ist keine Fehlfunktion.

**Bilder, die über die DV-Schnittstelle (i.LINK) ausgegeben werden, können im Zeitlupenmodus nicht störungsfrei wiedergegeben werden.

② Berühren Sie ⮌ → X.

Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus berühren Sie ►II (Wiedergabe/Pause) zweimal (bzw. einmal bei Einzelbildwiedergabe).

Hinweise

- Der aufgezeichnete Ton ist nicht zu hören. Außerdem sind möglicherweise mosaikartige Nachbilder des zuvor wiedergegebenen Bildes zu sehen.

AUFN.STRG (Filmaufnahmesteuerung)

Siehe Seite 58.

NACHVERTONG. (Nachvertonung)

Mit dem eingebauten Stereomikrofon (S. 95) können Sie ein im 12-Bit-Modus bespieltes Band (S. 50) nachvertonen, ohne den Originalton zu löschen.

Hinweise

- In folgenden Fällen ist eine Nachvertonung nicht möglich:
  - Bei einem im 16-Bit-Modus bespielten Band (S. 50)
  - Bei einem im LP-Modus bespielten Band
  - Wenn der Camcorder über ein i.LINK-Kabel angeschlossen ist
  - Bei einem im 4CH MIC-Modus auf anderen Camcordern bespielten Band
  - Bei unbespielten Bandteilen
  - Bei einem Band, das in einem anderen Farbsystem als dem des Camcorders bespielt wurde (S. 81)
  - Wenn die Überspielschutzlasche an der Kassette auf SAVE gestellt ist (S. 82)
  - Bei im HDV-Format bespielten Bandteilen

- Wenn Sie zusätzlichen Ton aufnehmen, wird über die A/V OUT-Buchse kein Bild ausgegeben. Überprüfen Sie das Bild auf dem LCD-Bildschirm oder im Sucher.
- Eine Nachvertonung ist nur bei einem mit diesem Camcorder bespielten Band möglich. Die Tonqualität verschlechtert sich möglicherweise, wenn Sie zusätzlichen Ton auf ein Band aufnehmen, das mit einem anderen Camcorder (einschließlich eines anderen DCR-HC47E/HC48E) bespielt wurde.

Aufnehmen von Ton

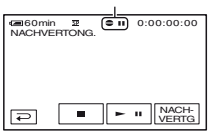
Legen Sie zunächst eine bespielte Kassette in den Camcorder ein.

① Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

② Berühren Sie ▶II (Wiedergabe/Pause), um die Wiedergabe zu starten, und berühren Sie die Taste an der Stelle, an der die Tonaufnahme beginnen soll, erneut.

③ Berühren Sie P-MENU → [MENU] → (BEARB&WIEDER) → OK → [NACHVERTONG.] → OK → [NACHVERTG].

◓II wird angezeigt.



④ Berühren Sie ▶II (Wiedergabe).

Der Camcorder startet die Tonaufnahme über das eingebaute Stereomikrofon.

◓ erscheint, wenn während der Wiedergabe der Kassette zusätzlicher Ton auf Stereospur 2 (ST2) aufgezeichnet wird.

⑤ Berühren Sie ■ (Stopp), wenn Sie die Aufnahme stoppen möchten.

Wenn Sie weitere Szenen nachvertonen wollen, wählen Sie wie in Schritt ② beschrieben die Szenen aus und berühren dann [NACHVERTG].

⑥ Berühren Sie ↩ → ✕.

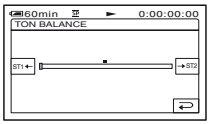
Tipps

- Wenn Sie den Endpunkt für die Nachvertonung vorab festlegen wollen, drücken Sie während der Wiedergabe bei der Szene, bei der die Nachvertonung enden soll, ZERO SET MEMORY auf der Fernbedienung. Nach Schritt ② bis ④ stoppt die Aufnahme automatisch an der ausgewählten Szene.

So prüfen Sie den aufgenommenen Ton

① Lassen Sie das nachvertonte Band wiedergeben (S. 24).

② Berühren Sie P-MENU → [MENU] → (STD.EINST.) → OK → [TON BALANCE] → OK.



③ Berühren Sie ST1/ST2, um die Balance zwischen dem Originalton (ST1) und dem zusätzlich aufgenommenen Ton (ST2) einzustellen, und berühren Sie dann OK.

Hinweise

- Standardmäßig wird der Originalton (ST1) ausgegeben.

ENDE SUCHE

AUSFHREN

Das zuletzt aufgenommene Bild wird etwa 5 Sekunden lang wiedergegeben und stoppt dann automatisch.

ABBRCH

[ENDE SUCHE] wird gestoppt.

Hinweise

- Nach dem Auswerfen der Kassette steht die Funktion END SEARCH nicht mehr zur Verfügung.

Menü STD.EINST.

Einstellungen für Bandaufnahmen und sonstige Grundeinstellungen

Die Standardeinstellungen sind mit ► gekennzeichnet.
Die Anzeigen in Klammern erscheinen, wenn die Option ausgewählt wird.
Näheres zum Auswählen von Menüoptionen finden Sie auf Seite 32.

AUF.MODUS. (Aufnahmemodus)

►SP (SP)
Aufnehmen im SP-Modus (Standard Play - Standardwiedergabe) auf eine Kassette.

LP (LP)
Verlängern der Aufnahmedauer um das 1,5fache im Vergleich zum SP-Modus (Long Play - Langzeitwiedergabe).

Hinweise

- Wenn Sie Aufnahmen im LP-Modus auf einem anderen Camcorder oder Videorecorder wiedergeben, können mosaikartige Bilder auftreten oder der Ton setzt aus.
- Wenn Sie auf einer Kassette im SP- und im LP-Modus aufnehmen, kann das Wiedergabebild verzerrt sein oder der Zeitcode beim Übergang zwischen den Szenen wird möglicherweise nicht korrekt aufgezeichnet.

TONMODUS

►12BIT
Aufnehmen im 12-Bit-Modus (2 Stereotonspuren).

16BIT (♪16b)
Aufnehmen im 16-Bit-Modus (1 Stereotonspur mit hoher Qualität).

LAUTSTÄRKE

Siehe Seite 24.

TON BALANCE

Siehe Seite 49.

LCD/SUCHER

Diese Funktion hat keinen Einfluss auf das aufgenommene Bild.

■ LCD-HELLIG.

Sie können die Helligkeit des LCD-Bildschirms einstellen.

① Stellen Sie die Helligkeit mit −/+ ein.
② Berühren Sie OK.

■ LCD-HELLIGK.

Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms einstellen.

►NORMAL
Standardhelligkeit.

HELL
Der LCD-Bildschirm wird heller.

Hinweise

- Wenn Sie den Camcorder an eine externe Stromquelle anschließen, wird als Einstellung automatisch [HELL] ausgewählt.
- Wenn Sie [HELL] auswählen, verkürzt sich die Betriebsdauer des Akkus beim Aufnehmen.

■ LCD-FARBE

Sie können die Farben auf dem LCD-Bildschirm mit −/+ einstellen.

Schwache Farben — Kräftige Farben

■ SUCHER INT.

Sie können die Helligkeit des Suchers einstellen.

►NORMAL
Standardhelligkeit.

HELL
Der Sucher wird heller.

Hinweise

- Wenn Sie den Camcorder an eine externe Stromquelle anschließen, wird als Einstellung automatisch [HELL] ausgewählt.
- Wenn Sie [HELL] auswählen, verkürzt sich die Betriebsdauer des Akkus beim Aufnehmen.

TV-FORMAT

Siehe Seite 31.

USB-KAMERA

Wenn Sie [-STREAM] einstellen und den Camcorder über das USB-Kabel an einen Computer anschließen, können Sie Live-Bilder vom Camcorder auf dem Computer anzeigen lassen.
Darüber hinaus können Sie die Bilder auch am Computer importieren. Einzelheiten finden Sie in „Erste Schritte“ auf der mitgelieferten CD-ROM (S. 68).

DISP.HILFE

Siehe Seite 101.

DATENCODE

Hiermit können Sie während der Wiedergabe Informationen (Datencode) anzeigen, die während der Aufnahme automatisch aufgezeichnet wurden.

►AUS

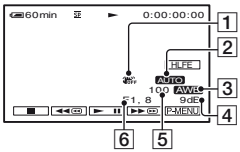
Der Datencode wird nicht angezeigt.

DATUM/ZEIT

Datum und Uhrzeit werden angezeigt.

KAMERADATEN (unten)

Die Kameraeinstelldaten werden angezeigt.



1 SteadyShot aus
2 Belichtung
3 Weißabgleich
4 Gain-Wert
5 Verschlusszeit
6 Blendenwert

Hinweise

- Der Belichtungswert (0EV), die Verschlusszeit und die Blendenzahl werden bei der Wiedergabe von Standbildern auf einem „Memory Stick Duo“ angezeigt.
- Wenn Sie als Datencode [DATUM/ZEIT] einstellen, werden Datum und Uhrzeit im selben Bereich angezeigt. Wenn Sie ein Bild aufnehmen, ohne die Uhr eingestellt zu haben, werden [-- -- ----] und [--:--:--] angezeigt.
- Im Easy Handycam-Modus können Sie nur [DATUM/ZEIT] einstellen.

RESTANZ.

►AUTOM.

In den folgenden Situationen wird die Bandrestanzeige etwa 8 Sekunden lang angezeigt:

- Wenn Sie den Schalter POWER auf PLAY/EDIT oder CAMERA-TAPE stellen und eine Kassette eingesetzt ist.
- Wenn Sie ► II (Wiedergabe/Pause) berühren.

EIN

Die Bandrestanzeige wird immer angezeigt.

FERNBEDIENG. (Fernbedienung)

Mit der Standardeinstellung [EIN] können Sie die mitgelieferte Fernbedienung verwenden (S. 98).

Tipps

- Stellen Sie [AUS] ein, um zu verhindern, dass der Camcorder auf einen Befehl reagiert, der von der Fernbedienung eines anderen Videorecorders gesendet wurde.

SIGNALTON

►EIN

Wenn Sie die Aufnahme starten/stoppen oder den Berührungsbildschirm berühren, wird ein Signalton ausgegeben.

AUS

Der Signalton und der Auslöserton werden ausgeschaltet.

ANZEIGEAUSG.

►LCD

Zum Einblenden von Anzeigen, wie z. B. des Zeitcodes, auf dem LCD-Bildschirm und im Sucher.

V-AUS/LCD

Zum Einblenden von Anzeigen, wie z. B. des Zeitcodes, auf dem Fernsehschirm, auf dem LCD-Bildschirm und im Sucher.

MENU-RICHT.

►NORMAL

Wenn Sie [▲] berühren, werden die Menüoptionen nach unten verschoben.

ENTGEGEN

Wenn Sie [▲] berühren, werden die Menüoptionen nach oben verschoben.

AUTOM. AUS (Ausschaltautomatik)

►5 min

Der Camcorder schaltet sich automatisch aus, wenn Sie ihn etwa 5 Minuten lang nicht bedienen.

NIE

Der Camcorder schaltet sich nicht automatisch aus.

Hinweise

- Wenn Sie den Camcorder an eine Netzsteckdose anschließen, wird [AUTOM. AUS] automatisch auf [NIE] gesetzt.

KALIBRIERUNG

Siehe Seite 89.

Menü ZEIT/LANGU.

Näheres zum Auswählen von Menüoptionen finden Sie auf Seite 32.

UHR EINSTEL.

Siehe Seite 13.

WELTZEIT

Sie können die Zeitverschiebung einstellen, wenn Sie den Camcorder im Ausland verwenden. Berühren Sie [−]/[+], um die Uhrzeit entsprechend zu korrigieren. Wenn Sie als Zeitverschiebung 0 einstellen, wird wieder die ursprünglich eingestellte Uhrzeit angezeigt.

LANGUAGE

Sie können die Sprache für die Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm auswählen.

Hinweise

- Sie können am Camcorder [ENG[SIMP]] (vereinfachtes Englisch) einstellen, wenn Ihre Muttersprache nicht unter den Optionen aufgeführt ist.

Anpassen des persönlichen Menüs

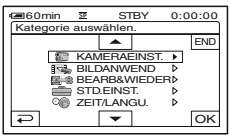
Sie können bestimmte Menüoptionen zu dem persönlichen Menü hinzufügen, das der zurzeit leuchtenden Betriebsanzeige entspricht. So lassen sich problemlos häufig verwendete Menüoptionen im persönlichen Menü zusammenstellen.

Hinzufügen einer Menüoption

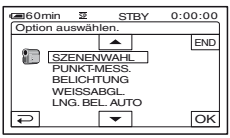
Sie können zu jedem persönlichen Menü bis zu 28 Menüoptionen hinzufügen. Wenn Sie darüber hinaus eine Menüoption hinzufügen möchten, löschen Sie zuvor eine weniger wichtige Menüoption.

1 Berühren Sie [P-MENU] → [P-MENU KONFIG] → [HINZUFÜGEN].

Wenn die gewünschte Menüoption nicht angezeigt wird, berühren Sie [^]/[v].



2 Berühren Sie [▲]/[▼], um eine Menükategorie auszuwählen, und dann [OK].



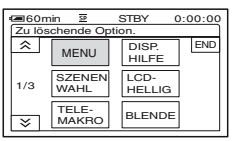
3 Berühren Sie [▲]/[▼], um eine Menüoption auszuwählen, und dann [OK] → [JA] → [X].

Die Menüoption wird am Ende der Liste hinzugefügt.

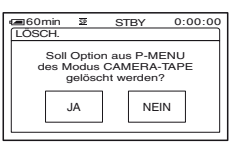
Löschen einer Menüoption

1 Berühren Sie P-MENU → [P-MENU KONFIG] → [LÖSCH.].

Wenn die gewünschte Menüoption nicht angezeigt wird, berühren Sie ⏫/⏬.



2 Berühren Sie die zu löschende Menüoption.



3 Berühren Sie [JA] → ⊠.

Hinweise

- [MENU] und [P-MENU KONFIG] können nicht gelöscht werden.

Sortieren der im persönlichen Menü angezeigten Menüoptionen

1 Berühren Sie P-MENU → [P-MENU KONFIG] → [SORTIEREN].

Wenn die gewünschte Menüoption nicht angezeigt wird, berühren Sie ⏫/⏬.

2 Berühren Sie die zu verschiebende Menüoption.

3 Berühren Sie ▲/▼, um die Menüoption an die gewünschte Stelle zu verschieben.

4 Berühren Sie OK.

Wenn Sie weitere Optionen verschieben wollen, gehen Sie wie in Schritt **2** bis **4** erläutert vor.

5 Berühren Sie [END] → ⊠.

Hinweise

- [P-MENU KONFIG] kann nicht verschoben werden.

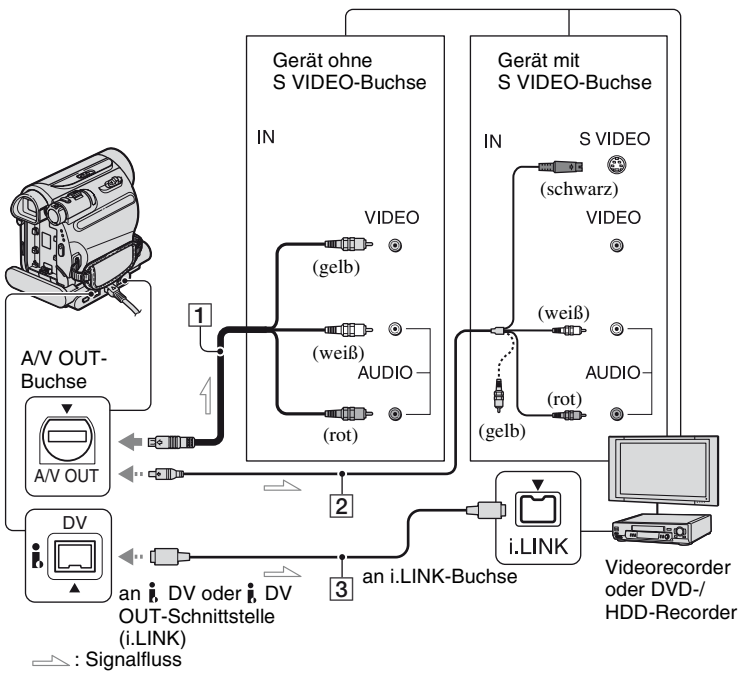
Initialisieren der Einstellungen für das persönliche Menü (Zurücksetzen)

Berühren Sie P-MENU → [P-MENU KONFIG] → [ZURÜCK] → [JA] → [JA] → ⊠.

Wenn die gewünschte Menüoption nicht angezeigt wird, berühren Sie ⏫/⏬.

Überspielen auf einen Videorecorder oder einen DVD-/HDD-Recorder

Sie können auf dem Camcorder wiedergegebene Bilder auf andere Aufnahmegeräte, wie z. B. Videorecorder oder DVD-/HDD-Recorder, überspielen.
Schließen Sie den Camcorder mit dem A/V-Verbindungskabel (1), einem A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO (2) oder einem i.LINK-Kabel (3) an einen Videorecorder oder einen DVD-/HDD-Recorder an.
Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 9). Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.



1 A/V-Verbindungskabel (mitgeliefert)
Die Handycam Station und der Camcorder sind mit A/V OUT-Buchsen ausgestattet (S. 97, 98). Schließen Sie das A/V-Verbindungskabel je nach Konfiguration an die Handycam Station oder den Camcorder an.

2 A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO (gesondert erhältlich)
Wenn Sie ein anderes Gerät über ein A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO-Kabel an die Buchse S VIDEO anschließen, werden Bilder originalgetreuer reproduziert als mit dem mitgelieferten A/V-Kabel. Schließen Sie den weißen und roten Stecker (linker/rechter Audiokanal) und den S VIDEO-Stecker (S VIDEO-Kanal) des A/V-

Verbindungskabels an. Den gelben Stecker (Standardvideo) brauchen Sie nicht anzuschließen. Über die S VIDEO -Verbindung allein wird kein Ton ausgegeben.

3 i.LINK -Kabel (gesondert erhältlich)

Schließen Sie den Camcorder mit einem i.LINK-Kabel an ein Gerät an, das mit einer i.LINK-Buchse ausgestattet ist. Bild- und Tonsignale werden in diesem Fall digital übertragen und die Bild- und Tonqualität ist höher. Beachten Sie bitte, dass Bild und Ton nicht getrennt ausgegeben werden können.

Hinweise

- Wenn Sie den Camcorder an ein Monogerät anschließen, verbinden Sie den gelben Stecker des A/V-Verbindungskabels mit der Videoeingangsbuchse und den roten (rechter Kanal) oder weißen Stecker (linker Kanal) mit der Audioeingangsbuchse am anderen Gerät.
- Wenn Sie ein Gerät über ein A/V-Verbindungskabel anschließen, setzen Sie [ANZEIGEAUSG.] auf [LCD] (Standardeinstellung) (S. 52).
- Wenn der Camcorder über ein i.LINK-Kabel Signale an ein anderes Gerät sendet, wird DVOUT i.LINK auf dem LCD-Bildschirm des Camcorders angezeigt.

1 Bereiten Sie am Camcorder die Wiedergabe vor.

Legen Sie die bespielte Kassette ein.

Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

2 Setzen Sie das Aufnahmemedium in das Aufnahmegerät ein.

Wenn das Aufnahmegerät über einen Eingangswählschalter verfügt, stellen Sie diesen auf den entsprechenden Eingang (Videoeingang 1, Videoeingang 2 usw.).

3 Schließen Sie den Camcorder über das A/V-Verbindungskabel (mitgeliefert) 1, ein A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO (gesondert erhältlich) 2 oder ein i.LINK-Kabel (gesondert erhältlich) 3 an das Aufnahmegerät (Videorecorder oder DVD-/HDD-Recorder) an.

Schließen Sie den Camcorder an die Eingangsbuchsen des Aufnahmegeräts an.

4 Starten Sie am Camcorder die Wiedergabe und am Aufnahmegerät die Aufnahme.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Aufnahmegerät.

5 Wenn das Überspielen beendet ist, stoppen Sie den Camcorder und das Aufnahmegerät.

Hinweise

- Stellen Sie [TV-FORMAT] je nach Wiedergabegerät (Fernsehgerät usw.) ein, wenn Sie den Anschluss über das A/V-Verbindungskabel vornehmen.
- Wenn bei einer Verbindung über das A/V-Verbindungskabel Datum und Uhrzeit sowie die Kameraeinstelldaten aufgezeichnet werden sollen, lassen Sie sie auf dem Bildschirm anzeigen (S. 51).
- Folgendes kann nicht über die DV-Schnittstelle (i.LINK) ausgegeben werden:
  - Anzeigen
  - Mit [BILDEFFEKT] (S. 45), [DIGIT.EFFEKT] (S. 44) oder dem Wiedergabe-Zoom (S. 26) aufbereitete Bilder.

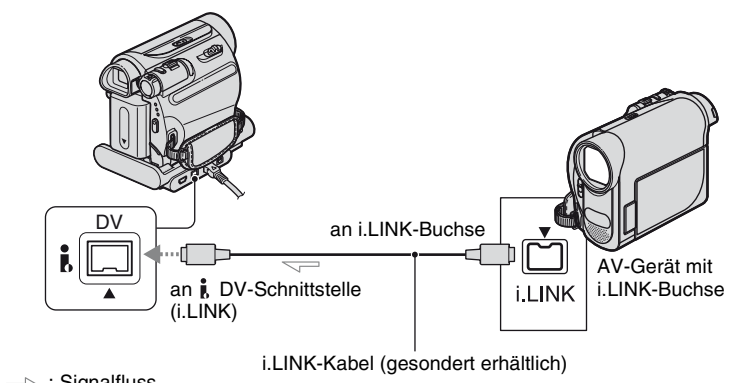
- Bei einer Verbindung über ein i.LINK-Kabel ist das aufgenommene Bild nicht ganz scharf, wenn Sie während der Aufnahme den Camcorder in den Pausemodus schalten.
- Bei einer Verbindung über ein i.LINK-Kabel wird je nach Gerät bzw. Anwendung der Datencode (Datum/Uhrzeit/ Kameraeinstelldaten) möglicherweise nicht angezeigt oder aufgezeichnet.

Aufnehmen von Bildern von einem Videorecorder usw. (DCR-HC48E)

Mit einem gesondert erhältlichen i.LINK-Kabel können Sie Bilder von einem Videorecorder usw. auf eine Kassette und einzelne Szenen als Standbilder auf einen „Memory Stick Duo“ aufnehmen.
Legen Sie für die Aufnahme zuvor unbedingt eine Kassette oder einen „Memory Stick Duo“ in den Camcorder ein.
Sie können den Camcorder über ein i.LINK-Kabel (gesondert erhältlich) an einen Videorecorder usw. oder an ein i.LINK-kompatibles Gerät anschließen.
Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 9). Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

Hinweise

- **Bilder von einem Videorecorder usw. ohne i.LINK-Buchse können Sie auf dem Camcorder nicht aufnehmen.**
- Mit diesem Camcorder können Sie nur PAL-Videoquellen aufnehmen. So können beispielsweise französische Videos/Fernsehprogramme (SECAM) nicht korrekt aufgenommen werden. Weitere Informationen zu den Farbfernsehsystemen finden Sie auf Seite 81.
- Wenn Sie eine PAL-Signalquelle über einen 21-poligen Adapter einspeisen, benötigen Sie einen 21-poligen Duplexadapter (gesondert erhältlich).



Wenn Sie den Camcorder über ein i.LINK-Kabel an ein anderes Gerät anschließen, werden die Bild- und Tonsignale digital übertragen und die Bild- und Tonqualität ist höher. Beachten Sie bitte, dass Bild und Ton nicht getrennt ausgegeben werden können.

Aufnehmen von Filmen

1 Schließen Sie den Videorecorder mit einem i.LINK-Kabel an den Camcorder an.

2 Legen Sie eine Kassette in den Videorecorder ein.

3 Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

4 Schalten Sie den Camcorder in die Aufnahmepause.

Berühren Sie P-MENU → [AUFN STRG.] → [AUFN. PAUSE].

5 Starten Sie die Wiedergabe der Kassette am Videorecorder.

Das am angeschlossenen Gerät wiedergegebene Bild erscheint auf dem LCD-Bildschirm des Camcorders.

6 Berühren Sie an der Stelle, an der Sie die Aufnahme starten wollen, [AUFN. START].

7 Stoppen Sie die Aufnahme.

Berühren Sie ■ (Stopp) oder [AUFN. PAUSE].

8 Berühren Sie ⮌ → ✕.

Aufnehmen von Standbildern

1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Aufnehmen von Filmen“ erläutert vor.

2 Starten Sie die Wiedergabe der Kassette am Videorecorder.

Die Bilder vom Videorecorder erscheinen auf dem Bildschirm des Camcorders.

3 Drücken Sie PHOTO bei der Szene, die aufgenommen werden soll, leicht. Überprüfen Sie das Bild und drücken Sie die Taste ganz nach unten.

Hinweise

- Die Anzeige DV IN i.LINK erscheint, wenn Sie den Camcorder und andere Geräte über ein i.LINK-Kabel verbinden. (Diese Anzeige erscheint möglicherweise auch am angeschlossenen Gerät.)

Überspielen von Bildern von einer Kassette auf einen „Memory Stick Duo“

Sie können eine bestimmte Szene aus einem auf Band aufgezeichneten Film als Standbild auf einen „Memory Stick Duo“ aufnehmen. Dazu müssen Sie eine bespielte Kassette und einen „Memory Stick Duo“ in den Camcorder einlegen.

1 Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

2 Suchen Sie die Szene, die Sie aufnehmen möchten, und nehmen Sie sie auf.

Berühren Sie ▶II (Wiedergabe), um die Kassette wiederzugeben, und drücken Sie PHOTO bei der Szene, die aufgenommen werden soll, leicht. Überprüfen Sie das Bild und drücken Sie die Taste ganz nach unten.

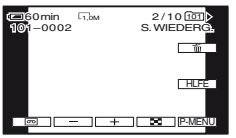
Hinweise

- Aufnahmedatum und -uhrzeit der Aufnahme auf der Kassette und der Speicherung auf dem „Memory Stick Duo“ werden aufgezeichnet. Am Camcorder werden Aufnahmedatum und -uhrzeit der Aufnahme auf der Kassette angezeigt. Die auf der Kassette aufgezeichneten Kameraeinstelldaten können nicht auf dem „Memory Stick Duo“ gespeichert werden.
- Bei Standbildern ist die Größe festgelegt: [0,2M] bei der Wiedergabe von Bildern im Format 16:9 und [VGA(0,3M)] bei der Wiedergabe von Bildern im Format 4:3.

Löschen aufgezeichneter Bilder von einem „Memory Stick Duo“

1 Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

2 Berühren Sie MEMORY.



3 Wählen Sie das zu löschende Bild mit −/+ aus.

4 Berühren Sie 🗑 → [JA].

Hinweise

- Einmal gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.
- Sie können keine Bilder löschen, wenn die Schreibschutzlasche am „Memory Stick Duo“ in der Schreibschutzposition steht (S. 83) oder wenn das ausgewählte Bild geschützt ist (S. 61).

Tipps

- Wenn Sie alle Bilder auf einmal löschen wollen, wählen Sie [ALLE LÖSCH] (S. 42).
- Bilder können auch über den Indexbildschirm gelöscht werden (S. 25). So können Sie 6 Bilder auf einmal anzeigen und ein zu löschendes Bild leicht auswählen.
  Berühren Sie SET → [🗑 LÖSCHEN] → das zu löschende Bild → OK → [JA].

Kennzeichnen von Bildern auf einem „Memory Stick Duo“ mit bestimmten Informationen (Bildschutz/Druckmarkierung)

Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ mit Schreibschutzlasche verwenden, achten Sie darauf, dass diese nicht in der Schreibschutzposition steht (S. 83).

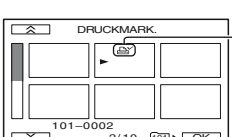
Auswählen von Standbildern zum Drucken (Druckmarkierung)

Zum Auswählen von Bildern zum Drucken wird bei diesem Camcorder der DPOF-Standard (Digital Print Order Format) verwendet.
Wenn Sie die zu druckenden Bilder am Camcorder markieren, brauchen Sie sie beim Ausdrucken nicht erneut auszuwählen. (Die Anzahl der zu druckenden Exemplare können Sie nicht angeben.)

1 Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

2 Berühren Sie MEMORY → ▦ → SET → [DRUCKMARK.].

3 Berühren Sie das Bild, das später gedruckt werden soll.



erscheint.

4 Berühren Sie OK → [END].

Hinweise

- Wenn Sie die Druckmarkierung wieder aufheben wollen, berühren Sie das Bild in Schritt **3** erneut.
- Setzen Sie mit dem Camcorder keine Druckmarkierungen, wenn der „Memory Stick Duo“ Bilder enthält, für die bereits mit einem anderen Gerät Druckmarkierungen gesetzt wurden. Andernfalls werden die Informationen zu den Bildern, für die mit dem anderen Gerät Druckmarkierungen gesetzt wurden, möglicherweise geändert.

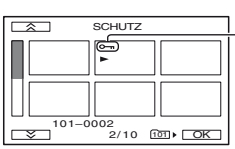
Schutz vor versehentlichem Löschen (Bildschutz)

Sie können Bilder auswählen und markieren, um ein versehentliches Löschen zu verhindern.

1 Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

2 Berühren Sie MEMORY → ▦ → SET → [SCHUTZ].

3 Berühren Sie das Bild, das Sie schützen wollen.



erscheint.

4 Berühren Sie OK → [END].

Hinweise

- Wenn Sie den Bildschutz wieder aufheben wollen, berühren Sie das Bild in Schritt **3** erneut.

Drucken der aufgenommenen Bilder
(PictBridge-kompatibler Drucker)

Sie können Bilder mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker ausdrucken, ohne den Camcorder an einen Computer anzuschließen.

PictBridge

Schließen Sie das Netzteil an, um den Camcorder mit Netzstrom zu versorgen (S. 9).
Legen Sie einen „Memory Stick Duo“, auf dem Standbilder aufgezeichnet sind, in den Camcorder ein und schalten Sie den Drucker ein.

Anschließen des Camcorders an den Drucker

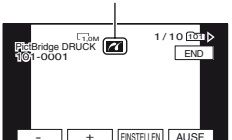
1 Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.

2 Verbinden Sie die Buchse (USB) (S. 98) der Handycam Station über das USB-Kabel mit dem Drucker.

[USB AUSW.] erscheint automatisch auf dem Bildschirm.

3 Berühren Sie [PictBridge DRUCK].

Sobald die Verbindung hergestellt wurde, erscheint (PictBridge-Verbindung) auf dem Bildschirm.



Eins der auf dem „Memory Stick Duo“ gespeicherten Bilder wird angezeigt.

Hinweise

- Bei nicht PictBridge-kompatiblen Modellen kann der Betrieb nicht garantiert werden.

Tipps

- Sie können die Optionen auch in der folgenden Reihenfolge auswählen:
  - Berühren Sie [P-MENU] → [MENU] → (BILDANWEND) → [USB AUSW.] → [PictBridge DRUCK]
  - Berühren Sie [P-MENU] → [MENU] → (BILDANWEND) → [PictBridge DRUCK]

Drucken

1 Wählen Sie das zu druckende Bild mit [–]/[+] aus.

2 Berühren Sie [SET] → [DRUCKMENGE].

3 Wählen Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare mit [–]/[+] aus.

Es können bis zu 20 Exemplare eines Bildes gedruckt werden.

4 Berühren Sie [OK] → [END].

Wenn das Bild mit einem Datums- und Uhrzeitaufdruck versehen werden soll, berühren Sie [SET] → [DATUM/ZEIT] → [DATUM] oder [TAG&ZEIT] → [OK].

5 Berühren Sie [AUSF.] → [JA].

Nach Abschluss des Druckvorgangs wird [Druck läuft…] ausgeblendet und der Bildauswahlbildschirm wird wieder angezeigt.

Berühren Sie [END], wenn Sie das Drucken beenden wollen.

Hinweise

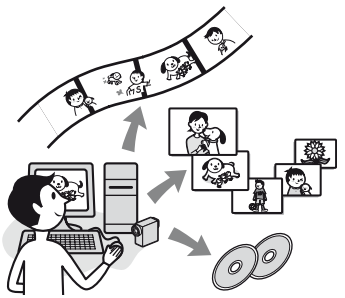
- Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zum verwendeten Drucker nach.
- Versuchen Sie nicht, die folgenden Vorgänge auszuführen, solange angezeigt wird. Die Vorgänge lassen sich möglicherweise nicht richtig ausführen.
  - Betätigen des Schalters POWER
  - Trennen des Netzkabels
  - Herunternehmen des Camcorders von der Handycam Station
  - Trennen des USB-Kabels von der Handycam Station oder dem Drucker
  - Herausnehmen des „Memory Stick Duo“ aus dem Camcorder
- Wenn der Drucker nicht richtig funktioniert, trennen Sie das USB-Kabel, schalten den Drucker aus und wieder ein und fangen wieder von vorn an.
- Bei einigen Druckermodellen werden möglicherweise der obere, untere, rechte und linke Rand abgeschnitten. Wenn Sie ein im Format 16:9 (Breitbild) aufgezeichnetes Standbild drucken, werden der linke und der rechte Bildrand möglicherweise breit abgeschnitten.
- Die Funktion zum Drucken des Datums und der Uhrzeit wird möglicherweise nicht von allen Druckermodellen unterstützt. Einzelheiten dazu schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum Drucker nach.
- Es kann nicht garantiert werden, dass sich Bilder, die mit anderen Geräten als dem Camcorder aufgenommen wurden, ausdrucken lassen.
- PictBridge ist ein von der Camera & Imaging Products Association (CIPA) entwickelter Industriestandard. Dieser Standard ermöglicht das Drucken von Standbildern ohne Verwendung eines Computers durch direkten Anschluss eines Druckers an eine digitale Video- bzw. Standbildkamera, unabhängig vom Modell oder Hersteller.

Möglichkeiten mit einem Windows-Computer

Wenn Sie „Picture Motion Browser“ von der mitgelieferten CD-ROM auf einem Windows-Computer installieren, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung.

Hinweise

- Sie können die mitgelieferte Software „Picture Motion Browser“ nicht auf einem Macintosh-Computer installieren.



Hauptfunktionen

■ Importieren/Wiedergeben von mit dem Camcorder aufgenommenen Filmen

Sie können Filme und Standbilder nach Aufnahmedatum und -uhrzeit verwalten und Filme oder Standbilder für die Miniaturbildansicht auswählen. Diese Miniaturbilder können vergrößert und in einer Bildpräsentation wiedergegeben werden.

■ Bearbeiten von auf einen Computer importierten Bildern

Sie können importierte Filme und Standbilder auf dem Computer bearbeiten.

■ Exportieren von Filmen vom Computer auf den Camcorder

Sie können Filme, die vom Camcorder auf einen Computer importiert wurden, wieder zurück auf den Camcorder exportieren.

Informationen zu „Erste Schritte (First Step Guide)“

„Erste Schritte“ ist eine Anleitung, die zum Nachschlagen auf den Computer kopiert wird.
Darin werden die Grundfunktionen beschrieben, und zwar vom ersten Anschließen des Camcorders an den Computer und dem Vornehmen von Einstellungen bis hin zu allgemeinen Vorgehensweisen, wenn Sie die auf CD-ROM (mitgeliefert) gespeicherte Software „Picture Motion Browser“ zum ersten Mal verwenden.
Lesen Sie unter „Installieren von „Erste Schritte““ (S. 66) nach, rufen Sie „Erste Schritte“ auf und gehen Sie dann nach den Anweisungen dort vor.

Informationen zur Hilfefunktion der Software

In der Hilfe werden alle Funktionen aller Softwareanwendungen erläutert. Lesen Sie zunächst die Anleitung „Erste Schritte“ sorgfältig durch und schlagen Sie genaue Anweisungen dann in der Hilfe nach.
Zum Aufrufen der Hilfe klicken Sie auf das Symbol [?] auf dem Bildschirm.

Systemvoraussetzungen

Zum Verwenden von „Picture Motion Browser“

Betriebssystem: Microsoft Windows 2000 Professional, Windows XP Home Edition, Windows XP Professional oder Windows XP Media Center Edition
Die Standardinstallation ist erforderlich.
Der Betrieb kann nicht gewährleistet werden, wenn eins der oben genannten Betriebssysteme als Upgrade oder in einer Multi-Boot-Umgebung installiert wurde.

CPU: Intel Pentium III 800 MHz oder schneller

Anwendung: DirectX 9.0c oder höher. (Dieses Produkt basiert auf DirectX-Technologie. DirectX muss daher installiert sein.)

Sound-System: Direct Sound-kompatible Sound-Karte

Hauptspeicher: mindestens 256 MB

Festplatte:
Für die Installation erforderlicher Plattenplatz: ca. 350 MB

Bildschirm: mit DirectX 7 oder höher kompatible Grafikkarte, mindestens 1.024 × 768 Punkte, High Color (16-Bit-Farbtiefe)

Sonstiges: USB-Anschluss (muss standardmäßig vorhanden sein), DV-Schnittstelle (IEEE1394, i.LINK) (zum Anschließen über ein i.LINK-Kabel), optisches Disc-Laufwerk (CD-ROM-Laufwerk für Installation erforderlich)

Zum Anzeigen von auf einem „Memory Stick Duo“ aufgezeichneten Standbildern am Computer

Betriebssystem: Microsoft Windows 2000 Professional, Windows XP Home Edition, Windows XP Professional oder Windows XP Media Center Edition
Die Standardinstallation ist erforderlich.
Der Betrieb kann nicht gewährleistet werden, wenn eins der oben genannten Betriebssysteme als Upgrade installiert wurde.

CPU: MMX Pentium mit mindestens 200 MHz

Sonstiges: USB-Anschluss (muss standardmäßig vorhanden sein)

Hinweise

- Der Betrieb kann nicht bei allen empfohlenen Umgebungen gewährleistet werden.
  Die Leistung des Produkts kann zum Beispiel durch andere gleichzeitig geöffnete oder im Hintergrund laufende Anwendungen beeinträchtigt werden.

Tipps

- Wenn Sie Standbilder auf einen Computer kopieren wollen und der Computer über einen Memory Stick-Einschub verfügt, setzen Sie einen „Memory Stick Duo“, auf dem Standbilder aufgezeichnet sind, in einen Memory Stick Duo-Adapter (gesondert erhältlich) ein und setzen Sie diesen dann in den Memory Stick-Einschub des Computers ein.
- Wenn Sie einen „Memory Stick PRO Duo“ verwenden und der Computer diesen nicht unterstützt, schließen Sie den Camcorder mit dem USB-Kabel an den Computer an, statt den Memory Stick-Einschub am Computer zu verwenden.

Installieren der Anleitung „Erste Schritte“ und der Software

Sie müssen die Anleitung „Erste Schritte“ und die Software auf Ihrem Windows-Computer installieren, **bevor Sie den Camcorder an den Computer anschließen.** Die Installation ist nur beim ersten Mal erforderlich.
Die zu installierenden Inhalte und das Vorgehen können je nach Betriebssystem variieren.

Tipps

- Auf Seite 68 finden Sie Informationen zu Macintosh-Computern.

Installieren von „Erste Schritte“

1 Vergewissern Sie sich, dass der Camcorder nicht an den Computer angeschlossen ist.

2 Schalten Sie den Computer ein.

- Für die Installation müssen Sie sich als Administrator anmelden.
- Schließen Sie alle auf dem Computer laufenden Anwendungen, bevor Sie die Software installieren.

3 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das Disc-Laufwerk des Computers ein.

Der Installationsbildschirm erscheint.

Wenn der Bildschirm nicht angezeigt wird

① Klicken Sie auf [Start] und dann auf [My Computer]. (Bei Windows 2000 doppelklicken Sie auf [My Computer].)

② Doppelklicken Sie auf [SONYPICTUTIL (E:)] (CD-ROM) (Disc-Laufwerk).*

* Die Laufwerknamen (z. B. (E:)) hängen vom Computer ab.

4 Klicken Sie auf [FirstStepGuide].

5 Wählen Sie die gewünschte Sprache und die Modellbezeichnung Ihres Camcorders aus dem Pulldown-Menü aus.

6 Klicken Sie auf [FirstStepGuide(HTML)].

Die Installation beginnt.

Wenn [Save is complete] angezeigt wird, klicken Sie auf [OK], um die Installation abzuschließen.

So lassen Sie „Erste Schritte“ im PDF-Format anzeigen

Klicken Sie in Schritt **6** auf [FirstStepGuide(PDF)].

So installieren Sie die Software „Adobe Reader“ zum Anzeigen der PDF-Datei

Klicken Sie in Schritt **6** auf [Adobe(R) Reader(R)].

Installieren der Software

1 Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 unter „Installieren von „Erste Schritte““ (S. 66) erläutert vor.

2 Klicken Sie auf [Install].

3 Wählen Sie die Sprache für die zu installierende Anwendung und klicken Sie auf [Next].

4 Überprüfen Sie das Land/die Region und klicken Sie auf [Next].

5 Lesen Sie [License Agreement], wählen Sie [I accept the terms of the license agreement], wenn Sie einverstanden sind, und klicken Sie auf [Next].

6 Gehen Sie zum Installieren der Software gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm vor.

Je nach Computer müssen Sie unter Umständen Software von einem Fremdanbieter installieren (siehe unten). Wenn der Installationsbildschirm erscheint, befolgen Sie die Anweisungen, um die erforderliche Software zu installieren.

■ Microsoft DirectX 9.0c
Software für Filme

Starten Sie den Computer neu, wenn es zum Abschließen der Installation erforderlich ist.

Die Verknüpfungssymbole, wie z. B. [ ] (Picture Motion Browser), erscheinen auf dem Desktop.

7 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem Disc-Laufwerk des Computers.

Nach der Installation der Software wird ein Verknüpfungssymbol für die Kundenregistrierungswebsite auf dem Desktop erstellt.

- Sobald Sie sich auf der Website registriert haben, erhalten Sie zuverlässigen und nützlichen Kundensupport.
  http://www.sony.net/registration/di/

Anzeigen von „Erste Schritte“

Zum Anzeigen von „Erste Schritte“ auf dem Computer sollten Sie Microsoft Internet Explorer Ver.6.0 oder höher haben. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Verknüpfungssymbol für „Erste Schritte“.

Tipps

- Sie können die Anleitung auch anzeigen, indem Sie Folgendes auswählen: [Start] → [Programs] ([All Programs] bei Windows XP) → [Sony Picture Utility] → [FirstStepGuide] → Ordner des Camcorders → „Erste Schritte“ im HTML-Format.
- Wenn Sie „Erste Schritte“ nicht installieren, sondern im HTML-Format anzeigen wollen, kopieren Sie den gewünschten Sprachordner aus dem Ordner [FirstStepGuide] auf der CD-ROM und doppelklicken dann auf [Index.html].
- Schlagen Sie in folgenden Fällen in „Erste Schritte“ im PDF-Format nach:
  - Sie wollen bestimmte Themen in „Erste Schritte“ drucken
  - Die Anleitung „Erste Schritte“ wird aufgrund der Browsereinstellung nicht korrekt angezeigt, obwohl die empfohlene Umgebung vorhanden ist.
  - Die HTML-Version von „Erste Schritte“ lässt sich nicht installieren.

Verwenden eines Macintosh-Computers

Sie können die Standbilder vom „Memory Stick Duo“ auf den Macintosh kopieren. Installieren Sie die Anleitung „Erste Schritte“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

Hinweise

- Die mitgelieferte Software „Picture Motion Browser“ läuft unter Mac OS nicht.
- Einzelheiten zum Anschließen des Camcorders an den Computer und zum Kopieren von Standbildern finden Sie in „Erste Schritte“.

Systemvoraussetzungen

Zum Kopieren von Standbildern von einem „Memory Stick Duo“

Betriebssystem: Mac OS 9.1/9.2 oder Mac OS X (v10.1/v10.2/v10.3/v10.4).

Sonstiges: USB-Anschluss (muss standardmäßig vorhanden sein)

Informationen zu „Erste Schritte“

„Erste Schritte“ ist eine Anleitung, die zum Nachschlagen auf den Computer kopiert wird.
Darin werden die Grundfunktionen beschrieben, und zwar vom ersten Anschließen des Camcorders an den Computer und dem Vornehmen von Einstellungen bis hin zu allgemeinen Vorgehensweisen, wenn Sie die Software zum ersten Mal verwenden.
Lesen Sie unter „Installieren von „Erste Schritte““ nach, rufen Sie „Erste Schritte“ auf und gehen Sie dann nach den Anweisungen dort vor.

Installieren von „Erste Schritte“

Kopieren Sie „FirstStepGuide(PDF)“, die in der gewünschten Sprache im Ordner [FirstStepGuide] gespeichert ist, auf den Computer.

Anzeigen von „Erste Schritte“

Doppelklicken Sie auf „FirstStepGuide(PDF)“.
Wenn auf dem Computer keine Software zum Anzeigen von PDF-Dateien installiert ist, laden Sie Adobe Reader von der folgenden Website herunter:
http://www.adobe.com/

Störungsbehebung

Wenn an Ihrem Camcorder Störungen auftreten, versuchen Sie bitte, diese anhand der folgenden Tabelle zu beheben. Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, trennen Sie den Camcorder von der Stromquelle und wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

- Allgemeines/Easy Handycam/ Fernbedienung 70
- Akkus/Stromversorgung 71
- LCD-Bildschirm/Sucher 71
- Kassetten/„Memory Stick Duo“ 72
- Aufnahme 73
- Wiedergabe 75
- Überspielen/Bearbeiten/Anschließen an andere Geräte 76
- Anschließen an einen Computer 77
- Nicht zusammen verwendbare Funktionen 77

Allgemeines/Easy Handycam/ Fernbedienung

Der Camcorder lässt sich nicht einschalten.

- Bringen Sie einen geladenen Akku am Camcorder an (S. 9).
- Schließen Sie den Camcorder über das Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 9).
- Setzen Sie den Camcorder richtig auf die Handycam Station (S. 9).

Der Camcorder funktioniert nicht, obwohl er eingeschaltet ist.

- Lösen Sie das Netzteil von der Netzsteckdose oder nehmen Sie den Akku ab und schließen Sie das Netzteil bzw. den Akku nach etwa 1 Minute wieder an.
- Drücken Sie die Taste RESET (S. 96) mit einem spitzen Gegenstand. (Wenn Sie die Taste RESET drücken, werden alle Einstellungen mit Ausnahme der Optionen im persönlichen Menü zurückgesetzt.)

Die Tasten funktionieren nicht.

- Wenn der Easy Handycam-Modus aktiviert ist, stehen nicht alle Tasten zur Verfügung (S. 19).

Einige Einstellungen ändern sich, wenn der Easy Handycam-Modus aktiviert wird.

- Im Easy Handycam-Modus werden die Einstellungen für die nicht auf dem Bildschirm angezeigten Funktionen auf die Standardwerte zurückgesetzt (S. 18, 33).

Die Einstellungen für Menüoptionen haben sich unerwarteterweise geändert.

- Die folgenden Optionen werden automatisch auf die Standardeinstellung zurückgesetzt, wenn Sie den Schalter POWER mehr als 12 Stunden lang auf OFF (CHG) stellen.
  – BACK LIGHT
  – [SZENENWAHL]
  – [PUNKT-MESS.]
  – [BELICHTUNG]
  – [WEISSABGL.]
  – [PUNKT-FOKUS]
  – [FOKUS]
  – [TON BALANCE]

Der Camcorder erwärmt sich.

- Der Camcorder erwärmt sich während des Betriebs. Dies ist keine Fehlfunktion.

Die mitgelieferte Fernbedienung funktioniert nicht.

- Setzen Sie [FERNBEDIENG.] auf [EIN] (S. 52).
- Entfernen Sie gegebenenfalls Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor.
- Schützen Sie den Fernbedienungssensor vor starken Lichtquellen wie Sonnenlicht oder Deckenlampen. Andernfalls funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht richtig.

• Legen Sie eine frische Batterie in das Batteriefach ein. Richten Sie den Plus- und Minuspol dabei an den Markierungen +/– im Fach aus (S. 91).

Wenn Sie die mitgelieferte Fernbedienung verwenden, kommt es an anderen Videorecordern zu Fehlfunktionen.

• Wählen Sie für den Videorecorder einen anderen Fernbedienungsmodus als VTR 2.
• Decken Sie den Fernbedienungssensor des Videorecorders mit schwarzem Papier ab.

Akkus/Stromversorgung

Der Camcorder schaltet sich abrupt aus.

• Wenn Sie den Camcorder 5 Minuten lang nicht bedienen, schaltet er sich automatisch aus (AUTOM. AUS). Ändern Sie die Einstellung für [AUTOM. AUS] (S. 52), schalten Sie den Camcorder wieder ein (S. 13) oder verwenden Sie das Netzteil.
• Der Akku ist fast oder vollständig entladen. Laden Sie den Akku (S. 9).

Die Ladeanzeige CHG leuchtet beim Laden des Akkus nicht.

• Schieben Sie den Schalter POWER auf OFF (CHG) (S. 9).
• Bringen Sie den Akku richtig am Camcorder an (S. 9).
• Schließen Sie das Netzkabel richtig an die Netzsteckdose an.
• Setzen Sie den Camcorder richtig auf die Handycam Station (S. 9).
• Das Laden des Akkus ist abgeschlossen (S. 9).

Die Ladeanzeige CHG blinkt beim Laden des Akkus.

• Bringen Sie den Akku richtig am Camcorder an (S. 9). Wenn das Problem bestehen bleibt, lösen Sie das Netzteil von der Netzsteckdose und wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler. Die Lebensdauer des Akkus ist möglicherweise abgelaufen.

Die Akkurestladungsanzeige zeigt nicht die korrekte Dauer an.

• Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig oder zu hoch oder der Akku wurde nicht ausreichend aufgeladen. Dies ist keine Fehlfunktion.
• Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn das Problem bestehen bleibt, ist die Lebensdauer des Akkus möglicherweise abgelaufen. Tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus (S. 9, 85).
• In bestimmten Fällen ist die Anzeige nicht immer korrekt. Wenn Sie z. B. den LCD-Bildschirmträger auf- bzw. zuklappen, dauert es etwa 1 Minute, bis die korrekte Akkurestladung angezeigt wird.

Der Akku entlädt sich zu schnell.

• Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig oder zu hoch oder der Akku wurde nicht ausreichend aufgeladen. Dies ist keine Fehlfunktion.
• Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn das Problem bestehen bleibt, ist die Lebensdauer des Akkus möglicherweise abgelaufen. Tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus (S. 9, 85).

LCD-Bildschirm/Sucher

Auf dem LCD-Bildschirm erscheinen wellenförmige Muster, wenn Sie ihn berühren.

• Dies ist keine Fehlfunktion. Drücken Sie nicht zu fest auf den LCD-Bildschirm.

Die LCD-Hintergrundbeleuchtung lässt sich nicht ausschalten.

- Im Easy Handycam-Modus (S. 19) können Sie die LCD-Hintergrundbeleuchtung nicht ein- bzw. ausschalten, indem Sie DISP/BATT INFO gedrückt halten.

Eine Anzeige lässt sich nicht ausblenden.

- [ ] können Sie nicht ausblenden. Berühren Sie [ ], um die Warnmeldungen anzuzeigen (S. 80).

Auf dem Berührungsbildschirm erscheinen keine Tasten.

- Berühren Sie den LCD-Bildschirm leicht.
- Drücken Sie DISP/BATT INFO am Camcorder (oder DISPLAY auf der Fernbedienung) (S. 96, 98).

Die Tasten auf dem Berührungsbildschirm funktionieren nicht richtig oder gar nicht.

- Stellen Sie den Berührungsbildschirm ein ([KALIBRIERUNG]) (S. 89).

Menüoptionen werden abgeblendet angezeigt.

- Abgeblendete Menüoptionen können Sie in der aktuellen Aufnahme-/Wiedergabesituation nicht auswählen.

P-MENU wird nicht angezeigt.

- Wenn der Easy Handycam-Modus aktiviert ist, stehen nicht alle Menüoptionen zur Verfügung. Beenden Sie den Easy Handycam-Modus (S. 18).

Das Bild im Sucher ist nicht scharf.

- Stellen Sie das Bild mit dem Einstellhebel des Sucherobjektivs so ein, dass es deutlich zu erkennen ist (S. 15).

Das Bild im Sucher wurde ausgeblendet.

- Klappen Sie den LCD-Bildschirmträger zu. Das Bild wird bei aufgeklapptem LCD-Bildschirmträger im Sucher nicht angezeigt (S. 14).

Kassetten/„Memory Stick Duo“

Die Kassette lässt sich nicht aus dem Kassettenfach auswerfen.

- Achten Sie darauf, dass die Stromquelle (Akku oder Netzteil) korrekt angeschlossen ist (S. 9).
- Im Camcorder hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen (S. 88).

Es wird eine Kassette mit Cassette Memory verwendet, aber die Cassette Memory-Anzeige bzw. die Titelanzeige erscheint nicht.

- Die Anzeige erscheint nicht, weil dieser Camcorder das Cassette Memory nicht unterstützt.

Die Bandrestanzeige wird nicht angezeigt.

- Setzen Sie [RESTANZ.] auf [EIN], damit die Bandrestanzeige immer angezeigt wird (S. 51).

Beim Vor- bzw. Zurückspulen einer Kassette ist das Bandtransportgeräusch lauter als üblich.

- Bei Verwendung des Netzteils erhöht sich im Vergleich zum Akku die Geschwindigkeit beim Vor- und Zurückspulen und deshalb ist das Bandtransportgeräusch lauter. Dies ist keine Fehlfunktion.

Die Aufnahme auf Band lässt sich nicht löschen.

- Sie können eine Aufnahme auf Band nicht löschen. Sie können allerdings das Band zurückspulen und erneut aufnehmen. Die neue Aufnahme überschreibt die vorhandene.

Die Funktionen für den „Memory Stick Duo“ lassen sich nicht ausführen.

- Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige CAMERA-MEMORY oder PLAY/EDIT aufleuchtet (S. 21, 24).
- Wenn Sie einen mit einem Computer formatierten „Memory Stick Duo“ verwenden, formatieren Sie ihn mit dem Camcorder erneut (S. 42).

Sie können keine Bilder löschen und den „Memory Stick Duo“ nicht formatieren.

- Stellen Sie die Schreibschutzlasche am „Memory Stick Duo“, sofern vorhanden, in die Schreibposition (S. 83).
- Heben Sie den Bildschutz für das Bild auf (S. 61).
- Auf dem Indexbildschirm können Sie maximal 100 Bilder auf einmal löschen.

Der Bildschutz lässt sich nicht aktivieren oder es lassen sich keine Druckmarkierungen setzen.

- Stellen Sie die Schreibschutzlasche am „Memory Stick Duo“, sofern vorhanden, in die Schreibposition (S. 83).
- Führen Sie die Funktion über den Indexbildschirm aus (S. 25, 61).
- Sie können maximal 999 Bilder mit einer Druckmarkierung versehen.

Der Datendateiname wird nicht korrekt angegeben oder blinkt.

- Die Datei ist beschädigt.
- Verwenden Sie ein Dateiformat, das mit dem Camcorder kompatibel ist (S. 83).

Aufnahme

Schlagen Sie bitte im Abschnitt „Kassetten/„Memory Stick Duo““ nach (S. 72).

Das Band beginnt nicht zu laufen, wenn Sie REC START/STOP drücken.

- Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige CAMERA-TAPE aufleuchtet (S. 20).
- Band zu Ende. Spulen Sie das Band zurück oder legen Sie eine neue Kassette ein.
- Stellen Sie die Überspielschutzlasche auf REC oder legen Sie eine neue Kassette ein (S. 82).
- Das Band klebt aufgrund von Feuchtigkeitskondensation an der Kopftrommel fest. Nehmen Sie die Kassette heraus, lassen Sie den Camcorder mindestens 1 Stunde lang unbenutzt stehen und legen Sie dann die Kassette wieder ein (S. 88).

Auf den „Memory Stick Duo“ kann nicht aufgenommen werden.

- Der „Memory Stick Duo“ ist voll. Setzen Sie einen anderen „Memory Stick Duo“ ein oder formatieren Sie den „Memory Stick Duo“ (S. 42). Oder löschen Sie nicht benötigte Bilder auf dem „Memory Stick Duo“ (S. 60).
- Wenn Sie [ZEITR.PERFKT] auf [EIN] setzen, können keine Standbilder während einer Bandaufnahme auf einen „Memory Stick Duo“ aufgezeichnet werden (S. 46).

Die Aufnahmebildanzeige sieht anders aus.

- Die Aufnahmebildanzeige kann je nach Zustand des Camcorders anders aussehen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Bei der Aufnahme auf Band ist der Wechsel von der zuletzt aufgenommenen Szene zur nächsten nicht störungsfrei.

- Führen Sie [ENDE SUCHE] aus (S. 27).
- Nehmen Sie die Kassette nicht heraus. (Ausschalten können Sie den Camcorder. Die Szenen werden trotzdem fortlaufend ohne Unterbrechungen aufgezeichnet.)
- Nehmen Sie nicht Bilder im SP-Modus und im LP-Modus auf demselben Band auf.
- Unterbrechen Sie die Aufnahme eines Films im LP-Modus möglichst nicht.

[ENDE SUCHE] funktioniert nicht.

- Lassen Sie die Kassette nach der Aufnahme nicht auswerfen (S. 27).
- Die Kassette enthält keine Aufnahmen.
- Zwischen den Aufnahmen befinden sich unbespielte Bandteile. Dies ist keine Fehlfunktion.

Die störungsfreie Zeitrafferaufnahme stoppt/[Zeitrafferaufnahme wegen Fehler abgebrochen.] erscheint und die Aufnahme stoppt.

- Der Videokopf ist möglicherweise verschmutzt. Verwenden Sie eine Reinigungskassette (gesondert erhältlich) (S. 89).
- Beginnen Sie nochmals von vorn.
- Verwenden Sie eine Mini-DV-Kassette von Sony.

Der Autofokus funktioniert nicht.

- Setzen Sie [FOKUS] auf [AUTOM.] (S. 38).
- Die Aufnahmebedingungen sind für den Autofokus nicht geeignet. Stellen Sie den Fokus manuell ein (S. 38).

[STEADYSHOT] funktioniert nicht.

- Setzen Sie [STEADYSHOT] auf [EIN] (S. 40).

Die Gegenlichtkompensation mit BACK LIGHT funktioniert nicht.

- Die Funktion BACK LIGHT wird deaktiviert, wenn Sie die folgenden Einstellungen auswählen.
  – [MANUELL] unter [BELICHTUNG]
  – [PUNKT-MESS.]
- Wenn der Easy Handycam-Modus aktiviert ist, steht die Funktion BACK LIGHT nicht zur Verfügung (S. 19).

Ein vertikaler Streifen erscheint, wenn Sie im Dunkeln Kerzenlicht oder ein elektrisches Licht aufnehmen.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn der Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund zu stark ist. Dies ist keine Fehlfunktion.

Ein vertikaler Streifen erscheint, wenn Sie ein helles Motiv aufnehmen.

- Das ist ein übliches Phänomen, auch „Schmiereffekt“ genannt. Dies ist keine Fehlfunktion.

Kleine weiße, rote, blaue oder grüne Punkte sind auf dem Bildschirm zu sehen.

- Die Punkte erscheinen, wenn Sie mit [LNG.BEL.AUTO], [LANGE BEL.], [SUPER NSPLUS] oder [COLOR SLOW S] aufnehmen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Die Farben im Bild sind verfälscht.

- Deaktivieren Sie die Funktion NightShot plus (S. 22).

Das Bild auf dem Bildschirm ist sehr hell und das Motiv erscheint nicht auf dem Bildschirm.

- Deaktivieren Sie die Funktion NightShot plus (S. 22) oder beenden Sie die Funktion BACK LIGHT (S. 23).

Das Bild auf dem Bildschirm ist sehr dunkel und das Motiv erscheint nicht auf dem Bildschirm.

- Halten Sie DISP/BATT INFO einige Sekunden lang gedrückt, um die Hintergrundbeleuchtung einzuschalten (S. 14).

Unerwünschtes Flimmern tritt auf.

- Diese Anomalie kann auftreten, wenn Sie Bilder mit der Funktion [PORTRÄT] oder [SPORT] im Licht einer Leuchtstoffröhre, Natriumlampe oder Quecksilberlampe aufnehmen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Beim Aufnehmen von einem Fernseh- oder Computerbildschirm erscheinen schwarze Streifen.

- Setzen Sie [STEADYSHOT] auf [AUS] (S. 40).

[Objektivabdeckung evtl.geschlossen. Überprüfen.] erscheint auf dem Bildschirm, wenn die Objektivabdeckung geöffnet ist.

- Das Licht ist nicht ausreichend oder das Objektiv wird von Ihrer Hand oder einem Gegenstand abgedeckt.

[SUPER NSPLUS] kann nicht verwendet werden.

- Der Schalter NIGHTSHOT PLUS steht nicht auf ON (S. 22).

[COLOR SLOW S] funktioniert nicht richtig.

- [COLOR SLOW S] funktioniert bei völliger Dunkelheit möglicherweise nicht richtig. Verwenden Sie NightShot plus oder [SUPER NSPLUS].

Wiedergabe

Schlagen Sie bitte im Abschnitt „Kassetten/ „Memory Stick Duo““ nach (S. 72).

Eine Kassette lässt sich nicht wiedergeben.

- Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/ EDIT aufleuchtet (S. 24).
- Spulen Sie das Band zurück (S. 24).

Auf einem „Memory Stick Duo“ gespeicherte Bilddaten lassen sich nicht wiedergeben.

- Bilddaten können nicht wiedergegeben werden, wenn Sie Datei- oder Ordnernamen modifiziert oder die Daten auf einem Computer bearbeitet haben. (In diesem Fall blinkt der Dateiname.) Dies ist keine Fehlfunktion (S. 84).
- Mit anderen Geräten aufgenommene Bilder lassen sich möglicherweise gar nicht wiedergeben oder werden nicht in der Originalgröße wiedergegeben (S. 84).

Horizontale Linien erscheinen auf dem Bild. Die angezeigten Bilder sind unscharf oder es werden gar keine Bilder angezeigt.

- Reinigen Sie den Videokopf mit einer Reinigungskassette (gesondert erhältlich) (S. 89).

Der Ton ist gar nicht bzw. nur leise zu hören.

- Erhöhen Sie die Lautstärke (S. 24).
- Stellen Sie [TON BALANCE] ein, bis der Ton gut zu hören ist (S. 49).
- Wenn Sie einen S VIDEO-Stecker verwenden, vergewissern Sie sich, dass der rote und der weiße Stecker des A/V-Verbindungskabels ebenfalls eingesteckt sind (S. 30).

Der Ton setzt aus.

- Reinigen Sie den Videokopf mit einer Reinigungskassette (gesondert erhältlich) (S. 89).

„---“ wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- Die wiedergegebene Kassette wurde aufgenommen, ohne dass Datum und Uhrzeit eingestellt waren.
- Ein unbespielter Bandteil wird wiedergegeben.
- Der Datencode auf einem zerkratzten oder verrauschten Band kann nicht gelesen werden.

Störungen treten auf und NTSC wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- Das Band wurde mit einem anderen Farbsystem als dem des Camcorders (PAL) aufgenommen. Dies ist keine Fehlfunktion (S. 81).

♪4ch-12b wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- Die wiedergegebene Kassette wurde auf einem anderen Gerät mit einem 4-Kanal-Mikrofon aufgenommen (4CH MIC REC). Dieser Camcorder unterstützt keine Aufnahmen mit einem 4-Kanal-Mikrofon.

Die Datumssuche funktioniert nicht richtig.

- Die Aufnahme nach einem Datumswechsel muss mehr als 2 Minuten lang sein. Wenn die Aufnahme eines Tages zu kurz ist, findet der Camcorder die Stelle, an der das Aufnahmedatum wechselt, unter Umständen nicht genau.
- Am Anfang der Kassette oder zwischen den Aufnahmen befinden sich unbespielte Passagen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Überspielen/Bearbeiten/ Anschließen an andere Geräte

Das vom Camcorder ausgegebene Bild wird nicht auf dem Bildschirm des an den Camcorder angeschlossenen Geräts angezeigt.

- Wenn Sie den Camcorder auf die Handycam Station setzen, schließen Sie die Abdeckung der Buchse DC IN am Camcorder und setzen Sie den Camcorder dann richtig auf die Handycam Station, so dass er fest sitzt (S. 9).

Der Zoom ist bei Bildern von einem angeschlossenen Gerät nicht möglich (DCR-HC48E).

- Bilder von einem angeschlossenen Gerät können mit dem Camcorder nicht gezoomt werden (S. 22).

Der Zeitcode und weitere Informationen werden im Display des angeschlossenen Geräts angezeigt.

- Setzen Sie [ANZEIGEAUSG.] auf [LCD], solange ein Gerät über ein A/V-Verbindungskabel angeschlossen ist (S. 52).

Das Überspielen mit dem A/V-Verbindungskabel funktioniert nicht richtig.

- Das A/V-Verbindungskabel ist nicht richtig angeschlossen. Achten Sie darauf, das A/V-Verbindungskabel an die Eingangsbuchse eines Geräts, auf das Sie Bilder vom Camcorder überspielen wollen, anzuschließen (S. 55).

Zusätzlich auf eine bespielte Kassette aufgenommener Ton ist nicht zu hören.

- Stellen Sie [TON BALANCE] ein, bis der Ton gut zu hören ist (S. 49).

Bilder von angeschlossenen Geräten werden nicht richtig angezeigt.

- Das Eingangssignal weist nicht das PAL-Format auf (S. 81).

Standbilder auf einer Kassette lassen sich nicht auf einen „Memory Stick Duo“ überspielen.

- Wenn das Band wiederholt überspielt wurde, ist eine Aufnahme nicht möglich oder das Aufnahmebild ist verzerrt.

Das Bild ist verzerrt oder dunkel bzw. der Ton ist verzerrt.

- A/V-Verbindungskabel sind an den Camcorder und an die Handycam Station angeschlossen. Lösen Sie eins der A/V-Verbindungskabel.

Anschließen an einen Computer

Der Computer erkennt den Camcorder nicht.

- Installieren Sie „Picture Motion Browser“ (S. 66).
- Der Computer erkennt den Camcorder nach dem Anschließen möglicherweise eine kurze Zeit lang nicht. Warten Sie ein bisschen.
- Setzen Sie den Camcorder richtig auf die Handycam Station (S. 9).
- Lösen Sie alle USB-Geräte mit Ausnahme der Tastatur, der Maus und des Camcorders von der Buchse ⚷ (USB) am Computer.
- Lösen Sie das Kabel vom Computer und vom Camcorder, starten Sie den Computer neu und verbinden Sie die Geräte dann richtig.

Sie können die mitgelieferte Software „Picture Motion Browser“ nicht auf einem Macintosh-Computer installieren.

- Sie können „Picture Motion Browser“ nur auf einem Windows-Computer installieren.

Nicht zusammen verwendbare Funktionen

Manche Funktionen können nicht zusammen verwendet werden. In der folgenden Liste finden Sie Beispiele für Menüoptionen und Funktionen, die nicht gleichzeitig eingesetzt werden können.

Nicht verfügbar	Wenn diese Funktion eingestellt ist
BACK LIGHT	[FEUERWERK], [PUNKT-MESS.], [BELICHTUNG]
[SZENENWAHL]	NightShot plus, [TELE-MAKRO], [SUPER NSPLUS], [COLOR SLOW S]
[KERZENSCHEIN], [FEUERWERK], [SPORT]	Wenn der Schalter POWER auf CAMERA-MEMORY steht
[PUNKT-MESS.]	NightShot plus, [SUPER NSPLUS]
[BELICHTUNG]	NightShot plus, [SUPER NSPLUS]
[WEISSABGL.]	NightShot plus, [SUPER NSPLUS]
[PUNKT-FOKUS]	[SZENENWAHL]

Nicht verfügbar	Wenn diese Funktion eingestellt ist
[TELE-MAKRO]	[SZENENWAHL]
[SUPER NSPLUS]	[BLENDE], [DIGIT.EFFEKT]
[COLOR SLOW S]	NightShot plus, [SZENENWAHL], [SUPER NSPLUS], [BLENDE], [DIGIT.EFFEKT]
[DIGITAL ZOOM]	[TELE-MAKRO]
[BLENDE]	[KERZENSCHEIN], [FEUERWERK], [SUPER NSPLUS], [COLOR SLOW S], [DIGIT.EFFEKT]
[DIGIT.EFFEKT]	[KERZENSCHEIN], [FEUERWERK], [SUPER NSPLUS], [COLOR SLOW S], [BLENDE]
[ALTER FILM]	[BILDEFFEKT]

Warnanzeigen und -meldungen

Selbstdiagnoseanzeige/ Warnanzeigen

Wenn Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm oder im Sucher erscheinen, sehen Sie bitte in der folgenden Aufstellung nach. Einige Probleme können Sie selbst beheben. Wenn sich das Problem auch nach einigen Versuchen nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.

C: (oder E:) □□:□□ (Selbstdiagnoseanzeige)

C:04:□□

- Der verwendete Akku ist kein „InfoLITHIUM“-Akku (Serie H). Verwenden Sie einen „InfoLITHIUM“-Akku (Serie H) (S. 85).
- Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzteils fest in die Buchse DC IN am Camcorder (S. 9).

C:21:□□

- Feuchtigkeit hat sich niedergeschlagen. Nehmen Sie die Kassette heraus, lassen Sie den Camcorder mindestens 1 Stunde lang unbenutzt stehen und legen Sie dann die Kassette wieder ein (S. 88).

C:22:□□

- Reinigen Sie den Videokopf mit einer Reinigungskassette (gesondert erhältlich) (S. 89).

C:31:□□ / C:32:□□

- Oben nicht beschriebene Symptome sind aufgetreten. Nehmen Sie die Kassette heraus, legen Sie sie wieder ein und bedienen Sie den Camcorder. Führen Sie diesen Schritt nicht aus, wenn sich Feuchtigkeit niedergeschlagen hat (S. 88).
- Trennen Sie den Camcorder von der Stromquelle. Schließen Sie die Stromquelle wieder an und bedienen Sie den Camcorder.

• Tauschen Sie die Kassette aus. Drücken Sie RESET (S. 96) und bedienen Sie den Camcorder.

E:61:□□ / E:62:□□

• Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Kundendienst von Sony und teilen Sie diesem den 5-stelligen Fehlercode mit, der mit „E“ anfängt.

101-1001 (Warnanzeige für Dateien)

• Die Datei ist beschädigt.

• Die Datei ist nicht lesbar (S. 83).

(Akkuladungswarnung)

• Der Akku ist fast leer.

• Je nach den Betriebsbedingungen, der Umgebung und dem Akkuzustand blinkt die Anzeige möglicherweise, auch wenn die Akkuladung noch für 5 bis 10 Minuten ausreicht.

(Warnung zur Feuchtigkeitskondensation)*

• Lassen Sie die Kassette auswerfen, trennen Sie den Camcorder von der Stromquelle und lassen Sie den Camcorder etwa 1 Stunde mit offenem Kassettenfachdeckel unbenutzt stehen (S. 88).

(Warnanzeigen zum „Memory Stick Duo“)

• Es ist kein „Memory Stick Duo“ eingesetzt (S. 17).

(Warnanzeigen zur Formatierung des „Memory Stick Duo“)*

• Der „Memory Stick Duo“ ist beschädigt.

• Der „Memory Stick Duo“ ist nicht korrekt formatiert (S. 42, 83).

(Warnanzeige zu inkompatiblem „Memory Stick Duo“)*

• Ein inkompatibler „Memory Stick Duo“ ist eingesetzt (S. 83).

(Warnanzeige für Kassetten)

Blinkt langsam:

• Die Restkapazität des Bandes beträgt weniger als 5 Minuten.

• Es ist keine Kassette eingelegt.*

• Die Überspielschutzlasche an der Kassette ist auf Überspielschutz eingestellt (S. 82).*

Blinkt schnell:

• Das Bandende ist erreicht.*

(Warnung zum Auswerfen der Kassette)*

Blinkt langsam:

• Die Überspielschutzlasche an der Kassette ist auf Überspielschutz eingestellt (S. 82).

Blinkt schnell:

• Feuchtigkeit hat sich niedergeschlagen (S. 88).

• Ein Selbstdiagnosecode wird angezeigt (S. 78).

(Warnanzeige zum Löschen von Bildern)*

• Das Bild ist geschützt (S. 61).

(Warnanzeige zum Schreibschutz des „Memory Stick Duo“)*

• Die Schreibschutzlasche am „Memory Stick Duo“ ist auf Schreibschutz eingestellt (S. 83).

(Warnanzeige zu Kameraerschütterungen)

- Sie halten den Camcorder nicht ruhig genug, so dass es leicht zu Bildverwacklungen kommen kann. Halten Sie den Camcorder bei der Aufnahme fest mit beiden Händen. Beachten Sie jedoch, dass die Warnanzeige zu Kameraerschütterungen nicht ausgeblendet wird.

* Eine Melodie ist zu hören, wenn diese Warnanzeigen auf dem Bildschirm erscheinen (S. 52).

Beispiele für Warnmeldungen

Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden, gehen Sie nach den Anweisungen vor.

Tipps

- Wenn OK angezeigt wird, berühren Sie OK, damit anstelle der Meldung angezeigt wird. Berühren Sie , um die Meldung noch einmal anzuzeigen.

Feuchtigkeitskondensation.Band auswerfen. (S. 88)

Feuchtigkeitskondensation.1 Std. lang ausschalten. (S. 88)

Kassette neu einlegen. (S. 16)

- Überprüfen Sie, ob die Kassette beschädigt ist.

Band geschützt. Lasche überprüfen. (S. 82)

Memory Stick neu einlegen. (S. 17, 83)

- Nehmen Sie den „Memory Stick Duo“ mehrmals heraus und setzen Sie ihn wieder ein. Wenn die Anzeige auch dann noch blinkt, ist der „Memory Stick Duo“ unter Umständen beschädigt. Versuchen Sie es mit einem anderen „Memory Stick Duo“.

Memory Stick nicht korrekt formatiert.

- Überprüfen Sie das Format und formatieren Sie gegebenenfalls den „Memory Stick Duo“ (S. 42, 83).

Memory Stick-Ordner sind voll.

- Sie können keine Ordner mit einer höheren Nummer als 999MSDCF erstellen. Mit dem Camcorder können Sie die erstellten Ordner nicht löschen.
- Sie müssen dazu den „Memory Stick Duo“ formatieren (S. 42) oder die Ordner mit dem Computer löschen.

Überprüfen Sie das angeschlossene Gerät.

- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Lösen Sie das USB-Kabel und schließen Sie es wieder an.

Drucken nicht möglich.Drucker überprüfen.

- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Lösen Sie das USB-Kabel und schließen Sie es wieder an.

Verwenden des Camcorders im Ausland

Stromversorgung

Mithilfe des mit dem Camcorder gelieferten Netzteils können Sie den Camcorder in allen Ländern/Regionen verwenden, die eine Stromversorgung mit 100 bis 240 V Wechselstrom und 50/60 Hz anbieten.

Hinweis zu den Farbfernsehsystemen

Bei dem Camcorder handelt es sich um ein PAL-Gerät und das Wiedergabebild kann nur auf einem PAL-Fernsehgerät mit einer AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchse angezeigt werden.

System	Verwendet in
PAL	Australien, Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Hongkong, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakische Republik, Spanien, Thailand, Tschechische Republik, Ungarn usw.
PAL - M	Brasilien
PAL - N	Argentinien, Paraguay, Uruguay.
SECAM	Bulgarien, Frankreich, Guinea, Irak, Iran, Monaco, Russland, Ukraine usw.
NTSC	Bahamas, Bolivien, Chile, Ecuador, Guyana, Jamaika, Japan, Kanada, Kolumbien, Korea, Mexiko, mittelamerikanische Länder, Peru, Philippinen, Surinam, Taiwan, USA, Venezuela usw.

Einfaches Einstellen der Uhr bei Zeitverschiebung

Wenn Sie den Camcorder im Ausland verwenden, können Sie die Uhr mühelos auf die Ortszeit einstellen, indem Sie die Zeitverschiebung zwischen Ihrem Wohnort und Ihrem Aufenthaltsort angeben. Wählen Sie [WELTZEIT] im Menü (ZEIT/LANGU.) und geben Sie die Zeitverschiebung an (S. 53).

Wartung und Sicherheitsmaßnahmen

Geeignete Kassetten

Sie können ausschließlich Mini-DV-Kassetten verwenden.
Verwenden Sie eine Kassette mit dem Logo Mini DV.
Der Camcorder ist nicht mit der Cassette Memory-Funktion kompatibel.

So vermeiden Sie unbespielte Passagen auf dem Band

Steuern Sie in folgenden Fällen mit END SEARCH (S. 27) das Ende des bespielten Bandteils an, bevor Sie die nächste Aufnahme starten:

- Sie haben die Kassette wiedergeben lassen.
- Sie haben EDIT SEARCH verwendet.

Copyright-Kontrollsignale

■ Bei der Wiedergabe

Wenn die auf dem Camcorder wiedergegebene Kassette Copyright-Kontrollsignale enthält, können Sie sie nicht auf ein Band in einer anderen an den Camcorder angeschlossenen Videokamera kopieren.

■ Bei der Aufnahme (DCR-HC48E)

Sie können mit dem Camcorder keine Software kopieren, die Copyright-Kontrollsignale zum urheberrechtlichen Schutz von Software enthält. [Urheberrechtsschutz.Aufnahme nicht möglich.] erscheint auf dem LCD-Bildschirm oder im Sucher, wenn Sie versuchen, eine solche Software aufzunehmen. Dieser Camcorder zeichnet beim Aufnehmen keine Copyright-Kontrollsignale auf dem Band auf.

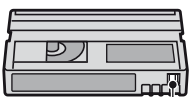
Hinweise zur Verwendung

■ Wenn Sie den Camcorder lange Zeit nicht benutzen

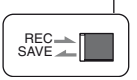
Nehmen Sie die Kassette heraus und bewahren Sie sie auf.

■ So verhindern Sie das versehentliche Löschen von Aufnahmen

Schieben Sie die Überspielschutzlasche an der Kassette auf SAVE.

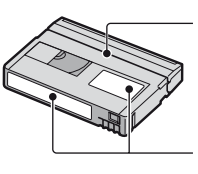


REC: Die Kassette lässt sich bespielen.
SAVE: Die Kassette lässt sich nicht bespielen (schreibgeschützt).



■ Anbringen von Aufklebern auf der Kassette

Achten Sie darauf, Aufkleber nur an den unten abgebildeten Stellen anzubringen. Andernfalls kann es beim Camcorder zu Fehlfunktionen kommen.

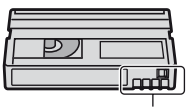


■ Nach dem Verwenden einer Kassette

Spulen Sie das Band an den Anfang zurück, um Bild- oder Tonstörungen zu vermeiden. Bewahren Sie die Kassette in ihrer Hülle und in aufrechter Position auf.

■ Reinigen des vergoldeten Anschlusses

Sie sollten den vergoldeten Anschluss an einer Kassette in der Regel nach jedem 10. Auswerfen der Kassette mit einem Wattestäbchen reinigen.
Wenn der vergoldete Anschluss der Kassette staubig oder verschmutzt ist, ist die Bandrestanzeige unter Umständen nicht korrekt.



Vergoldeter Anschluss

Informationen zum „Memory Stick“

Ein „Memory Stick“ ist ein kompaktes und tragbares IC-Speichermedium mit einer hohen Datenkapazität. Sie können mit diesem Camcorder ausschließlich den „Memory Stick Duo“ verwenden. Dieser ist etwa halb so groß wie ein normaler „Memory Stick“.
Allerdings können nicht unbedingt alle „Memory Stick Duo“-Typen mit dem Camcorder eingesetzt werden.

„Memory Stick“-Typen	Aufnahme/ Wiedergabe
„Memory Stick“ (ohne MagicGate)	–
„Memory Stick Duo“ (ohne MagicGate)*1	○
„MagicGate Memory Stick“	–
„Memory Stick Duo“ (mit MagicGate)*1	○*2*3
„MagicGate Memory Stick Duo“ *1	○*3
„Memory Stick PRO“	–
„Memory Stick PRO Duo“ *1	○*2*3

*1 Ein „Memory Stick Duo“ ist etwa halb so groß wie ein „Memory Stick“ in Standardgröße.

*2 Diese „Memory Stick“-Typen unterstützen die Datenübertragung mit hoher Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeit bei der Datenübertragung hängt vom verwendeten Gerät ab.

*3 „MagicGate“ ist eine von Sony entwickelte Urheberrechtsschutztechnologie, mit der die Daten in verschlüsseltem Format aufgezeichnet und übertragen werden. Beachten Sie bitte, dass Daten mit „MagicGate“-Technologie mit diesem Camcorder nicht aufgezeichnet oder wiedergegeben werden können.

- Standbildformat: Auf diesem Camcorder werden Bilddaten im JPEG (Joint Photographic Experts Group)-Format komprimiert und aufgezeichnet. Die Dateierweiterung lautet „JPG“.
- Dateinamen von Standbildern:
  - 101- 0001: In dieser Form wird der Dateiname auf dem Bildschirm des Camcorders angezeigt.
  - DSC00001.JPG: In dieser Form erscheint der Dateiname auf dem Bildschirm eines Computers.
- Es kann nicht garantiert werden, dass ein „Memory Stick Duo“, der mit einem Computer (Windows OS/Mac OS) formatiert wurde, mit dem Camcorder kompatibel ist.
- Die Lese-/Schreibgeschwindigkeit der Daten hängt davon ab, welchen „Memory Stick“ und welches „Memory Stick“-kompatible Gerät Sie verwenden.

Hinweis zu einem „Memory Stick Duo“ mit Schreibschutzlasche

Um das versehentliche Löschen von Bildern zu verhindern, schieben Sie die Schreibschutzlasche am „Memory Stick Duo“ mit einem kleinen, schmalen Gegenstand in die Schreibschutzposition.

Hinweise zur Verwendung

Für beschädigte oder verloren gegangene Bilddaten besteht kein Anspruch auf Schadenersatz. Bilddaten können unter folgenden Umständen beschädigt werden oder verloren gehen:

- Der Camcorder liest oder schreibt gerade Bilddateien auf dem „Memory Stick Duo“ (die Zugriffsanzeige leuchtet oder blinkt) und Sie

lassen den „Memory Stick Duo“ auswerfen, schalten den Camcorder aus oder nehmen den Akku zum Austauschen ab.
- Sie bringen den „Memory Stick Duo“ in die Nähe von Magneten oder Magnetfeldern.

Es empfiehlt sich, auf der Festplatte des Computers eine Sicherungskopie von wichtigen Daten anzulegen.

■ Umgang mit dem „Memory Stick“

Beachten Sie beim Umgang mit dem „Memory Stick Duo“ folgende Hinweise.
- Achten Sie darauf, nicht zu stark auf den „Memory Stick Duo“ zu drücken, wenn Sie auf den Notizbereich schreiben.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches am „Memory Stick Duo“ oder am Memory Stick Duo-Adapter an.
- Bewahren Sie den „Memory Stick Duo“ beim Transportieren oder Lagern in seiner Hülle auf.
- Berühren Sie nicht den Anschluss und achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände damit in Berührung kommen.
- Biegen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht, lassen Sie ihn nicht fallen und setzen Sie ihn keinen heftigen Stößen aus.
- Zerlegen Sie den „Memory Stick Duo“ nicht und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor.
- Schützen Sie den „Memory Stick Duo“ vor Feuchtigkeit.
- Halten Sie „Memory Stick Duo“-Datenträger von kleinen Kindern fern. Es besteht die Gefahr, dass ein Kind sie verschluckt.
- Setzen Sie in den „Memory Stick Duo“-Einschub ausschließlich einen „Memory Stick Duo“ und nichts anderes ein. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

■ Umgebungsbedingungen

Lagern und verwenden Sie den „Memory Stick Duo“ nicht an Orten, an denen er folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:
- extrem hohen Temperaturen, wie sie in einem in der Sommersonne geparkten Fahrzeug auftreten.
- direktem Sonnenlicht.
- extrem hoher Luftfeuchtigkeit oder korrodierenden Gasen.

■ Hinweise zum Memory Stick Duo-Adapter

Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ in den Memory Stick Duo-Adapter einsetzen, kann er mit Geräten verwendet werden, die mit dem „Memory Stick“ in Standardgröße kompatibel sind.
- Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ in einem „Memory Stick“-kompatiblen Gerät verwenden wollen, müssen Sie den „Memory Stick Duo“ in einen Memory Stick Duo-Adapter einsetzen.
- Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“ in einen Memory Stick Duo-Adapter einsetzen, setzen Sie den „Memory Stick Duo“ richtig herum ein und schieben Sie ihn ganz hinein. Eine fehlerhafte Handhabung kann zu Fehlfunktionen führen. Wenn Sie den „Memory Stick Duo“ mit Gewalt falsch herum in den „Memory Stick Duo“-Einschub drücken, kann auch der Memory Stick Duo-Adapter beschädigt werden.
- Setzen Sie keinen Memory Stick Duo-Adapter ohne „Memory Stick Duo“ ein. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehlfunktionen am Gerät.

■ Hinweise zum „Memory Stick PRO Duo“

- Die maximale Speicherkapazität eines „Memory Stick PRO Duo“, den Sie mit diesem Camcorder verwenden können, beträgt 4 GB.
- Dieses Gerät unterstützt nicht die Datenübertragung mit hoher Geschwindigkeit.

Kompatibilität von Bilddaten

- Der Camcorder speichert die Bilddatendateien nach den von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegten Universalstandards („Design-Richtlinie für Kameradateisysteme“) auf dem „Memory Stick Duo“.
- Standbilder, die mit anderen, nicht nach diesem Universalstandard arbeitenden Geräten (DCR-TRV900E oder DSC-D700/D770) aufgenommen wurden, können nicht mit diesem Camcorder wiedergegeben werden. (Die genannten Modelle sind in einigen Gebieten nicht erhältlich.)
- Wenn Sie einen „Memory Stick Duo“, der mit einem anderen Gerät verwendet wurde, nicht mit diesem Camcorder verwenden können, formatieren Sie ihn mit diesem Camcorder (S. 42). Beachten Sie, dass beim Formatieren

alle Informationen auf dem „Memory Stick Duo“ gelöscht werden.

- Bilder können mit dem Camcorder unter Umständen nicht wiedergegeben werden:
  - wenn es sich um Bilddaten handelt, die auf einem Computer modifiziert wurden.
  - wenn es sich um Bilddaten handelt, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden.

Informationen zum „InfoLITHIUM“-Akku

Dieses Gerät ist kompatibel mit „InfoLITHIUM“-Akkus (Serie H). Dieser Camcorder arbeitet ausschließlich mit einem „InfoLITHIUM“-Akku. „InfoLITHIUM“-Akkus der Serie H sind mit dem Logo InfoLITHIUM H SERIES gekennzeichnet.

Was ist ein „InfoLITHIUM“-Akku?

Ein „InfoLITHIUM“-Akku ist ein Lithium-Ionen-Akku mit Funktionen zum Austauschen von Daten bezüglich der Betriebsbedingungen zwischen dem Camcorder und einem gesondert erhältlichen Netzteil/Ladegerät. Der „InfoLITHIUM“-Akku berechnet die Leistungsaufnahme gemäß den Betriebsbedingungen des Camcorders und zeigt die Restladung in Minuten an.

So laden Sie den Akku

- Sie müssen den Akku laden, bevor Sie den Camcorder in Betrieb nehmen.
- Es empfiehlt sich, den Akku bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 30 °C zu laden, bis die Ladeanzeige CHG erlischt. Wenn Sie den Akku bei anderen Temperaturen laden, wird er möglicherweise nicht effizient geladen.
- Wenn Sie den Akku laden, während das Netzteil an den Camcorder angeschlossen ist, lösen Sie das Kabel von der Buchse DC IN am Camcorder oder nehmen den Akku ab, sobald der Ladevorgang beendet ist.

So verwenden Sie den Akku effektiv

- Die Akkuleistung nimmt bei einer Umgebungstemperatur von 10 °C und darunter ab und die Betriebsdauer des Akkus wird kürzer. Sie haben in diesem Fall folgende Möglichkeiten, um den Akku länger nutzen zu können.
  - Stecken Sie den Akku zum Erwärmen in eine Jacken- oder Hosentasche und bringen Sie ihn erst unmittelbar vor dem Starten der Aufnahme am Camcorder an.
  - Verwenden Sie einen Akku mit großer Kapazität: NP-FH70/FH100 (gesondert erhältlich).
- Wenn Sie den LCD-Bildschirm häufig verwenden oder häufig die Wiedergabe starten und vorwärts- oder zurückspulen, wird der Akku schneller leer.
  Es empfiehlt sich, einen Akku mit großer Kapazität zu verwenden: NP-FH70/FH100 (gesondert erhältlich).
- Stellen Sie den Schalter POWER unbedingt auf OFF (CHG), wenn Sie mit dem Camcorder nicht aufnehmen oder wiedergeben. Dem Akku wird auch dann Strom entzogen, wenn sich der Camcorder im Bereitschaftsmodus oder in der Wiedergabepause befindet.
- Halten Sie Ersatzakkus für das Zwei- bis Dreifache der erwarteten Aufnahmedauer bereit und machen Sie vor der eigentlichen Aufnahme eine Probeaufnahme.
- Halten Sie den Akku von Wasser fern. Der Akku ist nicht wassergeschützt.

Die Akkurestladungsanzeige

- Wenn sich das Gerät ausschaltet, obwohl die Restladungsanzeige angibt, dass noch genügend Restladung vorhanden ist, laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Die Restladung wird nun wieder korrekt angezeigt. Beachten Sie jedoch, dass sich die Ladungsanzeige nicht wiederherstellen lässt, wenn der Akku lange Zeit bei hohen Temperaturen oder häufig verwendet wird oder in vollständig geladenem Zustand bleibt. Betrachten Sie die Restladungsanzeige lediglich als groben Richtwert.
- Die Markierung, die einen schwachen Akku anzeigt, blinkt je nach Betriebsbedingungen und Umgebungstemperatur, auch wenn die Restladung noch für etwa 5 bis 10 Minuten ausreicht.

Aufbewahrung des Akkus

- Wenn der Akku lange Zeit nicht verwendet wird, laden Sie ihn vollständig auf und entladen Sie ihn einmal im Jahr mit dem Camcorder, damit er funktionstüchtig bleibt. Nehmen Sie den Akku zum Aufbewahren vom Camcorder ab und lagern Sie ihn kühl und trocken.
- Wenn Sie den Akku mit dem Camcorder vollständig entladen wollen, setzen Sie [AUTOM. AUS] im Menü (STD.EINST.) auf [NIE] und lassen den Camcorder im Bereitschaftsmodus für die Bandaufnahme, bis er sich ausschaltet (S. 52).

Lebensdauer des Akkus

- Die Akkukapazität verringert sich allmählich im Laufe der Zeit und je häufiger Sie ihn verwenden. Wenn sich die Betriebsdauer des Akkus erheblich verkürzt, sollten Sie ihn gegen einen neuen austauschen.
- Die Akkulebensdauer hängt von den Lager-, Betriebs- und Umgebungsbedingungen ab.

Informationen zu i.LINK

Bei der DV-Schnittstelle an diesem Camcorder handelt es sich um eine i.LINK-kompatible DV-Schnittstelle. In diesem Abschnitt werden der i.LINK-Standard und seine Merkmale beschrieben.

Was ist i.LINK?

i.LINK ist eine digitale, serielle Schnittstelle zur Übertragung von digitalen Video-, Audio- und anderen Daten zu anderen i.LINK-kompatiblen Geräten. Mit i.LINK können Sie auch andere Geräte steuern.
i.LINK-kompatible Geräte können mithilfe eines i.LINK-Kabels verbunden werden. Mithilfe dieser Technik können Steuersignale und Daten zwischen verschiedenen digitalen AV-Geräten ausgetauscht werden.
Wenn zwei oder mehr i.LINK-kompatible Geräte in einer Reihenschaltung mit diesem Camcorder verbunden sind, kann die Steuerung über jedes Gerät in der Reihenschaltung erfolgen. Beachten Sie jedoch, dass je nach den Merkmalen und technischen Eigenschaften der angeschlossenen Geräte die Steuerung variieren kann oder der Datenaustausch unter Umständen gar nicht möglich ist.

- Normalerweise kann nur ein Gerät über ein i.LINK-Kabel an diesen Camcorder angeschlossen werden. Wenn Sie ein i.LINK-kompatibles Gerät mit zwei oder mehr DV-Schnittstellen an diesen Camcorder anschließen, schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zu dem anzuschließenden Gerät nach.
- i.LINK ist eine gängige Bezeichnung für die von Sony entwickelte IEEE 1394-Norm für Datentransportbusse. i.LINK ist ein Markenzeichen und die Norm wird von vielen Unternehmen unterstützt.
- IEEE 1394 ist eine internationale Norm des Institute of Electrical and Electronics Engineers.

Die i.LINK-Baudrate

Die maximale i.LINK-Baudrate hängt von den Geräten ab. Es gibt 3 Typen:

S100 (ca. 100 Mbps*)
S200 (ca. 200 Mbps)
S400 (ca. 400 Mbps)

Die Baudrate ist in den „Technischen Daten“ in den Bedienungsanleitungen zu den jeweiligen Geräten angegeben. Bei einigen Geräten befindet sich diese Angabe auch neben der i.LINK-Schnittstelle.
Die Baudrate kann sich vom angegebenen Wert unterscheiden, wenn das Gerät an ein Gerät mit einer anderen maximalen Baudrate angeschlossen wird.

*** Was ist Mbps?**

Mbps ist die Abkürzung für „Megabit pro Sekunde“ und gibt an, wie viele Daten in einer Sekunde gesendet oder empfangen werden können. Bei einer Baudrate von 100 Mbps können z. B. 100 Megabit Daten in einer Sekunde gesendet werden.

So verwenden Sie i.LINK-Funktionen mit diesem Gerät

Wenn dieser Camcorder an ein anderes Videogerät mit DV-Schnittstelle angeschlossen ist, schlagen Sie Einzelheiten zum Überspielen bitte auf Seite 55 und 58 nach.
Dieses Gerät kann nicht nur an Videogeräte, sondern auch an andere i.LINK-kompatible Geräte (DV-Schnittstelle) von Sony (z. B. an einen PC der Serie VAIO) angeschlossen werden. Einige i.LINK-kompatible Videogeräte, wie z. B. digitale Fernsehgeräte, DVD-, MICROMV- und HDV-Recorder/-Player, sind nicht mit DV-Geräten kompatibel. Bevor Sie den Camcorder an ein anderes Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, ob das Gerät mit DV kompatibel ist. Einzelheiten zu den Sicherheitsmaßnahmen und zu kompatibler Anwendungssoftware schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

Hinweise

- Wenn Sie den Camcorder an ein anderes i.LINK-kompatibles Gerät anschließen, schalten Sie das Gerät unbedingt aus und trennen Sie das Netzteil von der Netzsteckdose, bevor Sie das i.LINK-Kabel anschließen oder trennen.

Das erforderliche i.LINK-Kabel

Verwenden Sie für DV-Aufnahmen das Sony i.LINK-Kabel (4-polig-zu-4-polig).

Hinweise zum Verwenden des Camcorders

Betrieb und Pflege

- Lagern und verwenden Sie den Camcorder und das Zubehör nicht an folgenden Orten.
  - An extrem heißen, kalten oder feuchten Orten. Setzen Sie den Camcorder und das Zubehör nie Temperaturen von über 60 °C aus, wie sie z. B. in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Heizungen oder in einem in der Sonne geparkten Auto auftreten können. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen oder Teile können sich verformen.
  - In der Nähe von starken Magnetfeldern oder mechanischen Erschütterungen. Andernfalls kann es am Camcorder zu Fehlfunktionen kommen.
  - In der Nähe von starken Radiowellen oder Strahlung. Andernfalls kann der Camcorder möglicherweise nicht richtig aufnehmen.
  - In der Nähe von AM-Empfängern und Videogeräten. Andernfalls kann es zu Interferenzen kommen.
  - An Sandstränden oder in staubiger Umgebung. Wenn Sand oder Staub in den Camcorder gelangt, kann es zu Fehlfunktionen kommen. In manchen Fällen kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.
  - In Fensternähe oder im Freien, wo der LCD-Bildschirm, der Sucher und das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind. Dadurch kann das Innere des Suchers oder der LCD-Bildschirm beschädigt werden.
- Betreiben Sie den Camcorder an 6,8 V/7,2 V Gleichstrom (Akku) oder 8,4 V Gleichstrom (Netzteil).
- Verwenden Sie für den Betrieb mit Gleich- oder Netzstrom das in dieser Bedienungsanleitung empfohlene Zubehör.
- Schützen Sie den Camcorder vor Nässe wie z. B. von Regen oder Meerwasser. Wenn der Camcorder nass wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen. In manchen Fällen kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen, trennen Sie den Camcorder von der Netzsteckdose und lassen Sie ihn von Ihrem Sony-Händler überprüfen, bevor Sie ihn wieder benutzen.
- Gehen Sie sorgsam mit dem Gerät um, zerlegen und modifizieren Sie es nicht und schützen Sie es vor Stößen, lassen Sie es nicht fallen und treten Sie nicht darauf. Bitte behandeln Sie das Objektiv mit besonderer Sorgfalt.
- Achten Sie darauf, dass der Schalter POWER auf OFF (CHG) steht, wenn Sie den Camcorder nicht benutzen.
- Wickeln Sie den Camcorder während des Betriebs nicht in ein Tuch o. Ä. ein. Andernfalls kann sich im Inneren des Geräts ein Wärmestau bilden.
- Ziehen Sie zum Lösen des Netzkabels immer am Stecker und nicht am Kabel.

- Achten Sie darauf, das Netzkabel nicht zu beschädigen. Stellen Sie beispielsweise keine schweren Gegenstände darauf.
- Halten Sie die Metallkontakte sauber.
- Bewahren Sie die Fernbedienung und die Knopfbatterie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Falls eine Batterie verschluckt wird, wenden Sie sich umgehend an einen Arzt.
- Wenn die Batterieflüssigkeit ausgelaufen ist,
  - wenden Sie sich an den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.
  - waschen Sie die Flüssigkeit ab, falls sie mit der Haut in Berührung gekommen ist.
  - und in die Augen gelangt, waschen Sie sie mit viel Wasser aus und konsultieren einen Arzt.

■ Wenn Sie den Camcorder lange Zeit nicht benutzen

- Schalten Sie den Camcorder von Zeit zu Zeit ein und spielen Sie etwa 3 Minuten lang eine Kassette ab.
- Entladen Sie den Akku vollständig, bevor Sie ihn aufbewahren.

Feuchtigkeitskondensation

Wird der Camcorder direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, kann sich im Gerät, auf dem Band oder auf dem Objektiv Feuchtigkeit niederschlagen. In diesem Fall kann das Band an der Kopftrommel festkleben und beschädigt werden oder der Camcorder funktioniert nicht mehr korrekt. Wenn sich im Camcorder Feuchtigkeit niedergeschlagen hat, wird [Feuchtigkeitskondensation.Band auswerfen.] oder [Feuchtigkeitskondensation.1 Std. lang ausschalten.] angezeigt. Die Anzeige erscheint nicht, wenn sich auf dem Objektiv Feuchtigkeit niedergeschlagen hat.

■ Wenn sich Feuchtigkeit niedergeschlagen hat

In diesem Fall sind alle Funktionen deaktiviert. Sie können nur noch die Kassette auswerfen lassen. Lassen Sie die Kassette auswerfen, schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn etwa eine Stunde mit geöffnetem Kassettenfachdeckel stehen. Der Camcorder kann erst wieder verwendet werden, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Die Warnmeldung wird beim Einschalten des Camcorders nicht mehr angezeigt.
- bzw. ⏏ blinkt nicht, wenn Sie eine Kassette einlegen und die Videofunktionstasten berühren.

Wenn sich Feuchtigkeitskondensation zu bilden beginnt, kann der Camcorder die Kondensation nicht immer erkennen. Ist dies der Fall, dauert es nach dem Öffnen des Kassettenfachdeckels manchmal 10 Sekunden, bis die Kassette ausgeworfen wird. Dies ist keine Fehlfunktion. Schließen Sie den Kassettenfachdeckel erst, wenn die Kassette ausgeworfen wurde.

■ Hinweis zur Feuchtigkeitskondensation

Feuchtigkeit kann sich niederschlagen, wenn der Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird (oder umgekehrt) oder wenn Sie den Camcorder in folgenden Situationen benutzen:

- Wenn Sie den Camcorder von einer Skipiste in einen beheizten Raum bringen.
- Wenn Sie den Camcorder von einem klimatisierten Auto oder Raum in die Hitze draußen bringen.
- Wenn Sie den Camcorder nach einem Gewitter oder Regenschauer benutzen.
- Wenn Sie den Camcorder an einem heißen und feuchten Ort benutzen.

■ So vermeiden Sie Feuchtigkeitskondensation

Wenn Sie den Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort bringen, stecken Sie ihn in eine Plastiktüte und verschließen Sie diese sorgfältig. Nehmen Sie den Camcorder aus der Tüte heraus, sobald die Lufttemperatur in der Tüte der Umgebungstemperatur entspricht. Das dauert etwa eine Stunde.

Videokopf

- Bei verschmutzten Videoköpfen kann es zu Bild- und Tonverzerrungen kommen.
- Wenn eins der folgenden Probleme auftritt, reinigen Sie die Videoköpfe 10 Sekunden lang mit der Reinigungskassette DVM-12CLD von Sony (gesondert erhältlich).
  – Mosaikartige Bildstörungen erscheinen im Wiedergabebild oder der Bildschirm ist blau.

  – Das Wiedergabebild bewegt sich nicht.
  – Das Wiedergabebild erscheint nicht oder der Ton setzt aus.
  – [Videokopf verschmutzt. Reinigungskass.verwend.]/[Videokopf verschmutzt. Reinigungskass.verw.] erscheint während der Aufnahme/Wiedergabe auf dem Bildschirm.
- Die Videoköpfe nutzen sich nach langer Gebrauchsdauer ab. Wenn Sie die Videoköpfe mit einer Reinigungskassette (gesondert erhältlich) reinigen und dennoch kein scharfes Bild erzielen, sind die Videoköpfe möglicherweise abgenutzt. Wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler oder lokalen autorisierten Sony-Kundendienst und lassen Sie die Videoköpfe austauschen.

LCD-Bildschirm

- Drücken Sie nicht zu stark auf den LCD-Bildschirm. Andernfalls kann er beschädigt werden.
- Wenn Sie den Camcorder in einer kalten Umgebung benutzen, kann ein Störbild auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Beim Betrieb des Camcorders kann sich die Rückseite des LCD-Bildschirms erwärmen. Dies ist keine Fehlfunktion.

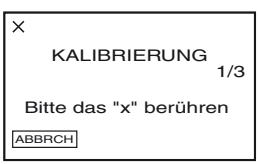
■ So reinigen Sie den LCD-Bildschirm

Zum Entfernen von Fingerabdrücken oder Staub auf dem LCD-Bildschirm empfiehlt es sich, ein weiches Tuch zu verwenden. Wenn Sie ein LCD-Reinigungs-Kit (gesondert erhältlich) verwenden, tragen Sie die Reinigungsflüssigkeit nicht direkt auf den LCD-Bildschirm auf. Feuchten Sie Reinigungspapier mit der Flüssigkeit an.

■ Einstellen des Berührungsbildschirms (KALIBRIERUNG)

Es kann vorkommen, dass die Tasten auf dem Berührungsbildschirm nicht richtig funktionieren. Gehen Sie in diesem Fall wie unten erläutert vor.
Es empfiehlt sich, den Camcorder während dieser Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose anzuschließen.

① Betätigen Sie den Schalter POWER mehrmals, so dass die Anzeige PLAY/EDIT aufleuchtet.
② Berühren Sie P-MENU → [MENU] → (STD.EINST.) → [KALIBRIERUNG] → OK.
Das Bildformat wechselt zu 16:9, wenn zuvor 4:3 eingestellt war.



③ Berühren Sie das auf dem Bildschirm angezeigte „×“ mit der Ecke eines „Memory Stick Duo“ o. Ä.
Die Position von „×“ wechselt.

Um [KALIBRIERUNG] zu beenden, berühren Sie in Schritt ③ [ABBRCH].

Wenn Sie nicht auf die richtige Stelle gedrückt haben, beginnen Sie nochmals mit Schritt ③.

Hinweise

- Sie können den LCD-Bildschirm nicht kalibrieren, wenn er gedreht wurde.

Pflege des Gehäuses

- Wenn das Gehäuse des Camcorders verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit Wasser angefeuchtet haben. Wischen Sie das Gehäuse anschließend mit einem weichen Tuch trocken.
- Vermeiden Sie Folgendes, damit das Gehäuse nicht beschädigt wird.
  - Verwenden Sie keine Chemikalien wie Verdünner, Benzin, Alkohol, keine chemisch imprägnierten Reinigungstücher, keine Repellents (Insektenabwehrmittel), keine Insektizide und keine Sonnenschutzmittel.
  - Berühren Sie das Gehäuse nicht mit den oben genannten Substanzen an den Händen.
  - Achten Sie darauf, dass das Gehäuse nicht längere Zeit mit Gummi- oder Vinylmaterialien in Berührung kommt.

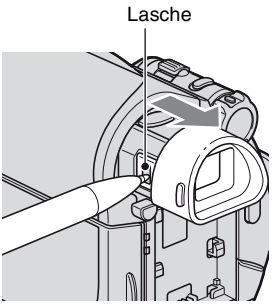
Pflege und Aufbewahrung des Objektivs

- Wischen Sie die Objektivlinse in folgenden Fällen mit einem weichen Tuch sauber:
  - Wenn sich Fingerabdrücke auf der Objektivlinse befinden
  - In heißer oder feuchter Umgebung
  - Wenn das Objektiv in salzhaltiger Umgebung wie z. B. am Meer verwendet wird
- Bewahren Sie das Objektiv an einem Ort mit guter Luftzirkulation und möglichst wenig Staub oder Schmutz auf.
- Damit sich kein Schimmel bilden kann, reinigen Sie das Objektiv regelmäßig wie oben beschrieben. Es empfiehlt sich, den Camcorder etwa einmal im Monat zu bedienen, damit er lange Zeit in optimalem Zustand bleibt.

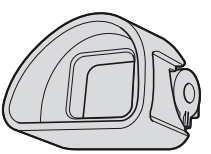
So entfernen Sie Staub im Sucher

① Ziehen Sie den Sucher heraus.

② Drücken Sie die Lasche an der Seite mit einem spitzen Gegenstand, wie z. B. einem Kugelschreiber, hinein und ziehen Sie gleichzeitig den Okularblock in Pfeilrichtung heraus.

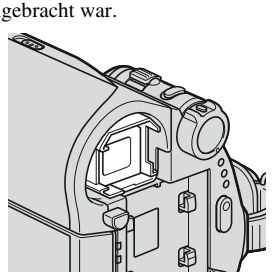


③ Entfernen Sie den Staub im Okularblock mit einem Staubbläser o. Ä.

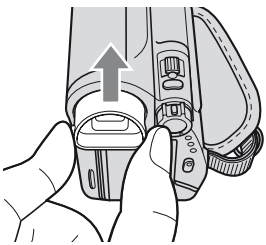


④ Schieben Sie den Sucher in das Camcordergehäuse zurück.

⑤ Entfernen Sie mit einem Staubbläser o. Ä. den Staub im Inneren an dem Bereich, an dem der Okularblock angebracht war.



⑥ Bringen Sie den Okularblock am Sucher an. Drücken Sie ihn gerade darauf, bis er mit einem Klicken einrastet.



Hinweise

- Der Okularblock ist ein Präzisionsteil. Zerlegen Sie es nicht weiter.
- Berühren Sie nicht die Linse des Okularblocks.

So laden Sie den werkseitig installierten Akku

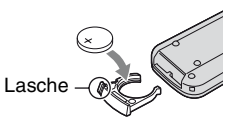
Der Camcorder ist mit einem werkseitig installierten Akku ausgestattet, der dafür sorgt, dass Datum, Uhrzeit und andere Einstellungen gespeichert bleiben, auch wenn der Schalter POWER auf OFF (CHG) gestellt wird. Der werkseitig installierte Akku wird immer geladen, solange der Camcorder über das Netzteil an eine Netzsteckdose angeschlossen oder der Akku am Camcorder angebracht ist. Er entlädt sich allerdings allmählich, wenn Sie den Camcorder nicht benutzen. Nach etwa **3 Monaten** ist er vollständig entladen, wenn Sie den Camcorder in dieser Zeit gar nicht über das Netzteil oder den Akku mit Strom versorgt haben. Laden Sie den werkseitig installierten Akku, bevor Sie den Camcorder verwenden.
Aber auch wenn der werkseitig installierte Akku nicht geladen ist, ist der Camcorder-Betrieb problemlos möglich, solange Sie nicht das Datum aufnehmen wollen.

Vorgehen

Schließen Sie den Camcorder über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an und lassen Sie ihn ausgeschaltet (Schalter POWER auf OFF (CHG)) mehr als 24 Stunden stehen.

So tauschen Sie die Batterie der Fernbedienung aus

① Halten Sie die Lasche gedrückt, greifen Sie mit dem Fingernagel in die Öffnung und ziehen Sie die Batteriehalterung heraus.
② Legen Sie eine neue Batterie mit der Seite + nach oben ein.
③ Schieben Sie die Batteriehalterung wieder in die Fernbedienung hinein, bis sie mit einem Klicken einrastet.



ACHTUNG

Die Batterie kann bei unsachgemäßem Umgang explodieren. Laden Sie sie nicht auf, zerlegen Sie sie nicht und werfen Sie sie nicht ins Feuer.

Hinweise

- Wenn die Lithiumbatterie schwächer wird, verringert sich die Reichweite der Fernbedienung oder die Fernbedienung funktioniert nicht mehr richtig. Tauschen Sie die Batterie in diesem Fall gegen eine Lithiumbatterie CR2025 von Sony aus. Bei Verwendung einer anderen Batterie besteht Feuer- oder Explosionsgefahr.

Technische Daten

System

Videoaufnahmesystem
Schrägspurverfahren mit 2 rotierenden Köpfen

Standbildaufnahmesystem
Exif Ver. 2.2*

Audioaufnahmesystem
Rotierende Köpfe, PCM-System
Quantisierung: 12 Bit (Fs 32 kHz, Stereotonspur 1, Stereotonspur 2), 16 Bit (Fs 48 kHz, stereo)

Videosignal
PAL-Farbsystem, CCIR-Standards

Geeignete Kassetten
Mini-DV-Kassetten mit aufgedrucktem Logo Mini DV

Bandgeschwindigkeit
SP: ca. 18,81 mm/s
LP: ca. 12,56 mm/s

Aufnahme-/Wiedergabedauer
SP: 60 Minuten (mit Kassette DVM60)
LP: 90 Minuten (mit Kassette DVM60)

Spuldauer
ca. 2 Minuten 40 Sekunden (mit Kassette DVM60 und Akku)
ca. 1 Minute 45 Sekunden (mit Kassette DVM60 und Netzteil)

Sucher
Elektronischer Sucher (Typ 0,27, Bildformat 16:9, 123 200 Punkte)

Bildwandler
3-mm-CCD (1/6, Charge Coupled Device)
Insgesamt: ca. 1 070 000 Pixel
Effektiv (Standbild): 1 000 000 Pixel
Effektiv (Film): 690 000 Pixel

Objektiv
Carl Zeiss Vario-Tessar
25fach (optisch), 2 000fach (digital)

Brennweite
f=2,5 ~ 62,5 mm
Dies entspräche bei einer 35-mm-Kleinbildkamera
Im Modus CAMERA-TAPE:
41 ~ 1 189 mm** (16:9)
43 ~ 1 075 mm (4:3)
Im Modus CAMERA-MEMORY:
36 ~ 900 mm (4:3)
39 ~ 975 mm (16:9)
F1,8 ~ 3,2
Filterdurchmesser: 30 mm

Farbtemperatur
[AUTOM.], [DIREKT], [INNEN] (3 200 K), [AUSSEN] (5 800 K)

Mindestbeleuchtungsstärke
4 lx (Lux) (LNG.BEL.AUTO EIN, Verschlusszeit 1/25 s)
0 lx (Lux) (während der Funktion NightShot plus)

* „Exif" ist ein Dateiformat für Standbilder, das von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegt wurde. Dateien in diesem Format können weitere Informationen enthalten, z. B. die Einstellungen des Camcorders zum Zeitpunkt der Aufnahme.

** Die Werte für die Brennweite entsprechen den Werten, die sich beim Auslesen der Pixel im Weitwinkelbereich tatsächlich ergeben.

Ausgänge

Audio-/Videoausgang
10-poliger Anschluss
Videosignal: 1 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Luminanzsignal: 1 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Chrominanzsignal: 0,3 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Audiosignal: 327 mV (bei einer Lastimpedanz von 47 kΩ (kOhm)), Ausgangsimpedanz unter 2,2 kΩ (kOhm)

LCD-Bildschirm

Bild

6,9 cm (Typ 2,7, Bildformat 16:9)

Gesamtzahl der Bildpunkte

123 200 (560 × 220)

Allgemeines

Betriebsspannung

6,8 V/7,2 V Gleichstrom (Akku)
8,4 V Gleichstrom (Netzteil)

Durchschnittliche Leistungsaufnahme

Bei Kameraaufnahme mit Sucher 2,5 W
Bei Kameraaufnahme mit LCD-Bildschirm 2,8 W

Betriebstemperatur

0 °C bis 40 °C

Lagertemperatur

-20 °C bis +60 °C

Abmessungen (ca.)

63 × 85 × 114 mm
(B/H/T) einschließlich vorstehender Teile
63 × 85 × 115 mm
(B/H/T) einschließlich vorstehender Teile und angebrachtem, mitgeliefertem Akku NP-FH40

Gewicht (ca.)

400 g (nur Hauptgerät),
465 g (einschließlich Akku NP-FH40 und Kassette DVM60)

Mitgeliefertes Zubehör

Siehe Seite 8.

Eingänge/Ausgänge an der Handycam Station

DCRA-C155 (DCR-HC48E)

Audio-/Videoausgang

10-poliger Anschluss
Videosignal: 1 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Luminanzsignal: 1 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Chrominanzsignal: 0,3 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Audiosignal: 327 mV (bei einer Lastimpedanz von 47 kΩ (kOhm)), Ausgangsimpedanz unter 2,2 kΩ (kOhm)

USB-Buchse

Mini-B

DV-Eingang/-Ausgang

i.LINK-Schnittstelle (IEEE1394, 4-poliger Anschluss, S100)

DCRA-C156 (DCR-HC47E)

Audio-/Videoausgang

10-poliger Anschluss
Videosignal: 1 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Luminanzsignal: 1 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Chrominanzsignal: 0,3 Vp-p, 75 Ω (Ohm)
Audiosignal: 327 mV (bei einer Lastimpedanz von 47 kΩ (kOhm)), Ausgangsimpedanz unter 2,2 kΩ (kOhm)

USB-Buchse

Mini-B

DV-Ausgang

i.LINK-Schnittstelle (IEEE1394, 4-poliger Anschluss, S100)

Netzteil AC-L200/L200B

Betriebsspannung

100 V - 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz

Stromaufnahme

0,35 - 0,18 A

Leistungsaufnahme

18 W

Ausgangsspannung

8,4 V Gleichstrom*

Betriebstemperatur

0 °C bis 40 °C

Lagertemperatur

-20 °C bis +60 °C

Abmessungen (ca.)

48 × 29 × 81 mm
(B/H/T) ohne vorstehende Teile

Gewicht (ca.)
170 g ohne Netzkabel

* Weitere technische Daten finden Sie auf dem Aufkleber am Netzteil.

Akku NP-FH40

Maximale Ausgangsspannung
8,4 V Gleichstrom
Ausgangsspannung
7,2 V Gleichstrom
Kapazität
4,9 Wh (680 mAh)
Abmessungen (ca.)
31,8 × 18,5 × 45,0 mm (B/H/T)
Gewicht (ca.)
45 g
Betriebstemperatur
0 °C bis 40 °C
Typ
Lithium-Ionen-Akku

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

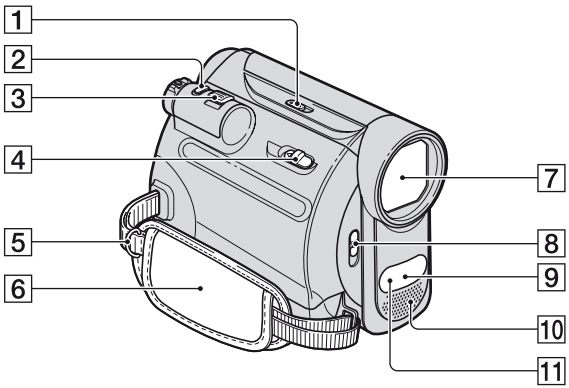
Hinweise zu den Markenzeichen

- „Handycam“ und HANDYCAM sind eingetragene Markenzeichen der Sony Corporation.
- „Memory Stick“, „MEMORY STICK“, „Memory Stick Duo“, „MEMORY STICK DUO“, „Memory Stick PRO Duo“, „MEMORY STICK PRO DUO“, „MagicGate“, „MAGICGATE“, „MagicGate Memory Stick“ und „MagicGate Memory Stick Duo“ sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- „InfoLITHIUM“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- i.LINK und i.LINK sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- Mini DV Digital Video Cassette ist ein Markenzeichen.
- Microsoft, Windows und Windows Media sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind eingetragene Markenzeichen von Apple Computer, Inc., in den USA und anderen Ländern.
- Pentium ist ein Markenzeichen oder ein eingetragenes Markenzeichen der Intel Corporation.
- Adobe und Adobe Reader sind eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle anderen in diesem Dokument erwähnten Produktnamen können Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein. Im Handbuch sind die Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen nicht überall ausdrücklich durch ™ und „®“ gekennzeichnet.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Auf den in ( ) angegebenen Seiten finden Sie weitere Informationen.



1 Schalter NIGHTSHOT PLUS (22)

2 Taste PHOTO (18, 21)

3 Motorzoom-Hebel (22, 26)

4 Hebel ⍐ OPEN/EJECT (16)

5 Haken für Schulterriemen
Bringen Sie hier einen Schulterriemen (gesondert erhältlich) an.

6 Griffband (15)

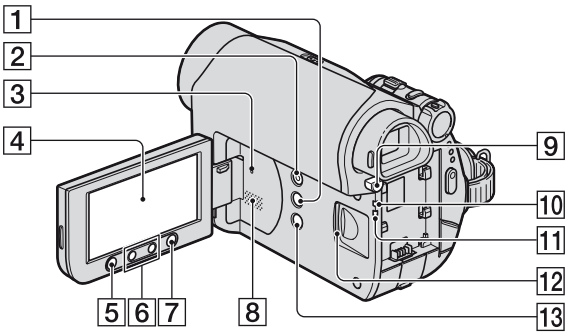
7 Objektiv (Carl Zeiss Lens) (5)

8 Schalter LENS COVER (14)

9 Fernbedienungssensor
Richten Sie die Fernbedienung (98) zum Bedienen des Camcorders auf den Fernbedienungssensor.

10 Eingebautes Stereomikrofon (48)

11 Infrarotstrahler (22)



1 Taste DISP/BATT INFO (11, 15)

2 Taste EASY (18)

3 Taste RESET
Zum Initialisieren aller Einstellungen einschließlich Datum und Uhrzeit.

4 LCD-Bildschirm/Berührungsbildschirm (14, 99)

5 Taste REC START/STOP (18, 20)

6 Zoomtasten (22, 26)

7 Taste WIDE SELECT (23)

8 Lautsprecher
Über den Lautsprecher wird der Wiedergabeton ausgegeben. Das Einstellen der Lautstärke ist auf Seite 24 erläutert.

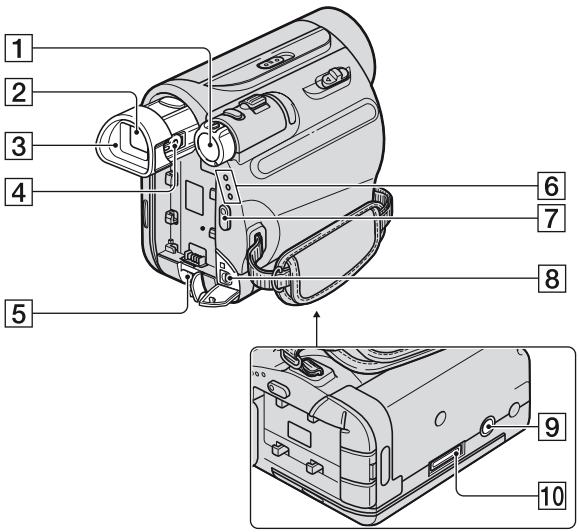
9 Taste BATT PUSH (Akkulösetaste) (10)

10 Ladeanzeige CHG (9)

11 Zugriffsanzeige (17)

12 „Memory Stick Duo“-Einschub (17)

13 Taste BACK LIGHT (23)



1 Schalter POWER (13)

2 Sucher (15)

3 Okular (90)

4 Einstellhebel des Sucherobjektivs (15)

5 Buchse DC IN (10)

6 Anzeige CAMERA-TAPE, CAMERA-MEMORY, PLAY/EDIT (13)

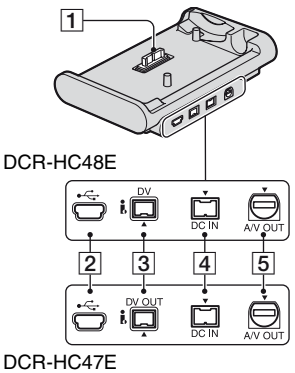
7 Taste REC START/STOP (18, 20)

8 A/V OUT-Buchse (30, 55)

9 Stativhalterung
Bringen Sie das Stativ (gesondert erhältlich) mithilfe einer Stativschraube (diese muss kürzer als 5,5 mm sein) an der Stativhalterung an.

10 Schnittstellenanschluss

Handycam Station



1 Schnittstellenanschluss

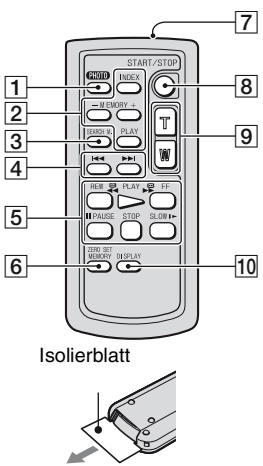
2 Buchse ⚶ (USB) (62)

3 Beim DCR-HC48E:
DV-Schnittstelle (55, 58)
Beim DCR-HC47E:
DV OUT-Schnittstelle (55)

4 Buchse DC IN (9)

5 A/V OUT-Buchse (30, 55)

Fernbedienung



1 Taste PHOTO* (18, 21)
Das Bild, bei dem Sie diese Taste drücken, wird als Standbild auf dem „Memory Stick Duo“ aufgezeichnet.

2 Speichersteuertasten (Index**, –/+, Speicherwiedergabe) (19, 25)

3 Taste SEARCH M. (29)**

4 Tasten ⏮ ⏭ (Vorheriges/Nächstes) (29)**

5 Videofunktionstasten (Zurückspulen, Wiedergabe, Vorwärtsspulen, Pause, Stopp, Zeitlupe) (19, 24)

6 Taste ZERO SET MEMORY (28)**

7 Sender

8 Taste REC START/STOP (18, 20)

9 Motorzoomtasten (22, 26)

10 Taste DISPLAY
Zum Ein- und Ausblenden von Bildschirmanzeigen (z. B. Akkuinformationen).

Hinweise

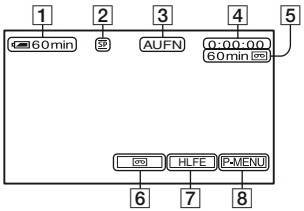
- Entfernen Sie das Isolierblatt, bevor Sie die Fernbedienung verwenden.
- Richten Sie die Fernbedienung zum Bedienen des Camcorders auf den Fernbedienungssensor (S. 95).
- Das Austauschen der Batterie ist auf Seite 91 erläutert.

* Steht im Easy Handycam-Modus nicht zur Verfügung, wenn der Schalter POWER auf CAMERA-TAPE gestellt ist.

** Steht im Easy Handycam-Modus nicht zur Verfügung.

Anzeigen beim Aufnehmen/Wiedergeben

Aufnehmen von Filmen



1 Akkurestladung (Näherungswert)

2 Aufnahmemodus (SP oder LP) (50)

3 Aufnahmestatus ([STBY] (Bereitschaft) oder [AUFN] (Aufnahme))

4 Aufnahme: Bandzähler (Stunde:Minuten:Sekunden)
Wiedergabe: Bandzähler (Stunde:Minuten:Sekunden)/Zeitcode (Stunde:Minuten:Sekunden:Vollbilder)

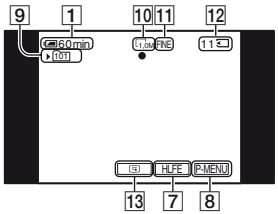
5 Aufnahmekapazität der Kassette (Näherungswert) (51)

6 Taste zum Wechseln der Anzeige zwischen END SEARCH/EDIT SEARCH/Aufnahmerückschau (28)

7 Taste HLFE (26)

8 Taste für Persönliches Menü (32)

Aufnehmen von Standbildern



9 Aufnahmeordner (43)

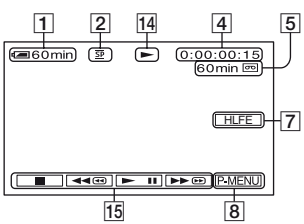
10 Bildgröße (23, 41)

11 Qualität (FINE oder STD) (41)

12 „Memory Stick Duo“-Anzeige und Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können (Näherungswert)

13 Taste zum Überprüfen der letzten Aufnahme (21)

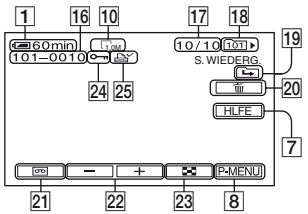
Wiedergabe von Filmen



14 Bandtransportanzeige

15 Videofunktionstasten (24)

Anzeigen von Standbildern



16 Datendateiname

17 Bildnummer/Gesamtzahl der im aktuellen Wiedergabeordner aufgenommenen Bilder

18 Wiedergabeordner (43)

19 Symbol für vorherigen/nächsten Ordner
Die folgenden Anzeigen erscheinen, wenn das erste bzw. letzte Bild des aktuellen Ordners angezeigt wird und wenn sich mehrere Ordner auf dem „Memory Stick Duo“ befinden.

: Berühren Sie [−], um zum vorherigen Ordner zu wechseln.

: Berühren Sie [+], um zum nächsten Ordner zu wechseln.

: Berühren Sie [−]/[+], um zum vorherigen bzw. nächsten Ordner zu wechseln.

20 Taste zum Löschen von Bildern (60)

21 Auswahltaste für Bandwiedergabe (25)

22 Taste für vorheriges/nächstes Bild (25)

23 Taste für Indexbildschirm (25)

24 Bildschutzmarkierung (61)

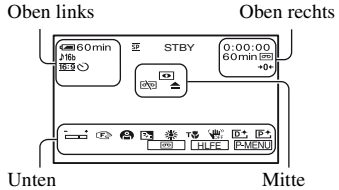
25 Druckmarkierung (61)

Anzeigen bei verschiedenen Einstellungen

Mithilfe von [DISP.HILFE] (S. 101) können Sie Informationen zur Bedeutung der einzelnen Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm aufrufen.

Hinweise

- Einige Anzeigen erscheinen mit [DISP.HILFE] möglicherweise nicht.



Oben links

Anzeige	Bedeutung
♪16b	TONMODUS (50)
BRK	Serienbildaufnahme (40)
	Selbstauslöseraufnahme (39)
16:9	WIDE SELECT (23)
	Zeitrafferfotoaufnahme (47)

Oben rechts

Anzeige	Bedeutung
DV IN	DV-Eingang (58)
DV OUT	DV-Ausgang (55)
i.LINK	i.LINK-Verbindung (55, 58)
→0←	Nullspeicherfunktion (28, 98)
OFF	LCD-Hintergrund-beleuchtung aus (15)

Mitte

Anzeige	Bedeutung
	Bildpräsentation (44)
	NightShot plus (22)
S	Super NightShot plus (38)
	Color Slow Shutter (39)
	PictBridge-Verbindung (62)
	Warnung (78)

Unten

Anzeige	Bedeutung
	Bildeffekt (45)
	Digitaleffekt (44)
	Manuelles Fokussieren (38)
	SZENENWAHL (35)
	Gegenlicht (23)
	Weißabgleich (36)
	SteadyShot aus (40)
T	Telemakro (38)
	Flexible Punktbelichtungs-messung (36)/ BELICHTUNG (36)

Sonstige Anzeige

Anzeige	Bedeutung
	Informationen (80)

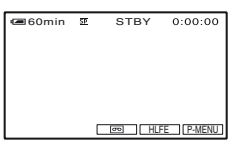
Datencode während der Aufnahme

Das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme sowie die Kameraeinstelldaten werden automatisch aufgezeichnet. Während der Aufnahme werden sie nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können jedoch während der Wiedergabe mit [DATENCODE] aufgerufen werden (S. 51).

Anzeigen von Informationen zu den Bildschirmanzeigen (Display-Hilfe)

Sie können Informationen zu allen Anzeigen aufrufen, die auf dem LCD-Bildschirm erscheinen.

① Berühren Sie [HLFE] → [DISP.HILFE].



② Berühren Sie den Bereich mit der Anzeige, zu der Informationen angezeigt werden sollen.
Die Bedeutung der Anzeigen im ausgewählten Bereich wird auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn Sie die gewünschte Anzeige nicht finden können, berühren Sie [▲]/[▼], um die nächste bzw. vorherige Seite aufzurufen.

Um die Funktion zu beenden, berühren Sie [END].

Tipps

- Sie können die Funktion auch ausführen, indem Sie [P-MENU] → [DISP.HILFE] berühren.

Index

Numerische Einträge/Symbol

12BIT....50
16BIT....50
21-poliger Adapter 31

A

A/V-Verbindungskabel 30, 55
Akku 9, 85
ALLE LÖSCH....42
ALTER FILM....45
Anzahl an aufnehmbaren Bildern 41
ANZEIGEAUSG.....52
Anzeigen....99
AUF.MODUS. (Aufnahmemodus)....50
AUFN.ORDNER (Aufnahmeordner) 43
AUFN.STRG. (Aufnahmesteuerung)....58
Aufnahme 18, 20
Aufnahmedauer 11
Aufnahmerückschau 28
AUSSEN 36
AUTOM. AUS (Ausschaltautomatik)....52

B

BACK LIGHT....23, 74
Bandzähler....99
BEARB&WIEDER, Menü...48
BELICHTUNG 36
BILDANWEND, Menü (Bildanwendungsmenü)....43
BILDEFFEKT (Bildeffekt) 45
Bildformat 23
Bild-für-Bild-Wiedergabe 48
BILDGRÖSSE 41
Bildschutz....61
BILDSERIE 40
BLENDE....43
Breitbild (16:9) 23

C

CD-ROM 64
COLOR SLOW S (Color Slow Shutter)....39, 75
Computer 64

D

DÄMMERUNG....35
DATEI-NR. (Dateinummer)....42
DATENCODE....13, 51, 101
DATUM/ZEIT....13, 51, 101
Datumssuche....29
DEMO MODUS 47
DIA-SHOW 44
DIGIT.EFFEKT (Digitaleffekt) 44
DIGITAL ZOOM 39
DIREKT....37
DISP.HILFE (Display-Hilfe)....101
Drucken....62
Druckmarkierung 61

E

Easy Handycam 18, 32
EDIT SEARCH....28
EINST.HILFE....26
ENDE SUCHE....27, 49
Erste Schritte....64, 68, 69

F

Farbfernsehsysteme 81
FEIN....41
FERNBEDIENG. (Fernbedienung)....52
Fernbedienung 98
Fernsehgerät....30
Feuchtigkeitskondensation ...88
FEUERWERK 35
Film 18, 19, 20, 24
Flexible Punktbelichtungsmessung 36
FOKUS....38, 74
FORMATIER.....42, 83
FOTO EINST. 40

H

Handycam Station 9, 98

I

i.LINK 86
i.LINK-Kabel 56, 58
„InfoLITHIUM"-Akku....85
INNEN 37
Installieren....66
INT.FOTO AUF (Zeitrafferfotoaufnahme)....47

K

KALIBRIERUNG....89
KAMERADATEN....51
KAMERAEINST., Menü....35
Kassette 16, 82
KERZENSCHEIN....35

L

Ladedauer 11
LANDSCHAFT 35
LANGE BEL. (Lange Belichtung)....45
LANGUAGE....53
LAUTSTÄRKE....24
LCD....52
LCD/SUCHER....50
LCD-Bildschirm....14
LCD-FARBE 50
LCD-HELLIG. 50

LCD-HELLIGK. (LCD-Hintergrundbeleuchtung) 50
LCD-FARBE 50
LCD-HELLIG. 50
LCD-HELLIGK. (LCD-Hintergrundbeleuchtung) 50
LCD-Hintergrundbeleuchtung 15, 72
LNG.BEL.AUTO (Langzeitbelichtungs-automatik) 37
Löschen von Bildern 60
LP (Langzeitwiedergabe) 50
LUMI. (Luminanz-Key) 45

M

Macintosh 68
„Memory Stick“ 83
„Memory Stick Duo“ 17
Menü 32, 33
MENU-RICHT. 52
MOSAIK 46
MOSAIKBLENDE 44

N

NACHBILD 45
NACHVERTONG. (Nachvertonung) 49
NEGATIV 45
Netzteil 9
NEUER ORDNER 42
NORMAL 40
NS-LICHT (NightShot-Licht) 39
Nullspeicherfunktion 28

P

P.MENU .... Siehe Persönliches Menü
PAL 81
PASTELL 45
Persönliches Menü 32, 53
PictBridge DRUCK 62
Picture Motion Browser 64
PORTRÄT (Softporträt) 35
PUNKTBLENDE 44
PUNKT-FOKUS 37
PUNKT-MESS. ..... Siehe Flexible Punktbelichtungsmessung

Q

QUALITÄT 41

R

Reinigungskassette 89
RESTANZ. 51
Restladung 11, 99

S

S VIDEO-Kabel 30, 55
S&W 45
S&W/FARBE 44
SCHNEE 36
Schreibschutzlasche 83
SCHWRZBLENDE 43
SELBSTAUSLÖS 39
SEPIA 45
SERIENBILD 40
SIGNALTON 52
SOLARISIE. 45
SONNE TIEF 35
SP (Standardwiedergabe) 50
SPEICHEREINS, Menü 40
Spiegelmodus 23
SPORT (Sportmodus) 35
SPOTLICHT 35
STANDARD 41
STANDBILD 45
Standbild 18, 19, 21, 25
Stativ 97
STD.EINST., Menü 50
STEADYSHOT 40, 74
STRAND 36
STROBOSKOP 45
Suchen nach dem Startpunkt 27
SUCHER INT. (Sucherhelligkeit) 50
SUPER NSPLUS (Super NightShot plus) 38, 75
SZENENWAHL 35

T

Technische Daten 92
TELE-MAKRO 38
TON BALANCE 49
TONMODUS 50
TV-FORMAT 31

U

ÜBERBLEND. 44
Überspielen 55, 60
Überspielschutzlasche 82
UHR EINSTEL. 13
USB AUSW 47
USB-KAMERA 51

V

VAR.GSCHW. (Wiedergabe mit unterschiedlicher Geschwindigkeit) 48
V-AUS/LCD 52
Verwenden im Ausland 81
Vorbereitungen 8

W

Warnanzeigen 78
Warnmeldungen 78
Wartung und Sicherheitsmaßnahmen 82
WEISSABGL. (Weißabgleich) 36
WEISSBLENDE 43
WELTZEIT 53

WIEDERG.ORDN (Wiedergabeordner).....43
Wiedergabe.....19, 24
Wiedergabe rückwärts.....48
Wiedergabedauer.....12
Wiedergabe-Zoom.....26
Windows.....64
WISCHBLENDE 44

Z

ZEIT/LANGU., Menü.....53
Zeitcode 99
ZEITR.PERFKT (Störungsfreie Zeitrafferaufnahme auf Band) 46
Zoom 22

Zusätzliche Informationen zu diesem Produkt und Antworten zu häufig gestellten Fragen können Sie auf unserer Kunden-Support-Website finden.

http://www.sony.net/

Gedruckt auf 70- oder höherprozentigem Recyclingpapier mit Druckfarbe auf Pflanzenölbasis ohne VOC (flüchtige organische Bestandteile).

Printed in Japan

2319512320